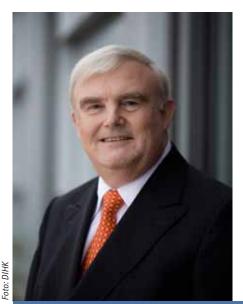
Stark für den Aufschwung



DIHK-Präsident Prof. Dr. Hans Heinrich Driftmann

Nach schwierigen anderthalb Jahren blicken wir nun etwas optimistischer auf die kommenden Monate. Die Chancen stehen gut, dass es langsam wieder aufwärts geht. Allerdings ist der Weg zurück in die Erfolgsspur nicht einfach. Rückschläge werden wohl leider nicht ausbleiben – es gilt daher umso mehr, die Ärmel hochzukrempeln. Finanzierung, Innovation und das Ergreifen von Marktchancen sind dabei von allergrößter Bedeutung für einen nachhaltigen Aufschwung. Deshalb werden wir uns als IHK-Organisation im Rahmen des Jahresthemas 2010 besonders mit der Frage auseinandersetzen: Wie werden wir "stark für den Aufschwung"? Das bedeutet konkret:

• Unsere Unternehmen müssen in der Lage

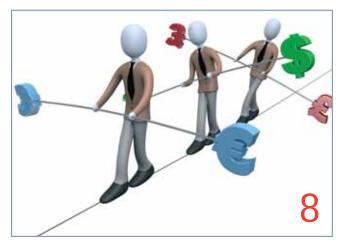
sein, neue Aufträge aus dem In- und Ausland zu finanzieren. Die Politik ist dabei gefordert, die richtigen Instrumente, zum Beispiel bei der

Unterstützung von Exportkrediten oder Warenkreditversicherungen, einzusetzen. Wichtig ist aber auch, den Betrieben Wege aufzuzeigen, wie sie ihre Finanzierung auf gesunde Beine stellen können. Nicht zuletzt muss dafür die Kommunikation zwischen den Kreditinstituten und den Unternehmen verbessert werden. Denn eine ausreichende Finanzierung ist Voraussetzung, um "stark für einen Aufschwung" zu sein.

 Unsere Unternehmen werden nur mit neuen Produkten und Dienstleistungen im weltweiten Wettbewerb bestehen können. Seit jeher sind Innovationskraft und Kreativität Stärken der deutschen Wirtschaft. Diese Stärken werden in Zukunft mehr denn je gefragt sein. Denn durch die Krise verschiebt sich das Kräfteverhältnis auf den Weltmärkten. Der Wettbewerb nimmt an Schärfe zu. Wir werden den Betrieben ganz konkrete Hilfen anbieten – so beim Einsatz moderner Technologien – beispielsweise zur Verbesserung der Energieeffizienz. Wir stehen vor großen gesellschaftspolitischen Aufgaben, sei es beim Klimaschutz oder beim demografischen Wandel. Diese Herausforderungen bieten gleichzeitig große Chancen – in Deutschland und auf den internationalen Märkten. Es gilt, diese Chancen zu ergreifen und sich weiterhin weltweit an der Spitze zu positionieren.

Wirklich "stark für den Aufschwung" sind wir aber nur, wenn wir die richtigen Schlüsse aus der Krise ziehen. Aus meiner Sicht zählt dazu in jedem Fall: Die Wirtschaft muss sich wieder stärker am Prinzip des "Ehrbaren Kaufmanns" orientieren. Das ist in der Vergangenheit sicher nicht immer gelungen. Ich bin davon überzeugt, dass die Übernahme von Haftung für das eigene Handeln ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Sozialen Marktwirtschaft und nicht zuletzt unserer Demokratie ist und bleibt.

Ich bin insgesamt optimistisch, dass die Unternehmen im nächsten Jahr tatsächlich "Stark für den Aufschwung" sind und in die Erfolgsspur zurückfinden. Als IHK-Organisation werden wir den Unternehmen als Partner vor Ort zur Seite stehen – sei es mit Veranstaltungen oder durch persönliche Beratung.



Welche Lehren können aus der Wirtschaftskrise gezogen werden?



Die neuen Mehrwertsteuerregelungen bringen Vereinfachungen mit sich



Wilkinson hat für die Trendwende im Unternehmen einen Preis erhalten

In Kürze
Unternehmer für das Städtedreieck in Berlin4
Marketing-Club besuchte Junior-Uni5
Kogag erhält Event Award6
Azubis in der Kurzarbeit6
Pro & Contra Gesundheitsfonds6
WJ Remscheid besuchten Kuli7
Top-Thema Lehren aus der Krise8
Praxis
Entschädigung bei Diskriminierung12
Abmahnung nur bei benanntem Fehlverhalten gültig13
Schadensersatz bei Auskunft über Mitarbeiter13
IHK hilft Firmen im Förderdschungel15
Schwerpunkt Was bringt das Mehrwertsteuerpaket 2010 mit sich?20
Region
WJ Wuppertal: Jan Vetter ist neuer Vorsitzender26
Oliver Knedlich ist WJ-Sprecher in Remscheid27
BZI erhält Förderung von 90.000 Euro28
Wilkinson erhält Preis für Positiv-Trendwende29
Martin Vogler ist neuer Chefredakteur der WZ30
Gebr. Stuhr GmbH: 100 Jahre Kompetenz in Bändern31

Happe und der "schwarze Mann" aus Langerfeld......32

Café Stückgut unter neuer Leitung......34

Nachgefragt

Carmen Bartl-Zorn spricht über die Aktion
Ausbildung 2010......35

IHK-News

IHK-Vollversammlung tagte	36
Remscheid fordert Wirtschaftsförderung	
aus einer Hand	36
50 Jahre AK Verkehr und Logistik	37
IHK hilft bei Unternehmenssicherung	38
Nur 25 Schüler erschienen zum Vermittlungstag	38

Bekanntmachungen

Wirtschaftssatzung der IHK......39

Spezial

Solingenschutz: Original ist genial......42

kompetenzhoch³

Bergischer Think Tank setzt Kurs Richtung Zukunft......44

Handelsregister

Wuppertal	46
Solingen	53
Remscheid	56
Insolvenzen	59
Letzte Seite: Buchtipps, Impressum	60

Was IHK-Ausbildungsexpertin Carmen Bartl-Zorn für das Ausbildungsjahr 2010 erwartet





Remscheids Wirtschaftsakteure wünschen sich eine Wirtschaftsförderung aus einer Hand

Wie die IHK zum Schutz der Marke Solingen beiträgt



Titelbild: DIHK

Für uns in Berlin

In der neuen Wahlperiode des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) für die Jahre 2009 bis 2013 engagieren sich eine Reihe von Unternehmerinnen und Unternehmern sowie Mitglieder der Geschäftsleitung der IHK für die Region Bergisches Städtedreieck in den bundesweit tätigen Fachausschüssen.

Die Ausschüsse des DIHK beraten und berichten direkt an den Vorstand und treffen sich in der Regel zweimal jährlich. Bei den Sitzungen werden aktuelle Themen aus den Fachbereichen attraktiv aufbereitet und häufig mit fachkundigen Vorträgen von Referenten oder Diskussionen verbunden. Über die regionalen Vertreter in den Ausschüssen erfolgt die Rückkoppelung der Ergebnisse in die einzelnen Wirtschaftsräume, so auch in unsere Region.

Folgende Damen und Herren vertreten die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid in den DIHK-Ausschüssen:

Außenwirtschaft **Evelyn Dornseif**

Hudora GmbH Jägerwald 13, 42897 Remscheid

Bildung

Alexander Lampe

A!B!C AG Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal

Eduard Ullrich

Hermann Ullrich GmbH & Co. KG Cronenberger Str. 58, 42651 Solingen

• Finanzen/Steuern **Burkhard Clingen**

WTG Wirtschaftstreuhand K.G. Dr.

Grüber & Co. Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal

Dieter Schmidt

Treumerkur Dr. Schmidt & Partner KG Hofaue 37, 42103 Wuppertal

• Geld und Kredit

Dr. h.c. Josef Beutelmann

Barmenia Krankenversicherung a.G. Kronprinzenallee 12 - 18, 42119 Wuppertal

Gesundheitswirtschaft Dr. h.c. Josef Beutelmann

Barmenia Krankenversicherung a.G. Kronprinzenallee 12 - 18, 42119 Wuppertal

Michael Wenge

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal

Handel

Hans Löbbert

Akzenta Hans Löbbert GmbH & Co. KG Unterdörnen 61 - 63, 42283 Wuppertal

Haushalt

Johann Wilhelm Arntz

Arntz GmbH & Co. KG Lenneper Str. 35, 42855 Remscheid

Industrie/Forschung Horst Gabriel

(Vorsitzender)

Ernst Ludwig Emde GmbH & Co. KG Brüderstr. 35, 42719 Solingen

Johann Wilhelm Arntz

Arntz GmbH & Co. KG Lenneper Str. 35, 42855 Remscheid

Kommunikation/Medien Bernhard Boll

B. Boll Verlag des Solinger Tageblattes GmbH & Co.

Mummstr. 9, 42651 Solingen

Michael Wenge

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal

Mittelstand

Thorsten Westhoff

A!B!C AG Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal

Recht

Matthias Hickmann

Vorwerk & Co. KG Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

Ludger Benda

IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal

Tourismus

Holger Kruppe

Historische Stadthalle Wuppertal GmbH Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

IHK-Präsident Friedhelm Sträter ist seit 2005 Mitglied des Vorstands des DIHK.



EMPFÄNGER UNBEKANNT **VERZOGEN?**



Mal wieder an die falsche Adresse geraten? Setzen Sie Ihre Vertriebskraft effizient und zielgerichtet ein und vermeiden Sie Streuverluste bei Ihren Direktmarketing-Aktivitäten: Verwenden Sie die richtigen, aktuellen Daten, sprechen Sie ausschließlich Ihre Zielgruppe an und akquirieren Sie nur Kunden mit guter Bonität und geringem Ausfallrisiko. Denn nicht jeder Neukunde ist auch ein guter Kunde. Die Marketing Services von Creditreform helfen Ihnen dabei. Nutzen Sie unsere Leistungen – damit Sie immer an der richtigen Adresse sind. Bonitätsgeprüfte Business- und Consumer-Adressen. Micromarketing. Unternehmen Sie nichts ohne uns - vom Marketing bis zum Forderungsmanagement. Creditreform Gruppe.

Creditreform Wuppertal Werth 91+93 • 42275 Wuppertal Telefon 0202/25566-0 • Fax: 0202/594020

info@wuppertal.creditreform.de • www.wuppertal.creditreform.de



Marketing-Club Bergisch Land besuchte Junior Uni



Prof. Dr. h.c. Ernst-Andreas Ziegler (2.v.l.) und Ralf Putsch (2.v.r.) betonten die zentrale Bedeutung von Bildung für die Zukunft der Region. Dr. Andreas Kletzander (links) moderierte den Abend und freute sich mit Clubpräsident Vok Dams (rechts) über den Erfolg der Junior Uni.

Im Jahr 1900 waren 20 Prozent der Weltbevölkerung Europäer, dies schrumpfte im Jahr 2000 auf elf Prozent – für 2050 werden sieben Prozent prognostiziert, und im Jahr 2100 werden nur vier Prozent der Erdbevölkerung Europäer sein. Diese Zahlen präsentierte Prof. Ziegler, Initiator und Geschäftsführer der Junior Uni, zu Beginn seines Vortrages im Historischen Zentrum und machte deutlich, dass Europa im globalen Standortwettbewerb bestehen kann, wenn es in kluge Köpfe investiert. Dies gilt besonders für eine Region, die wie das Bergische traditionell von der Innovationskraft seiner Unternehmen und dem Können der Menschen gelebt hat. Hier setzt die Junior Uni mit

ihrer Philosophie an, indem sie Kinder und Jugendliche in der Region fördert und so bessere Chancen für Studium und Beruf und somit für die Zukunft Wuppertals sichern will. Die Studiengebühren der Junior Uni sind bewusst niedrig, damit auch Kinder aus einkommensschwächeren Familien eine Chance haben, Kurse zu belegen. Aber schon jetzt platzen die provisorischen Räume aus allen Nähten. Ziegler plädierte daher dafür, das Projekt zu unterstützen, damit schon bald ein geräumiger Neubau am Wupperufer entsteht.

Hectas stärkt Vertrieb in Norddeutschland

Mit Felix Stöckling hat sich die Wuppertaler Hectas Gebäudedienste einen technischen Betriebswirt Gebäudemanagement ins Unternehmen geholt. Er soll von Hamburg aus Neu-



akquisitionen forcieren und seine Erfahrung in diesem Bereich einbringen. Felix Stöckling werde Kunden nicht nur hinsichtlich der Gebäudereinigung, sondern auch im Hinblick auf weitere infrastrukturelle Services und Sicher-

heitsdienste beraten, meint Markus Böcker, Geschäftsleitung Hectas Deutschland. Hectas ist in Norddeutschland neben Hamburg bereits mit Niederlassungen in Bremen und Hannover vertreten.

Drei Wuppertaler Unternehmen als "Partner der Feuerwehr" ausgezeichnet

Drei Wuppertaler Unternehmen wurden zum Jahreswechsel als "Partner der Feuerwehr" ausgezeichnet. Die Firmen Schlechter & Co. GmbH, Otto Reinshagen und Knipex C. Gustav Putsch KG erhielten den Preis aus den Händen



des Wuppertaler Oberbürgermeisters Peter Jung. Die Betriebe wurden geehrt, weil sie durch die großzügige Freistellung von Arbeitnehmern für Feuerwehreinsätze die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal vorbildlich unterstützt haben. Eine Jury aus Mitgliedern der Stadtverwaltung, der Handwerkskammer sowie der IHK hatten die ausgezeichneten Unternehmen ausgewählt. Der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal gehören derzeit insgesamt 588 aktive Mitglieder an.

RINKE.

Wieso RINKE?

Weil wir im — (
Nie
Sinne unserer Mandanten

denken und handeln –

unternehmerisch

Für ein erfolgreiches Jahr 2010.

Wir beraten und begleiten Sie gerne, zum Beipiel bei:

– Gründung – Investition – Diversifizierung – Wachstum – neue Niederlassungen auch im Ausland – Sanierung – ...

RINKE. Menschen beraten.

RINKE TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft – Wall 39 – 42103 Wuppertal – 0202 2496-0

Kogag erhält Sonderpreis der Austrian Event Awards

Im Rahmen der Verleihung der Austrian Event Awards am 2. Dezember in Wien erhielt die Solinger Eventagentur Kogag den Sonderpreis für sogenannte "Green Events". Ausgezeichnet wurde ein Führungskräfte-Event, das die Kogag in Zusammenarbeit mit der österreichischen Partner-Agentur Alpin Convention im September 2008 für die Scout24 Holding GmbH in Kitzbühel, Tirol, umgesetzt hat. Im Fokus des von der Kogag entwickelten Konzeptes stand die

nachhaltige wie teambildende Maßnahme eines gemeinsamen Brückenbaus. Die Austrian Event Awards prämieren alljährlich Agenturen und Auftraggeber, die mit einem besonders kreativen Eventmarketingkonzept überzeugen konnten. Der in diesem Jahr neu eingeführte Sonderpreis für "Green Events" kürt ein Event, das sich durch umweltgerechte Maßnahmen während des gesamten Organisationsablaufes im Sinne der Nachhaltigkeit auszeichnet.



Von links: Hans Schmitz (Geschäftsführer Alpin Convention), Ergin lyilikci (Director Corporate Communications/ PR Scout 24 Holding GmbH) und Markus Jäger (Geschäftsführer Kogag) freuten sich über den Sonderpreis

"Azubis parken" während Kurzarbeit



Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten will das Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie (BZI) ein zuverlässiger Partner für die regionalen Industrieunternehmen sein. Ein Beispiel hierfür ist das Projekt "Azubis parken", das aus dem Bedarf der Remscheider A. Mannesmann Maschinenfabrik GmbH entstanden ist. Aufgrund der Kurzarbeit des Unternehmens in den Weihnachtsferien können

die Auszubildenden nicht beschäftigt werden, da sie nicht in die Kurzarbeit einbezogen werden dürfen. Daher wird die Ausbildung in der beschäftigungsfreien Zeit der Azubis im BZI fortgeführt. "Ein Angebot, das so oder ähnlich auch für andere Unternehmen passen könnte", ist sich Dr. Wilhelm Brunner, Mannesmann-Geschäftsführer und Aufsichtsratsvorsitzender des BZI, sicher. BZI-Geschäftsführer Michael Hagemann verdeutlicht, dass das BZI bemüht sei, passende Lösungen auch für anderen Industrieunternehmen und deren Azubis zu entwickeln.

21 Frauen und Männer managen den Gesundheitsfonds, der in diesem Jahr seine Bewäh-



rungsprobe glänzend bestanden hat. Er hat die Finanz- und Wirtschaftskrise bestens

gemeistert. Keine Krankenkasse kam wie sonst während Krisen "ins Schleudern". Die Mitglieder

und die Betriebe hatten ein ruhiges Jahr. Der Fonds hat Perspektive: Er kann auch eine Bürgerversicherung sehr gut managen.

Seit dem 1. Januar 2009 gilt für alle gesetzlich Versicherten in Deutschland ein einheitlicher Beitragssatz. Lag er bei seiner Einführung noch bei 15,5 Prozent, wurde er im Juli 2009 auf 14,9 Prozent gesenkt. Die gesetzlichen Krankenkassen und somit ihre Versicherten profitieren vom Grundprinzip des Gesundheitsfonds: Alle Menschen zahlen den gleichen Beitragssatz an die Kassen. Die Beiträge werden über den Gesundheitsfonds gerecht und fair verteilt. Mehr Geld fließt dorthin, wo viele kranke und ältere Menschen versichert sind, die häufiger behandelt werden müssen und daher höhere Kosten verursachen.

Dies dient auch dem Wettbewerb zwischen den Krankenkassen um gute Qualität. Beispielsweise durch bessere Serviceangebote und Zusatzleistungen. Die Finanzierung des Gesundheitsfonds ist solide geregelt. Der Gesetzlichen Krankenversicherung stehen 2009 knapp elf Milliarden Euro mehr zur Verfügung. Beitragsausfälle der GKV durch die Wirtschaftskrise gleicht der Staat mit zinslosen Darlehen aus. Und: Der Gesundheitsfonds trägt zur Entbürokratisierung bei. Früher mussten die Unternehmen für ihre Beschäftigten manchmal mehr als 100 Kassen mit unterschiedlichen Beitragssätzen bedienen. Heute führen sie für alle den gleichen Beitragssatz ab.

Fazit: Gäbe es den Fonds noch nicht, müsste er jetzt eingerichtet werden.

Ulla Schmidt, Bundesgesundheitsministerin a.D.

eitsfonds

CONTRA

Mit dem Gesundheitsfonds haben die gesetzlichen Krankenversicherungen ihre Finanzautonomie verloren:

Nicht mehr die Kassen bestimmen die Höhe des eigenen Beitragssatzes, sondern der Staat legt jährlich einen einheitlichen Beitragssatz fest. Damit wird der Einfluss des Staa-



tes auf das Gesundheitssystem gestärkt und Wettbewerb zwischen den Krankenkassen verhindert.

Zusätzlich schafft der Fonds und der damit verbundene Risikostrukturausgleich falsche Anreize. Denn Krankenkassen erhalten für Versicherte, die unter bestimmten Erkrankungen wie zum Beispiel Diabetes mellitus leiden, mehr Geld aus dem Gesundheitsfonds. Die Prävention von Krankheiten und die Honorierung gesundheitsbewussten Verhaltens gerät in Folge dessen aus dem Fokus der Kassen.

Darüber hinaus fehlt den Krankenkassen jegliche Planungssicherheit, denn sie erhalten erst ein Jahr später einen Überblick, wie viel Geld sie hätten ausgeben dürfen. Auch regionale Differenzierung ist über den Fonds nicht möglich. Schon jetzt beschweren sich Länder wie Bayern und Baden-Württemberg, der Fonds höhle die hervorragende Versorgung in diesen Ländern aus.

Nach nunmehr fast einem Jahr "Gesundheitsfonds" wird erkennbar, wer die großen Verlierer des Gesundheitsfonds sind: Wohl wieder einmal die zahlenden Versicherten. Das bekannte Demographieproblem löst der Fonds nicht. So ist es nach wie vor nur die private Krankenversicherung, die mit Kapitaldeckung zu einer demographiefesten Zukunft des deutschen Gesundheitswesens beiträgt."

Dr. h. c. Josef Beutelmann, Vorsitzender der Vorstände der Barmenia Versicherungen:

Wirtschaftsjunioren Remscheid besuchten Kuli

"Wo Katzen über Krane laufen", das war das Motto einer Betriebsbesichtigung der Wirtschaftsjunioren Remscheid am 2. Dezember. Das Netzwerk junger Unternehmer und Stahlträger, über die die Katzen laufen, werden in Remscheid gebaut. Stolz sei man auch auf das Baukastensystem, das das Unternehmen entwickelt hat und sowohl



irmenfc

Führungskräfte traf sich im Rahmen des Arbeitskreises Schule/Wirtschaft bei der Helmut Kempkes GmbH in Remscheid. Geschäftsführer Dr. Oliver Kempkes führte die Unternehmer durch seinen Betrieb und verdeutlichte, wie Laufkatzen in dem Remscheider Traditionsbetrieb gefertigt werden. Dr. Kempkes hob hervor, dass bei der Marke "Kuli" viele Komponenten, die für den Bau der Katzen benötigt werden, direkt im Remscheider Werk gefertigt werden. Auch die

den flexiblen Austausch von Einzelteilen als auch den Bau von Kransystemen nach Kundenwunsch ermöglichen. Die stärkste kurvengängige Einschienen-Kran-Katze der Welt kann eine Last von 192 Tonnen heben und wurde ebenfalls komplett in dem Remscheider Unternehmen gefertigt. Neben Kransystemen stellt Kuli auch hydraulische Arbeitsbühnen her. Der Vertrieb der Kuli-Artikel erfolgt von Remscheid aus in über 100 Länder weltweit.



Lehren aus der Krise



Rainer Brüderle, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie

Der Zusammenbruch der amerikanischen Bank Lehman-Brothers hat das Vertrauen in die Funktionsfähigkeit der weltweiten Finanzmärkte schwer erschüttert. In der Folge rutschte die Weltwirtschaft in eine tiefe Rezession. Das hat Debatten darüber ausgelöst, ob die Marktwirtschaft als System selbst entscheidend zur krisenhaften Entwicklung beigetragen hat und wenn ja, welche Alternative an ihre Stelle treten könnte.



Foto: nanthermedia

Schon die Fragestellung ist in meinen Augen falsch. Nicht die Soziale Marktwirtschaft hat die Krise ausgelöst. Vielmehr glaubten manche Akteure, grundlegende Prinzipien der Marktwirtschaft außer Kraft setzen zu können. Dies erwies sich als fataler Trugschluss. So hat zum Beispiel die übermäßig expansive Geldpolitik in den USA das Gespür für Risiken getrübt. Hinzu kamen Fehlanreize für die Immobilienfinanzierung, die – teilweise politisch motiviert – eine übermäßige Vergabe von Krediten an amerikanische Haushalte mit geringer Bonität begünstigten. Die Finanzmarktregulierung hat weltweit zu wenig Gewicht auf Markttransparenz sowie auf die Haftung für die Konsequenzen eigener Handlungen gelegt. Die exportorientierte Entwicklungsstrategie vieler asiatischer Staaten ist von künstlich verzerrten Währungsrelationen begleitet worden. Dies mündete in falschen Anreizsystemen, einer unzureichenden Risikoanalyse sowie in dem Aufbau eines unrequlierten Schattenbankensystems.

Die erste Lehre

Um Transparenz, Glaubwürdigkeit und Vertrauen auf den Finanzmärkten wieder herzustellen, brauchen wir keine neue Wirtschaftsordnung und vor allem keinen neuen Staatsinterventionismus. Denn wenn der Staat vom Schiedsrichter zum Mitspieler wird, um eine Metapher von Ludwig Erhard zu verwenden, dann steht auch die Glaubwürdigkeit und Unparteilichkeit des Staates auf dem Spiel.

Die zweite Lehre

Wir befinden uns zwar in einer Wirtschaftskrise, aber nicht in einer Systemkrise. Der durch die weltweite Finanzkrise ausgelöste konjunkturelle Abschwung trifft zwar in Deutschland auf eine zunehmende Skepsis gegenüber der Sozialen Marktwirtschaft. Aber die Soziale Marktwirtschaft ist zeitgemäß, weil sie auf Werte setzt, die zeitlos sind: Eigeninitiative, Selbstentfaltung, Freiheit und Selbstverantwortung. Sie ist keine Leerformel, sondern liefert konkrete Handlungsanweisungen.

Die dritte Lehre

Die politische Reaktion auf die krisenhafte Zuspitzung der wirtschaftlichen Lage in den vergangenen Monaten war richtig. Aber der Staat ist nicht der bessere Unternehmer. Im Gegenteil: Bei verstärkter, dauerhafter staatlicher Einmischung besteht die Gefahr, dass wesentliche Anreizmechanismen, wie die Haftung für unternehmerische Entscheidungen, außer Kraft gesetzt werden. Es kommt zu Fehlentscheidungen zu Lasten der Steuerzahler. Von kommunalen Wohnungsunternehmen über die Deutsche Bundesbahn und Holzmann bis zu den Landesbanken: Die Bilanz des Staates als Unternehmer oder vermeintlicher Unternehmensretter ist nicht überzeugend. Deutschland darf sich nicht an das süße Gift der Subventionen gewöhnen. Auch beim Versuch, Märkte zu steuern, kann der Staat schnell überfordert sein, wie die Erfahrung zeigt. Zu viele Eingriffe in Konsum- und Investitionsentscheidungen der Bürger verursachen nicht nur immense Kontrollkosten, sondern können wegen der unvermeidlichen Fehleinschätzungen zu gravierenden Fehlentwicklungen führen. Insbesondere Zukunftsmärkte können wir nur im Wettbewerb voll erschlie-Ben. Das gilt zum Beispiel für den Ausbau der digitalen Hochleistungsnetze.



Top-Thema

Mein wirtschaftspolitisches Handeln baut deshalb auf die Vorzüge der Sozialen Marktwirtschaft:

- Freie Märkte können keine Märkte ohne Regeln sein. Wir brauchen nicht unbedingt mehr oder detailliertere Regeln; wir brauchen vor allem intelligentere Regeln.
- Kurzfristig angelegte Impulsmaßnahmen müssen die Ausnahme sein. Keinesfalls darf es zu einem Perpetuum Mobile von kurzatmigem Aktionismus kommen. Vielmehr muss die nachhaltige Förderung des Wachstums weiterhin im Mittelpunkt stehen. Mit dem Wachstumsbeschleunigungsgesetz und den Verbesserungen beim Wirtschaftsfonds Deutschland speziell für den Mittelstand befinden wir uns da auf einem guten Weg.
- Der Ausstieg des Staates aus finanziellen Engagements und Rettungsaktionen ist jetzt mit klaren Regeln zu planen. Ich will weder eine Staatsbankenwirtschaft noch staatliche zwangsverordnete Einheitsversicherungen oder einen Finanzmarkt, auf dem nur noch Staatspapiere gehandelt werden.
- Wir brauchen offene Märkte und einfachen Marktzutritt. Maßnahmen zur Stützung der nationalen Volkswirtschaften bergen immer die Gefahr der Abschottung von Märkten. Die industriepolitischen Ansätze wichtiger deutscher Handelspartner erfüllen mich deshalb mit Sorge. Ich setze auf den Wettbewerb, gerade auch im Interesse des Mittelstands. Deshalb werde ich das Bundes-

kartellamt stärken und deshalb wollen wir als ultima ratio ein Entflechtungsinstrument in das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen integrieren. Wir brauchen daran arbeiten, dass Freiheit und Verantwortung von den Menschen, ob als Unternehmer, als Manager oder als Konsumenten als zwei untrennbar verbundene Seiten einer Medaille



Vertrauen in die Regeln, die wir uns in guten Zeiten selbst gesetzt haben, ob bei der WTO, in der EU-Beihilfenkontrolle, in der Wettbewerbspolitik oder mit dem Europäischen Stabilitätspakt. Nicht zu vergessen: Auch Bürokratiekosten sind Marktzutrittsschranken gerade für den Mittelstand. Wir müssen deshalb den Bürokratieabbau beschleunigt fortsetzen, vor allem auf EU-Ebene.

Gemeinsam mit der Wirtschaft möchte ich

begriffen werden. Die Soziale Marktwirtschaft in Deutschland ist dabei kein starres Modell, sondern ein lernendes System. Ihre Ordnungsprinzipien bilden einen flexiblen Rahmen, der sich im Laufe der Zeit an die veränderten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Gegebenheiten anpassen lässt. Nicht zuletzt dieser Dynamik ist es zu verdanken, dass die Soziale Marktwirtschaft "Made in Germany" auch international zu Recht als Erfolgsmodell gilt. Ich bin sicher, dass sich diese Einschätzung nach Überwindung der Krise bestätigen wird.





International besser ankommen.

Überall an Ihrer Seite: die Sparkassen und ihr weltweites Netzwerk.



Regional verankert, international erfolgreich – mit der Sparkasse als Partner. Wir stehen Ihnen mit unserem S-CountryDesk und seinen Kontakten auf der ganzen Welt zur Seite. Wir unterstützen Sie bei der Erschließung neuer Märkte ebenso, wie bei Ihren Export- und Importgeschäften. Mehr dazu bei Ihrem Berater oder auf www.sparkasse.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Recht

Entschädigung bei Diskriminierung im Bewerbungsverfahren

Lädt ein öffentlicher Arbeitgeber einen Bewerber mit einer Behinderung nicht zum Vorstellungsgespräch ein, begründet das die Vermutung einer Benachteiligung aufgrund der Behinderung. Allerdings besteht die Verpflichtung zur Einladung zum Vorstellungsgespräch nicht, wenn der behinderte Bewerber für die ausgeschriebene Stelle offensichtlich nicht geeignet ist. Das hat das Landesarbeitsgericht Hessen im Fall eines schwerbehinderten Bewerbers (Grad der Behinderung von 60 Prozent) entschieden, der sich für eine Stelle als Fachkraft für Kämmerei und Stadtkasse beworben hatte. Er hatte nach einer Ausbildung als Krankenpfleger eine Umschulung zum Verwaltungsfachangestellten abgeschlossen. In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass ein schwerbehinderter Bewerber bei einem öffentlichen Arbeitgeber die Chance eines Vorstellungsgesprächs auch dann bekommen müsse, wenn die fachliche Qualifikation zwar zweifelhaft aber nicht offensichtlich ausgeschlossen sei. Schwerbehinderte Bewerber müssten die Gelegenheit bekommen, den Arbeitgeber im Vorstellungsgespräch von ihrer Eignung zu überzeugen. Ob ein Bewerber die notwendige fachliche Eignung habe, sei anhand eines Vergleichs des Stellenanforderungsprofils mit dem Leistungsprofil des Bewerbers zu ermitteln. Gefordert gewesen seien vorliegend eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung, EDV-Kenntnisse und umfassende Buchführungskenntnisse. Diese Voraussetzungen habe der Bewerber unstreitig nicht besessen.

Umsatzsteuer-Umrechnungskurse für den Monat November 2009



Die Umsatzsteuer-Umrechnungskurse gibt es auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 14697

^{*)} Seit Januar 2009 veröffentlichte die EZB keine Monatsdurchschnitte für isländische Kronen mehr.



Wirksame Abmahnung nur bei konkret benanntem Fehlverhalten

Spricht ein Arbeitgeber eine Abmahnung gegenüber einem Arbeitnehmer aus und ist das vorgeworfene Fehlverhalten nicht konkret in



der Abmahnung beschrieben, führt das zur Unwirksamkeit der Abmahnung. Der Arbeitnehmer kann in einem solchen Fall die Entfernung aus der Personalakte verlangen. Das hat das Landesarbeitsgericht Düsseldorf im Fall eines Verkaufsstellenverwalters in einer Lebensmittelfiliale entschieden, der vom Arbeitgeber zwei Abmahnungen erhalten hatte. Darin wurden ihm unzureichende Stichprobenkontrollen der Mindesthaltbarkeitsdaten und Warendisposition vorgehalten. Der Arbeitnehmer wehrte sich gegen diese Abmahnungen und verlangte die Entfernung aus der Personakte. In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass in inhaltlicher Hinsicht der Betroffene der Abmahnung zweifelsfrei entnehmen können müsse, was ihm vorgeworfen werde und wie er sein Verhalten zukünftig einrichten müsse und welche Sanktionen ihm bei Verstößen drohen. Es reiche nicht aus, dass der Arbeitgeber rüge, dass Ware im Verkauf gewesen sei, die bereits hätte entfernt werden müssen. Damit werde das Arbeitsergebnis zum Gegenstand der Rüge. Entscheidend sei aber die Arbeitsleistung des Arbeitnehmers. Der Abmahnung sei nicht zu entnehmen, ob dem Arbeitnehmer vorgeworfen werden, die Kontrolle unterlassen oder mit mangelnder Sorgfalt durchgeführt zu haben. Zudem sei der Abmahnung nicht zu entnehmen, wie das vertragsgerechte Verhalten des Arbeitnehmers aus Arbeitgebersicht aussehe. Da die Abmahnungen unwirksam seien, könne der Arbeitnehmer ihre Entfernung aus der Personakte verlangen.

Schadensersatz bei Auskunft über ausgeschiedenen Arbeitnehmer

Erteilt ein Arbeitgeber über einen ausgeschiedenen Arbeitnehmer unrichtige Auskunft und erhält der Arbeitnehmer deshalb eine Anschlusstätigkeit nicht, kann daraus ein Schadensersatzanspruch resultieren. Der Arbeitnehmer trägt allerdings in einem solchen Verfahren die Darlegungs- und Beweislast, dass der potenzielle Arbeitgeber ihn eingestellt hätte und aufgrund einer unrichtigen Auskunft Abstand davon genommen hat. Das hat das Landesarbeitsgericht Hannover im Fall eines Schiffsmaschinenführers entschieden, der nach mehreren erfolglosen Heuerverhandlungen mit Reedern seinen früheren Reeder verklagte, weil er ihm unrichtige Auskünf-

te gegenüber potenziellen Arbeitgebern unterstellte. In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass Arbeitgeber aufgrund ihrer nachwirkenden Fürsorgepflicht gegenüber Dritten, bei denen sich der Arbeitnehmer bewerbe, auf Nachfrage Auskünfte über Leistung und Verhalten geben müsse. Diese Auskünfte dürften in der Regel nicht weiter gehen, als die entsprechenden Zeugnisinhalte. Dabei hätten dieselben Grundsätze Geltung, die auch bei der Erteilung qualifizierter Zeugnisse zu beachten seien. Die Auskunft müsse wahrheitsgemäß im Sinne einer vollständigen, gerechten und objektiven Beurteilung sein. Habe der Arbeitgeber rechtswidrig und schuldhaft falsche Auskünfte erteilt, könne er schadensersatzpflichtig sein, wobei ein Verschulden seiner Mitarbeiter zurechenbar sei.



Im Rahmen der Darlegungs- und Beweislast, die den Arbeitnehmer treffe, sei zu beachten, dass es keinen allgemeinen Erfahrungssatz gebe, wonach die Erfolglosigkeit einer Bewerbung auch bei guter Qualifikation und gutem Zeugnis auf einer vom ehemaligen Arbeitgeber erteilten negativen Auskunft beruhe. Da der Arbeitnehmer vorliegend seine Behauptungen nicht bewiesen habe, scheitere der Anspruch.



Keine Rückzahlung von Ausbildungskosten bei unangemessener Benachteiligung

Vereinbart ein Arbeitgeber mit seinem Arbeitnehmer eine Rückzahlungsklausel für Ausbildungskosten, scheitert der Anspruch, soweit dem Arbeitnehmer die Kosten ohne Ausnahme für jeden Fall vorzeitiger Beendigung auferlegt werden sollen. Das hat das Landesarbeitsgericht Köln im Fall eines Piloten entschieden, der die Kosten eines notwendigen Checkfluges anteilig übernehmen sollte, wenn das Arbeitsverhältnis vor Ablauf eines halben Jahres beendet wird. In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass diese Rückzahlungsklausel unwirksam sei, weil sie dem Piloten die Ausbildungskosten für jeden Fall der Beendigung auferlege, unabhängig von der Ursache der Beendigung. Darin liege eine unangemessene Benachteiligung. In einem solchen Fall komme auch keine geltungserhaltende Reduktion der Klausel in Betracht, weil unwirksame Klauseln nicht auf einen mit dem Recht allgemeiner Geschäftsbedingungen zu vereinbarenden



Regelungsgehalt zurückführbar seien. Im Ergebnis trage der Verwender von allgemeinen Geschäftsbedingungen auch das vollständige Risiko der Klauselunwirksamkeit.

Umwelt und Energie

Fortsetzung der neuen Veranstaltungsreihe "Umweltschutzschulung"

Am 4. Dezember fand die zweite Veranstaltung der neuen IHK-Veranstaltungsreihe "Umweltschutzschulung" im Forschungszentrum Aprather Weg der der Bayer Schering Pharma AG statt. Die Idee der Umweltschutzschulung ist von den Mitgliedern des IHK-Arbeitskreises Umweltschutz entwickelt worden. Hauptzweck ist die Wissensvermittlung von Praktikern für Praktiker aus den Unternehmen vor Ort. Behandelt wurden in diesem Jahr beispielsweise die Themen Wasserrahmenrichtlinie und mögliche Auswirkungen auf Unternehmen, Gesundheitsmanagement, Umgang mit dem Thema Altlasten und abfallrechtliche Nachweisführung.



Annette Zech hielt einen praxisorientierten Vortrag zum abfallrechtlichen Nachweisverfahren und wichtigen Änderungen zum 1. April 2010

EU-Vorschläge zur Entwicklung von Technologien mit geringen CO2-Emissionen

Die Europäische Kommission hat am 7. Oktober eine Mitteilung über die Entwicklung von Technologien mit geringen CO2-Emissionen im Rahmen des so genannten Europäischen Strategieplans für Energietechnologie (SET-Plan) veröffentlicht. Die Mitteilung konkretisiert die Entwicklungspfade ("Roadmaps") für sieben Schlüsseltechnologien und eine Energieeffizienz-Initiative.

Bei den Energie-Schlüsseltechnologien handelt es sich um Windenergie, Solarenergie, Stromnetze, nachhaltige Bioenergie, CO2-Abscheidung und Speicherung, Kernspaltung sowie Brennstoffzellen/Wasserstoff. Hinzu kommt die Energieeffizienz-Initiative "Intelligente Städte" ("smart cities"), mit der Kommunen unterstützt werden sollen, die den Einsatz bestehender Energieeffizienz- Technologien im Massenmarkt demonstrieren möchten. Nach den Kostenschätzungen der Kommission müssen nun

die jährlichen öffentlichen und privaten Ausgaben, die sich derzeit auf drei Milliarden Euro belaufen, auf acht Milliarden jährlich gesteigert werden, um die Maßnahmen des SET-Plans umzusetzen.

Der SET-Plan ist der Technologiepfeiler der EU-Energie und Klimapolitik, mit dem eine bessere Koordinierung der Forschungspläne und Strategien zur Technologieeinführung zwischen den Mitgliedstaaten und der EU erreicht werden soll. Als Instrument zur SET-Umsetzung sind für die identifizierten Schlüsseltechnologien jeweils so genannten Europäische Industrieinitiativen vorgesehen, die auf den Roadmaps aufbauen. Rat und Europäisches Parlament müssen nun den Roadmaps zustimmen, damit die Kommission die Industrieinitiativen einleiten und detaillierte Umsetzungspläne erstellen kann.



BMWi legt aktuelle Verpackungsstudie vor

In den letzten Jahren wurde verstärkt diskutiert, ob die bestehende Getrenntsammlung von Wertstoffen zu vereinfachen ist. Hierzu hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) die Verpackungsstudie "Ökonomische und ökologische Bewertung der getrennten Sammlung von verwertbaren Abfällen aus privaten Haushalten und vergleichbaren Anfallstellen" in Auftrag gegeben. In der Studie erfolgt eine Bewertung alternativer Erfassungssysteme sowie, aufbauend auf diesen Ergebnissen, die Entwicklung und Diskussion verschiedener Organisationsmodelle der Verpackungsentsorgung. Ein zentrales Ergebnis der Studie ist, dass mit neuen Erfassungssystemen, insbesondere der Wertstofftonne, positive Effekte erzielt werden können. Weitergehende Reformen, insbesondere mit Lizenzmodellen, seien aufgrund des hohen Implementierungsaufwands derzeit unrealistisch.

Durchgeführt wurde die Studie vom IGES Institut, Berlin, dem für Abfallwirtschaft zuständigen ISWA-Institut der Universität Stuttgart und dem Fachgebiet Wirtschafts- und Infrastrukturpolitik der Technischen Universität Berlin. Die Studie kann auf der BMWi-Homepage als PDF heruntergeladen werden unter: www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Service/publikationen,did=317712.html



Finanzen und Steuern

IHK hilft Firmen im Förderdschungel

der Haupt-

Die bergische IHK bietet in Kooperation mit der NRW-Bank am 27. Januar ihren Mitgliedsunternehmen einen Fördermittel- und Liquiditätssprechtag an. Die Unternehmen haben dann in geschäftsstelle Wuppertal, Heinrich-Kamp-Platz 2, die Möglichkeit, in vertraulichen Gesprächen mit dem Fördermittelberater der IHK und einem Fachmann der Förderbank des Landes NRW, sich über individuelle Förderund Unterstützungsmöglichkeiten beraten zu lassen.

Hintergrund für den Sprechtag ist, dass das Land Nordrhein-Westfalen, der Bund und die Europäische Union Unternehmen

mit verschiedenen Förderprogrammen unterstützen.
Diese Programme können helfen, Investitionen zu
finanzieren und die Liquidität von Unternehmen zu
verbessern. Aufgrund der
Vielzahl der Fördermöglichkeiten verlieren jedoch viele
Unternehmer schnell die Orientierung in diesem Förderdschun-

gel. Hier setzt der Sprechtag der IHK an. Teilnehmende Unternehmen erhalten im Rahmen der Einzelgespräche einen Überblick über die konkret für ihr Vorhaben zur Verfügung stehende Förderprogramme.

Dabei wird natürlich auch auf die aktuellen Sonderprogramme des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen eingegangen.

Weitere Informationen sind erhältlich unter Telefon: 0202 2490-710 (Thomas Grigutsch), E-Mail: t.grigutsch@wuppertal.ihk. de. Interessierte Mitgliedsunternehmen der IHK können sich direkt einen kostenlosen Termin für diesen Tag reservieren.







Führend in High-Q-Tragetaschen



 Januar Finanzen & Steuern: Änderungen im Umsatzsteuerrrecht

Februar PR: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

März Handel: Rund um den Handel

April Unternehmensführung:Familienfreundlichkeit

 Mai Industrie: Wie sich mittelständische Industrieunternehmen erfolgreich in Form bringen

Juni Forschung & Technologie:Fachkräftemangel

Juli Europarecht: Lenkt Brüssel die deutsche Wirtschaft?

August Ausbildung: Ausbildungsstart

■ September Recht: Arbeitsrecht

Oktober Handel: Modewirtschaft in Deutschland

November Personalwirtschaft:Gutes Personal finden – und binden

Dezember Multimedia & IT:Software im Unternehmen

*Änderungen vorbehalten

BERGISCHE VERLAGSGESELLSCHAFT MENZEL GMBH & CO. KG Neumarktstraße 10 42103 Wuppertal

Telefon (0202) 45 16 54 Telefax (0202) 45 00 86 E-Mail: info@bvg-menzel.de Internet: www.bvg-menzel.de



Forschung und Innovation

PROFILE 2010: Das Unternehmensbesuchsprogramm

Know-how vor Ort

Seit nunmehr zehn Jahren nutzen interessierte Fach- und Führungskräfte die Gelegenheit, bei namhaften Unternehmen einmal hinter die Kulissen zu schauen. Das Unternehmensbesuchsprogramm Profile – know how vor Ort, bietet auch 2010 wieder Besuche bei erfolgreichen Unternehmen verschiedener Branchen an, die ihre Tore

zum Informationsund Erfahrungsaustausch öffnen. Dabei steht "Zehn Jahre Profile" ganz im Zeichen der Technologie und Innovation.

14. Januar, 17:00 bis 19:30 Uhr Airport Weeze, Weeze Fachthema: Airport Weeze – Erfolg gegen den Trend

3. Februar 2010,15:00 Uhr bis 17:00 UhrSiegwerk Druckfarben AG, SiegburgFachthema: Siegwerk - Druckfarben mitHerz und Seele

15. Februar 2010, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH, Wuppertal Fachthema: Effizienzgewinne und Kostensenkungspotenziale durch intelligentes Energiemanagement

18. März 2010,14:00 Uhr bis 17:00 Uhr3M Deutschland GmbH, NeussFachthema: Innovationskultur als Erfolgsfaktor

27. April 2010, 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr Flughafen Düsseldorf, Düsseldorf Fachthema: Die Wettbewerbssituation der Flughäfen in NRW – Perspektiven für Düsseldorf International

4. Mai 2010, 21:00 Uhr bis 01:00 Uhr Flughafen Köln/Bonn Fachthema: Flughafen der kurzen Wege

9. Juni 2010, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr Vaillant GmbH, Remscheid Fachthema: Energiesparpotenziale moderner Heiztechnik

> 8. September 2010, 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr Rhenus Lub GmbH & Co. KG, Mönchengladbach Fachthema: Safer Process. Safer Profit

14. Oktober 2010, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Grafschafter Krautfabrik Josef Schmitz KG, Meckenheim Fachthema: Grafschafter Krautfabrik - Produktion mit Tradition

28. Oktober 2010, 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr INEOS in Köln, Worringen Fachthema: Ausbildung und Arbeit mit Zukunft

11. November 2010, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr IMST GmbH, Kamp-Lintfort Fachthema: EMV – eine wichtige Produkteigenschaft für elektrische Geräte

9. Dezember 2010, 15:00 bis 17:30 Uhr Cognis GmbH, Düsseldorf Fachthema: Energieeffizienz

Eine vorherige Anmeldung zu den Veranstaltungen ist erforderlich.

Einzelheiten können dem Programmheft entnommen werden, das kostenlos bei der IHK (Sylvia Kaymer), Telefon: 0202 2490-301 oder per E-Mail: s.kaymer@ wuppertal.ihk.de angefordert werden kann. Das Programmheft steht auch im Internet unter www.wuppertal.ihk24.de mit der Dokument-Nummer 15859 zum Download bereit.



IHK-Seminare und Veranstaltungen im Bereich Außenwirtschaft

• Lieferantenerklärungen - mit und ohne Kumulierung, eine Erklärung mit Konsequenzen

Termin: 18. Januar, 9:00 bis 17:00 Uhr Kostenbeitrag: 190,00 EUR Teilnehmer: Abteilungsleiter, Sachbearbeiter außenhandelsorientierter Unternehmen, die mit der Erstellung von Lieferantenerklärungen befasst sind; Sachbearbeiter der Einkaufsabteilungen, die fremde Lieferantenerklärungen von Zulieferfirmen anfordern, kontrollieren und für Zwecke der zollamtlichen Kontrolle archivieren Referentin: Gesa Schumann



 Auftragsabwicklung im Exportgeschäft

Termin: 19. Januar 2010, 9:00 bis 17:00 Uhr Kostenbeitrag: 190,00 Euro Teilnehmer: Mitarbeiter aus exportierenden Industrie- und Handelsunternehmen, die mit der Auftragsabwicklung beschäftigt sind Referent: Brün H.J. Büssenschütt

 Exportkontrolle: Das US- Recht und die Iran-Verordnung

Termin: 21. Januar, 13:00 bis 17:00 Uhr Kostenbeitrag: 90,00 Euro Teilnehmer: Inhaber, Geschäftsführer, Export- beziehungsweise Vertriebsleiter sowie Sachbearbeiter von Unternehmen mit internationalen Bezügen Referent: Dr. Wolfgang Ehrlich

 Auftragsabwicklung im Exportgeschäft

Termin: 10. Februar, 9:00 bis 17:00 Uhr Kostenbeitrag: 190,00 Euro Teilnehmer: Mitarbeiter aus exportierenden Industrie- und Handelsunternehmen, die mit der Auftragsabwicklung beschäftigt sind Referent: Brün H.J. Büssenschütt

Weitere Infos zu den Seminaren gibt Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-115, E-Mail: a.paczkowski@wuppertal. ihk.de.



Seminartermine der Technischen Akademie Wupper-tal e.V. im Zoll-und Ausfuhrrecht

Zollpräferenzsysteme der Europäischen Gemeinschaft

Termin: 23. Februar Anmeldenummer: 5051101610

Zolldokumente für den Export Termin: 24. Februar Anmeldenummer: 5051101510

Systematik des Exportkontrollrechts

Termin: 25. Februar Anmeldenummer: 5051101710



Alle Veranstaltungen finden statt von 9:00 bis 17:00 Uhr im TAW Weiterbildungszentrum Wuppertal, Hubertusallee 18, 42329 Wuppertal. Die Seminarteilnahme kostet je 550,00 Euro.

Außenwirtschaftsförderung auf einen Blick

Ein Engagement auf Auslandsmärkten ist, nicht nur in Krisenzeiten, mit zahlreichen Risiken und Hürden verbunden. Das hat zur Folge, dass gerade kleinere Unternehmen allzu häufig vor diesem Schritt zurückschre-



Unternehmen werden im Rahmen der öffentlichen Exportförderung nicht geleistet. Dennoch haben Unternehmen aufgrund der unterschiedlichen Programme, Ansprechpartner und Antragsverfahren häufig Probleme,

einen Überblick über die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten zu bekommen.

Doch trotz aller Schwierigkeiten lohnt es sich für Unternehmen, die ein Engagement auf ausländischen Märkten planen, sich mit den verschiedenen Fördermöglichkeiten vertraut zu machen und nach Möglichkeit die öffentlichen Hilfestellungen zu nutzen. Einen Überblick über die wichtigsten Außenwirtschaftsförderprogramme für mittelständi-

sche Unternehmen in Nordrhein-Westfalen bietet ein Merkblatt der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid in Form einer tabellarischen Übersicht. Die Übersicht enthält Informationen zu Programmen der Export- und Investitionsfinanzierung und -absicherung sowie zur Auslandsmesseförderung. Sie bietet Einstiegsinformationen zur Art der Förderung, zur Zielgruppe sowie zum Antragsverfahren und steht auf der Internetseite der IHK unter www.wuppertal.ihk24.de (Dokument 5642) als Download zur Verfügung.

i

Kontakt: Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-515,

E-Mail: a.paczkowski@wuppertal. ihk24.de.

cken. Ungenügende Mitarbeiter- und Kapitalressourcen, fehlende Sprachkenntnisse sowie der Mangel an ausreichenden Informationen über Märkte, Vertriebsstrukturen, rechtliche und kulturelle Besonderheiten, sind nur einige der Probleme, mit denen mittelständische Unternehmen zu kämpfen haben.

Um diesen Problemen Rechnung zu tragen und die mit einem Auslandsengagement verbundenen Risiken zu minimieren, haben der Bund und das Land NRW Förderprogramme aufgelegt, die bei der Erschließung von Auslandsmärkten Hilfestellung leisten sollen. Doch leider ist der Umfang der öffentlichen Hilfen zur Exportförderung in Deutschland, verglichen mit dem Gesamtvolumen des deutschen Exports, eher gering. Zuschüsse an





Ihr Industriedienstleister mit 2.800 Mitarbeitern.











Aus- und Weiterbildung

Initiativpreis Aus- und Weiterbildung 2010 - jetzt bewerben!

Die Bewerbungsfrist für den "Initiativpreis Aus- und Weiterbildung 2010" läuft ab sofort. Darauf macht die bergische IHK aufmerksam. Mitmachen können Unternehmen, Bildungseinrichtungen oder Persönlichkeiten, die die Qualität und Attraktivität der betrieblichen Aus- und Weiterbildung steigern.

Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK), die Otto-Wolff-Stiftung und die "Wirtschaftswoche" vergeben den Preis zum 18. Mal.

Die Gewinner erhalten bei der Preisverleihung in Berlin die Initiativpreis-Pyramide – eine Skulptur des Kölner Grafikers Harry Bessler.



Die Ausschreibungsunterlagen gibt es bei der IHK; Ansprechpartnerin: Katharina Kempa, Telefon: 0202 2490-801, E-Mail: k.kempa@wuppertal.ihk.de; die Unterlagen können aber auch online unter: www.initiativpreis.de ausgefüllt werden. Einsendeschluss ist der 28. Februar 2010.



Newsletter International

Wir informieren in unserem Magazin kurz über außenwirtschaftsrelevante Themen. Umfassender und aktueller informiert unser kostenloser "Newsletter International", der wöchentlich per E-Mail verschickt wird. Interessenten können sich unter www.wuppertal. ihk24.de für diesen Newsletter anmelden. Kontakt: Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-515 oder E-Mail: a.paczkowski@wuppertal.ihk.de

Prüfungskataloge

für die bundeseinheitliche Zwischenprüfung und Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf "Personaldienstleistungskaufmann/Personaldienstleistungskauffrau"

Die Prüfungskataloge für die Zwischen- und Abschlussprüfungen sind vom Fachausschuss erarbeitet worden und liegen ab sofort in seiner ersten Auflage beim U-Form-Verlag zur Auslieferung bereit.

Der Prüfungskatalog für die Zwischenprüfung kann unter der Bestell-Nr. 1160 beim U-Form-Verlag angefordert werden. Unter der Bestell-Nr. 6160 ist der Prüfungskatalog für die Abschlussprüfung erhältlich.

U-Form-Verlag Cronenberger Straße 58 42651 Solingen

Telefon: 0212 22207-20 Telefax: 0212 208963 E-Mail: uform@u-form.de Internet: www.u-form-shop.de

Ab sofort sind die IHK-Prüfungsnews auch als Download im Internet unter www.ihk-zpa.de erhältlich.



Wir machen Sie fit!

Firmenseminare & Coachings für Software, Recht, Medien & BWL

- Kostenlose Beratung
- Sorgfältige Kompetenzanalyse
- Zertifizierte Dozenten
- Umfassende Lernerfolgskontrolle



www.lernmalwas.de

Akademie educate - Tel: (0202) 2545006 - service@akademie-educate.de

Mehrwertsteuerpaket

Neue Umsatzsteuerregeln für Dienstleistungen und Vereinfachungen im

Vorsteuer-Vergütungsverfahren

Die Bundesregierung hat mit dem Jahressteuergesetz 2009 zwei EU-Richtlinien, das sogenannte Mehrwertsteuerpaket 2010, in nationales Recht umgesetzt. Seit Anfang des Jahres gelten neue Umsatzsteuerregeln für Dienstleistungen und Erleichterungen beim Vorsteuer-Vergütungsverfahren. Es ist die wichtigste Reform des europäischen Umsatzsteuerrechts seit 1993.







Dr. Marc d'AvoineFachanwalt für Steuerrecht,
Handelsrecht und Gesellschaftsrecht

Oliver Teubler Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. Peter Neu Fachanwalt für Insolvenzrecht

Dr. Christof Heußel Robin Schmahl

Alexander J. Fischer Fachanwalt für Steuerrecht

Sven Danzeglocke

Thorsten Kapitza

Sven Wolf Fachanwalt für Insolvenzrecht

Dennis Kreuzer Stefan Hinz Anke Ortmann Claas Thien Markus Heeseler Ulrike Fischenich

Katharina Viktoria Mahnert

Büro Wuppertal

Döppersberg 19
42103 Wuppertal
Telefon 0202 24 50 70
Telefax 0202 24 50 77 7

Büro Solingen

Höhscheiderstr. 116 42699 Solingen Telefon 0212 23 39 94 7 Telefax 0212 23 39 94 8

Büro Remscheid

Elberfelder Straße 39 42853 Remscheid Telefon 02191 49 91 80 Telefax 02191 49 91 85 0

Büro Leverkusen

Brückenstraße 18-20 51379 Leverkusen Telefon 02171 58 27 25 Telefax 02171 58 27 27



Die Besteuerung von Dienstleistun-

Bei Dienstleistungen, die ein Unternehmen für einen privaten Kunden erbringt, bleibt es beim bisherigen Grundsatz: Sie werden in dem Staat der Umsatzsteuer unterworfen, in dem das leistende Unternehmen seinen Sitz hat. Wird die Leistung von einer Betriebsstätte ausgeführt, so ist die Betriebsstätte für die Bestimmung des Leistungsorts maßgebend. Dagegen werden die Dienstleistungen an einen Geschäftskunden oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die über eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer verfügt. nun dort besteuert, wo der Kunde seinen Sitz hat (Empfängerortprinzip). Doch keine Regel ohne Ausnahme: So gelten für Dienstleistungen im Zusammenhang mit einem Grundstück, Personenbeförderungen, künstlerische, wissenschaftliche, unterrichtende und ähnliche Leistungen, die kurzfristige Vermietung von Fahrzeugen und die Abgabe von Speisen und Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle besondere Vorschriften, die von den zuvor genannten Grundsätzen abweichen. Bei Dienstleistungen für Privatpersonen gelten zusätzliche Ausnahmen. Nähere Einzelheiten hierzu können Sie dem IHK-Merkblatt unter www.wuppertal.ihk24.de, Dokument-Nr.: 15836 entnehmen. Durch die klare Unterscheidung zwischen den Leistungen für Geschäfts- und Privatkunden wird das Umsatzsteuerrecht systematischer. Wegen der zahlreichen Ausnahmen ist die Transparenz



Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V.

Unsere Verbandsgruppe vertritt rund 700 Mitgliedsfirmen mit gut 70.000 Beschäftigten sozial- und tarifpolitisch.

Unsere Fachleute bieten

- Beratung
- Vertretung

Dieser Service ist Ihr Vorteil.

Wuppertal

Wettinerstraße 11, 42287 Wuppertal, Telefon 0202/ 2580-0, Fax 0202/ 2580-258, E -mail: info@vbu-net.de

Mönchengladbach

Adenauerplatz 5, 41061 Mönchengladbach, Telefon 02161/ 24498-0, Fax 02161/ 24498-33

Solingen

Neuenhofer Straße 24, 42657 Solingen, Telefon 0212/ 8801-0, Fax 0212/ 8801-35, E -mail: info@agvsolingen.de

Sternbergstraße 3, 42551 Velbert, Telefon 02051/9530-0, Fax 02051/9530-30

www.vbu-net.de

Schwerpunkt

des Umsatzsteuerrechts jedoch nach wie vor kritisch zu beurteilen.

Anderungen gegenüber dem bisherigen Recht

Trotz der umfassenden Reform führen die neuen Umsatzsteuerregeln in vielen Fällen zum gleichen Ergebnis wie das alte Recht. Die Neuregelung bietet aber Vorteile, wenn ein deutsches Unternehmen zum Beispiel Buchhaltungsarbeiten oder allgemeine Verwaltungstätigkeiten für ein ausländisches Unternehmen erbringt. Diese Leistungen können künftig ohne deutsche Umsatzsteuer abgerechnet werden. Gleiches gilt für die Reparatur einer Maschine im Auftrag eines ausländischen Unternehmens, auch wenn die Maschine im Anschluss an die Reparatur in Deutschland verbleibt. Durch die Neuregelung wird vermieden, dass der ausländische Kunde in diesen Fällen eine Vorsteuervergütung beantragen muss, um die deutsche Umsatzsteuer zurückzuerhalten. Aber auch in anderen Bereichen, wie der kurzfristigen Vermievon Fahrzeugen oder Restaurantleistungen, ist auf Rechtsänderungen zu achten. Nach dem neuen Recht müssen die Unternehmen bei ihren Dienstleistungen für ausländische Geschäftskunden prüfen, ob die Kunden tatsächlich Unternehmer sind, die die Dienstleistung für ihr Unternehmen beziehen. Bei innergemeinschaftlichen Dienstleistungen geschieht dies regelmäßig



In einer IHK-Informationsveranstaltung am 2. Dezember informierten sich bergische Unternehmer über das Mehrwertsteuerpaket 2010. Es referierte Dr. Matthias Winter.

dadurch, dass die leistenden Unternehmen sich die Umsatzsteuer-Identifikationsnummern, die ihre Kunden verwenden, vom Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) qualifiziert bestätigen lassen. Bei Geschäftskunden, die außerhalb der EU ansässig sind, kann zum Beispiel durch die genaue Leistungsbeschreibung darlegt werden, dass die jeweilige Dienstleistung für unternehmerische Zwecke verwendet wird. Im Einzelfall kann eine Unternehmerbescheinigung des Kunden erforderlich sein.

Neue Meldepflichten

Die Neuregelung sieht zudem zusätzliche Meldepflichten für Unternehmen vor: In den Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind die innergemeinschaftlichen Dienstleistungen, die in einem anderen EU-Staat der Umsatzsteuer unterliegen und für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schuldet, gesondert zu erklären. Bei diesen Umsätzen sind in der Rechnung die Umsatzsteuer-Identifikationsnummern des leistenden Unternehmers und des Kunden anzugeben. Darüber hinaus sind die innergemeinschaftlichen Dienstleistungen jetzt auch in der Zusammenfassenden Meldung (ZM) unter Angabe der USt-IdNr. des Leistungsempfängers und der Bemessungsgrundlage zu deklarieren. In der ZM sind jedoch nur jene Umsätze anzugeben, bei denen sich der Leistungsort nach dem Empfängerortprinzip bestimmt. Dies bedeutet, dass Leistungen im Zusammenhang mit einem Grundstück, Personenbeförderungen, künstlerische, wissenschaftliche, unterrichtende und ähnliche Leistungen, die kurzfristige Vermietung von Fahrzeugen und die Abgabe von Speisen und Getränken zum Verzehr an Ort und Stelle regelmäßig nicht in der Zusammenfassenden Meldung zu erklären sind, selbst wenn der Kunde der Schuldner der Umsatzsteuer ist. Auf der anderen Seite wird die Anzahl der Fälle zunehmen, in denen deutsche Unternehmen als Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schulden, wenn sie Dienstleistungen von ausländischen Unternehmen beziehen (sogenanntes Reverse-Charge-Verfahren).



Vereinfachungen im Vorsteuer-Vergütungsverfahren

Wenn ein ausländisches Unternehmen seinem deutschen Geschäftskunden für eine Warenlieferung oder eine Dienstleistung eine Rechnung mit ausländischer Umsatzsteuer ausstellt, kommt für den Kunden - zumindest innerhalb der Europäischen Union - grundsätzlich das Vorsteuer-Vergütungsverfahren in Betracht. Das Vergütungsverfahren setzt voraus, dass der Kunde im betreffenden Staat keine Leistungen erbracht hat, für die er sich dort umsatzsteuerlich registrieren lassen muss. Durch das Mehrwertsteuerpaket 2010 wird das Vorsteuer-Vergütungsverfahren für Anträge, die sich an andere EU-Mitgliedstaaten richten, mit Wirkung vom 1. Januar 2010 neu geordnet. Innerhalb der Europäischen Union wird anstelle der bisherigen papiergebundenen Anträge nun ein elektronisch unterstütztes Vergütungsverfahren angewandt. Deutsche Unternehmen reichen ihre Vergütungsanträge bei einem elektronischen Portal des Bundeszentralamts für Steuern (BZSt) ein (www.bzst.de: Das Portal war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht frei geschaltet.) Die Vergütungsanträge beziehen sich auf ein Kalenderjahr oder auf einen kürzeren, mindestens dreimonatigen Zeitraum. Die Anträge sind spätestens zum 30. September des auf den Vergütungszeitraum folgenden Kalenderjahres einzureichen. Die Mindestbeträge für Vergütungsanträge liegen

bei 50 Euro für Jahresanträge und bei 400 Euro für Anträge, die sich auf einen kürzeren Zeitraum beziehen. Das Bundeszentralamt für Steuern hat die Funktion eines elektronischen Briefkastens, das heißt die Anträge werden nicht abschließend in Deutschland bearbeitet, sondern vom jeweiligen EU-Mitgliedstaat, an den sich der Vergütungsantrag richtet. Anhand der Angaben prüft das BZSt, ob der Antragsteller in Deutschland als Unternehmer



registriert und zum Vorsteuerabzug berechtigt ist und ob der Antrag rechtzeitig eingegangen und vollständig ist. Eine von der Finanzverwaltung ausgestellte Unternehmerbescheinigung ist innerhalb der EU künftig nicht mehr erforderlich. Der Antrag soll innerhalb von 15 Tagen an den jeweiligen EU-Mitgliedstaat weitergeleitet werden.

Entbürokratisierung des Vergütungsverfahrens

Die Neuregelung sieht vor, dass nicht mehr in allen Fällen die Originalrechnungen eingereicht werden müssen. Die Mitgliedstaaten können verlangen, dass die Rechnungen auf elektronischem Weg in Kopie beigefügt werden, wenn das Entgelt ohne Umsatzsteuer mindestens 1.000 Euro beträgt, bei Kraftstoffen mindestens 250 Euro. Darüber hinaus können die Erstattungsbehörden in begründeten Einzelfällen die Originalrechnungen anfordern. Im Antrag sollen die erworbenen Gegenstände und Dienstleistungen nach Kennziffern für unterschiedliche Kostenarten, wie Kraftstoff, Fahrtkosten und Beherbergung, aufgeschlüsselt werden. Die Bearbeitungszeit der Vergütungsstellen ist grundsätzlich auf vier Monate begrenzt. Wenn weitere Unterlagen angefordert werden, kann sie sich um weitere vier Monate verlängern. Anschließend hat die Erstattungsbehörde noch eine Frist von zehn Tagen, um den Vergütungsbetrag auszuzahlen. Falls die Bearbeitungsfrist überschritten wird, hat der Antragsteller einen Anspruch auf die Verzinsung des Erstattungsbetrags. Die Reform des Vorsteuer-Vergütungsverfahrens ist insgesamt positiv zu bewerten, da sie für international tätige Unternehmen einen spürbaren Beitrag zur Entbürokratisierung leistet.

Hagen Hintze



Vertrauen ist der Anfang von allem. Erfahrung zeigt den Weg. Kompetenz führt zum Erfolg.



Ihre Kanzlei für den Mittelstand in Wuppertal

Geißler · Koepsell · Schneider

Morianstraße 3 · 42103 Wuppertal · fon 02 02/245 67 0 · www.gks-rechtsanwaelte.de

Schwerpunktthema in der Bergische Wirtschaft Februar 2010:

PR: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anzeigenschluss ist der 15. Januar 2010

Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:

Tel.: 0202 / 45 16 54 Fax: 0202 / 45 00 86 E-Mail: info@bvg-menzel.de



Und wer stärkt Ihnen den Rücken...

...damit Sie im neuen Jahr nicht so schwer am neuen Umsatzsteuer-Paket zu tragen haben?

Ihr persönlicher Berater von Ebner Stolz Mönning Bachem.

Zählen Sie auf unsere Stärken:

- Umsatzsteuer-Quick-Check die Analyse vor Ort
- Inhouse-Schulungen praxisnah und lösungsorientiert
- Hochspezialisierte Umsatzsteuer-Experten stets auf neuestem Stand

Unser kostenloser Service für Sie:

- Täglich aktualisierte Homepage mit Tipps und Trends zu Wirtschaftsprüfung, Steuern und Recht
- Gratis zum Bestellen: NOVUS-Spezial, unser Heft zum Mehrwertsteuerpaket (Sandra Nickholz 0212 25206-13, sandra.nickholz@ebnerstolz.de)

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.ebnerstolz.de

Ebner Stolz Mönning Bachem I Wirtschaftsprüfer I Steuerberater I Rechtsanwälte I Partnerschaft Konrad-Adenauer-Str. 72-74 I 42651 Solingen I Tel.: + 49 212 25206-0 I Fax: + 49 212 25206-70 E-Mail: mail-solingen@ebnerstolz.de





DIHK-Präsident Driftmann zu Herausforderungen 2010

Herr Driftmann, welche Themen werden die wirtschaftspolitische Arbeit des DIHK im Jahr 2010 prägen?

Driftmann: Wir werden zunächst noch sehr viel mit der Bewältigung der Wirtschafts- und Finanzkrise zu tun haben. Insbesondere wollen wir intensiv an Maßnahmen zur Verbesserung der Finanzierungssituation mitarbeiten und dazu Politik, Banken und Wirtschaft erneut an einen Tisch bringen.

Was passiert in der Bildungspolitik, ein Thema, das für Sie immer schon wichtig war?

Driftmann: Der DIHK wird Bund und

Länder regelmäßig an die Vereinbarung des Bildungsgipfels erinnern und deren Einhaltung anmahnen. Vor allem aber geht es 2010 um die Weiterentwicklung des Ausbildungspaktes. Diese erfolgreiche Initiative wollen



wir im Interesse der jungen Menschen und der Unternehmen an die demografischen Herausforderungen anpassen. Bei 100.000 weniger Schulabgängern als noch vor wenigen Jahren dürfen wir uns mit der mangelnden Ausbildungsreife vieler Schulabgänger nicht abfinden.

Und das Steuerthema ist mit dem Wachstums- und Beschleunigungsgesetz für Sie schon beendet?

Driftmann: Nein, das kann nur der Anfang gewesen sein. Ich werde mich persönlich dafür einsetzen, dass die Regierung ihr Versprechen einhält, den "Mittelstandsbauch" zu glätten und die

"kalte Progression" abzumildern. Denn wir brauchen mehr Leistungsanreize für die Mittelschicht. Auch die Reform der Gemeindefinanzen werden wir auf der Agenda halten.

Elektroschrottentsorgung wirtschaftsverträglich organisieren

Brüssel. Die IHK-Organisation pocht in Brüssel darauf, künftige Vorgaben des EU-Parlaments im Elektronikbereich mittelstandsfreundlich und wirtschaftsverträglich auszugestalten. Konkret muss die in Deutschland bewährte Aufgaben- und Kostenteilung zwischen Wirtschaft und Kommunen bestehen bleiben. Darüber hinaus machen europaweite Regeln zur Entsorgung elektronischer Geräte ohne eine Kleinmengenregelung wenig Sinn, warnten DIHK- und WKÖ-Experten vor großer Runde im Europaparlament. Auch die geforderten Recyclingquoten für Deutschland und Österreich seien übertrieben hoch, bemängelten die Wirtschaftsvertreter gegenüber Deutschlands parlamentari-schem Berichterstatter, Karl-Heinz Florenz, und seinem österreichischen EVP-Kollegen Richard Seeber.

Ansprechpartner: Dr. Armin Rockholz, rockholz.armin@dihk.de

Plaketten-Chaos geht in die nächste Runde

Seit Januar 2010 gibt es in Deutschland 40 Umweltzonen – mit völlig unterschiedlichen Regelungen. Während man etwa in Mannheim, Düsseldorf und Wuppertal noch mit roter Plakette in die Innenstädte fahren darf, sind Frankfurt und Köln nur noch mit mindestens gelber Plakette erreichbar. Und für einen Ausflug nach Hannover oder Berlin braucht man zwingend das grüne Pickerl. Von einer Abstimmung untereinander sind die Kommunen noch weit entfernt – auch, was die Ausnahmen und die gegenseitige Anerkennung betrifft. Der Koalitionsvertrag lässt hoffen: Dort wurde die DIHK-Forderung aufgenommen, auf Wirksamkeit und Verhältnismäßigkeit der Umweltzonen zu achten. Außerdem sollen die Ausnahmeregelungen bundesweit vereinheitlicht werden.

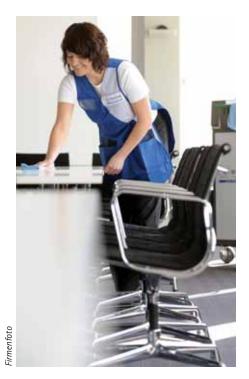
AHKs übernehmen Exportförderung für die Ernährungsbranche

Das Bundeslandwirtschaftsministerium (BMELV) und der DIHK arbeiten künftig auf ausgewählten Auslandsmärkten zusammen, um deutsche Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft auf Exportmärkten gezielt beim Markteinstieg zu unterstützen. "Insbesondere kleine und mittelständische Betriebe werden von dem neuen Angebot profitieren", unterstreicht DIHK- Hauptgeschäfts- führer Martin Wansleben. Die Deutschen Auslandshandelskammern übernehmen die Betreuung und Beratung deutscher Unternehmen. Sie werden Kooperationsbörsen durchführen, Marktanalysen erstellen sowie Markterkundungs- und Geschäftsreisen organisieren, um die Unternehmen an potenzielle Geschäftspartner heranzuführen. Die Zusammenarbeit erstreckt sich auf

die Standorte Brasilien (für Mercosur), China, Italien, Japan, Nordamerika, Österreich (für Mittelosteuropa) und Russland. An allen sieben Standorten werden die AHKs in enger Kooperation mit den ehemaligen CMA-Vertretern arbeiten, um eine Kontinuität bei der Erschließung dieser Zielmärkte sicherzustellen. Mit 53 Milliarden Euro Exportvolumen hatte die Agrar- und Ernährungsbranche 2008 ein neues Rekordhoch erzielt. Ansprechpartner: Yorck Sievers, sievers.yorck@dihk.de

Mit Hygiene und Präventivmaßnahmen gegen das H1N1-Virus

Die erste große Welle der Schweinegrippe hat zwar nach neuesten Berichten des Robert-Koch-Instituts ihren Scheitelpunkt erreicht, eine neue Welle ist laut Experten jedoch zu



befürchten. Die Hectas Gebäudedienste Stiftung & Co. KG mit Sitz in Wuppertal berät bundesweit Unternehmen bei der Vorsorge gegen Epidemien und Pandemien, wie beispielsweise der Schweinegrippe, wenn es um Hygienemaßnahmen und zielgerichtete Desinfektion geht. Der Spezialist für Gebäudereinigung erklärt, wie Unternehmen einer Ausweitung des H1N1-Virus vorbeugen und sich mit eigens erstellten Pandemieplänen vor Produktionsausfällen schützen können. Einen allgemein anwendbaren Pandemieplan zur Schweinegrippe und weitere Dokumente stellt Hectas im Internet unter www.hectas.de zur Verfügung. Zudem wurde ein Servicetelefon eingerichtet. Unter 0202 564-4340 beantwortet ein Spezialist Fragen rund um das Thema H1N1-Virus.

WJ Wuppertal: Jan Vetter ist neuer Vorsitzender

(Von links): André Müller (Schatzmeister), Henrik Harde (stellvertretender Vorsitzender 2010), Jan Vetter (Vorstandsvorsitzender und Kreissprecher 2010), Oliver Kaufhold (Geschäftsführer) und Philip Schmersal (Past President 2010)



Vorfeld der Kommunalwahl rundeten dasProgramm ab.

Auch für das Jahr 2010 sind Projekte wie beispielsweise der nächste Bergische Unternehmerkongress in Planung. Darüber hinaus werden sich die Wirtschaftsjunioren verstärkt als Bindeglied zwischen Wirtschaft und Lokalpolitik engagieren, wofür ein Arbeitskreis neu gegründet wurde. Im öffentlichen Teil der Mitgliederversammlung schilderte der Gastredner und ehemalige Wirtschaftsjunior Peter H. Vaupel, Vorstandsvorsitzender derStadtsparkasse Wuppertal, die Situation der WestLB und gab eine Einschätzung über die Auswirkungen der Krise auf die Mittelstandsfinanzierung. Der Vorstand der Wirtschaftsjunioren dankt seinen Mitgliedern, Sponsoren, Förderern und Freunden für das

wählten die Wirtschaftsjunioren Wuppertal e.V. Jan Vetter, Druckhaus Ley + Wiegandt GmbH + Co, zum neuen Vorstandsvorsitzendenund Kreissprecher für das Jahr 2010. Unterstützt wird er 2010 von Henrik Harde, UBS Deutschland AG, als neuem stellvertretenden Vorsitzenden sowie von Philip Schmersal, K.A. Schmersal GmbH, als Past President. Die Wirtschaftsjunioren Wuppertal schauen auf ein erfolgreiches Jahr mit zahlreichen Aktivitäten und Projekten zurück: Neben dem Bergischen Unternehmerkongress

Auf ihrer Mitgliederversammlung im Dezember

und dem Bergischen Unternehmerabend wurden zahlreiche Bewerbertrainings durchgeführt sowie der Primanertag und die Ausbildungsbörse mitgestaltet. Kamingespräche und Podiumsdiskussionen mit Lokalpolitikern im

EDV vital ist umgezogen



EDV Vital hilft nun in neuen Räumlichkeiten in der Hindenburgstraße 27 in Remscheid speziell auch älteren Usern beim Einstieg in die PC-Welt Die Remscheider EDV Vital ist umgezogen. Das Geschäft befindet sich jetzt in der Hindenburgstraße 27. Dort will Filialleiter Dennis Zabinski seinen Kunden "keine vorgefertigte Massenware" anbieten, sondern gezielt beim Kauf eines "Personal Computers", also abgestimmt auf die Person, die ihn benutzen will, unterstützen. Die Geräte baut EDV Vital zuhause auf. installiert die nötigen Programme und lehrt bei Bedarf auch den richtigen Umgang mit Maus und Tastatur - in den eigenen vier Wänden oder auch in Gruppen. Bei EDV vital finden deshalb regelmäßig Workshops zu verschiedenen Themen statt. Auch nach dem Kauf des Rechners und der Installation des Systems wollen Dennis Zabinski und sein Team für Fragen zur Verfügung stehen.

Oliver Knedlich ist neuer Sprecher der WJ Remscheid

Für das Jahr 2010 ist Oliver Knedlich zum Sprecher der Wirtschaftsjunioren Remscheid gewählt worden. Vorjahressprecher Michael Schwerdtfeger und Constanze Epe komplettieren den diesjährigen Vorstand. Im Beirat vertreten sind: Dr. Roman Diederichs, Marcus Hardenbruch (Schatzmeister), Daniel Hermes, Benjamin Wörner und Kristina Kreutzer (Pressesprecherin).

Die "WiJus" wollen auch 2010 ihren derzeit 56 Mitgliedern durch ein interessantes Seminar- und Vortragsprogramm Ideen und neues Wissen für ihre beruflichen Tätigkeiten liefern. Durch gemeinsame Freizeitaktivitäten soll darüber hinaus der Kontakt und Informationsfluss zwischen den Mitgliedern gefördert werden.

Als feste Institution Remscheids werden die Wirtschaftsjunioren auch 2010 wieder einen aktiven Beitrag zur Förderung der Wirtschaft und Gesellschaft in Remscheid leisten. Als Schwerpunkte wurden für das Jahr 2010 die Bereiche Stadtmarketing, die Kommune in der Krise, sowie der Schulwettbewerb "Change



Der neue Vorstand 2010 der Wirtschaftsjunioren Remscheid (v.l.): Oliver Knedlich, Constanze Epe und Michael Schwerdtfeger

Challenge – Remscheid 2020" festgesetzt. Junge Unternehmer können gerne Kontakt zu den Wirtschaftsjunioren Remscheid über die Geschäftsstelle der Wirtschaftsjunioren bei der IHK aufnehmen (Claudia Novak) (0202 2490-115).

Weitere Informationen zu dem jungen Unternehmernetzwerk sind auch im Internet unter www.wjremscheid.de zu finden.



Jetzt neu: das Sondermodell Opel Combo Business "111 Jahre". Zum Opel Jubiläum "111 Jahre Automobil" kommen Gewerbetreibende radikal günstig auf ihre Kosten. Profitieren Sie von einem extrem variablen, hoch wirtschaftlichen und äußerst verlässlichen Firmenwagen. Diese Helfer sind mit an Bord:

- Elektrik-Paket (Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Gehäuse in Wagenfarbe; Fensterheber, elektrisch, vorn; Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung)
- Radio CD 30 MP3
- Gummiboden für die Ladefläche
- Trenngitter hinter den Vordersitzen
- Schiebetür auf der Beifahrerseite
- vier Dachbefestigungspunkte für einen Dachträger

Am besten vereinbaren Sie noch heute Ihre Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,1–5,0; innerorts: 6,1–5,9; außerorts: 4,5; CO_2 -Emission: 135–134 g/km (gemäß 1999/100/EG).

Unser Barpreis

für den Opel Combo Business "111 Jahre" 1.3 CDTI mit 55 kW (75 PS)

9.999,–€

 $Unser\,Angebot\,f\"{u}r\,Gewerbetreibende,\,zzgl.\,Mehrwertsteuer\,und\,Frachtkosten.$



Steinbecker Meile 1, 42103 Wuppertal, Tel.: (0202) 890 00-0 Karl-Kahlhöfer-Str. 4, 42855 Remscheid, Tel.: (02191) 3624-0

... und im Netz unter www.aurego.de

Gründungsqualifizierung: Wuppertaler Uni erneut auf Siegertreppchen

Auch 2009 hat die Bergische Universität Wuppertal wieder beste Voraussetzungen für künftige junge Unternehmer geboten. Im fünften Vergleichstest nach 2001, 2003, 2005 und 2007 konnte Wuppertal erneut Spitzenplatz Nr. 2 erzielen und landete damit 2009 zum fünften Mal hintereinander auf "Medaillen-Rängen". Damit ist das Gründungsranking eine der größten Erfolgsstorys in der erst 37-jährigen Geschichte der Bergischen Uni. Fünfmal hintereinander unter den ersten Drei, das hat laut Uni im Rahmen des Rankings zur unter-nehmerfreundlichen Ausbildung von Studierenden bislang keine andere Universität in Deutschland geschafft. Der bundesweit angelegte Vergleichstest 2009 bewertete 59 deutsche Universitäten. Gutachter Prof. Schmude: "Das Ran-



Prof. Dr. Christine Volkmann nahm mit Gutachter Prof. Dr. Jürgen Schmude (Uni München) in Potsdam die Auszeichnung für das Gründungranking entgegen. Wuppertal belegte den 2. Platz.

king ist Verbraucherinformation. Es wendet sich an Studierende und an Unternehmen zur Rekrutierung von Hochschul-Absolventen." Die Universität Potsdam war mit 285 Punkten Erstplatzierte. Mit nur 12 Punkten Abstand folgt bereits die Bergische Universität (273 Punkte) vor den Technischen Universitäten Dresden (262 Punkte) und München (257 Punkte).

Das BZI ist "STARTKLAR"



Thomas Rachel, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, überbrachte dem BZI einen "Startklar-Vertrag". Dem Remscheider Zentrum fließen so 90.000 Euro für die Ausbildung von Jugendlichen zu

"Ich freue mich, dass wir heute hier in Remscheid die Übergabe eines "Startklar"–Vertrages feiern können", sagte Thomas Rachel, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung. Mit diesem Worten übergab Rachel dem Berufsbildungszentrum der Remscheider Metallund Elektroindustrie (BZI) am 10. Dezember in Remscheid den Startklar-Vertrag. Dank dem Vertrag fließen für 182 Schülerinnen und Schüler knapp 90.000 Euro aus Mitteln des Bundes, des Landes und der Europäischen Union nach Remscheid.

"Starklar! – Mit Praxis fit für die Ausbildung" ist ein Angebot für Haupt- Gesamt- und För-

derschulen in Nordrhein-Westfalen. Es zielt darauf ab, die Lernkompetenz und die Ausbildungs- und Berufswahlreife von Jugendlichen in den Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 zu stärken. "Da die teilnehmenden Jugendlichen sich im Laufe der drei Jahre rund 600 Stunden neben der Schule zusätzlich qualifizieren, werden sich auch die Berufschancen deutlich verbessern", betonte Rachel.

Insgesamt 8.000 Schülerinnen und Schüler an mehr als 180 Haupt-, Förder- und Gesamtschulen sollen gefördert werden.

Schülerin war einen Tag lang Chefin der Barmer

Die 17-jährige Schülerin Stefanie Rüßmann vertrat am 7. Dezember einen Tag lang Dr. Johannes Vöcking an der Spitze der Barmer. Sie war im Rahmen der Aktion "Chef für einen Tag" als Kandidatin für den Vorstandssessel von ausgewählt worden. Auf dem Tagesprogramm der Schülerin standen neben Einblicken in Unternehmensdaten und die medizinische Versorgung der Zukunft unter anderem Gespräche über die Finanzen und aktuelle Informationen zum Verlauf der Schweinegrippe. Natürlich ging es auch um die Frage, was junge Menschen mitbringen müssen, um Chef werden zu können.

Zusammen mit der Stiftung Lesen und Großunternehmen hat das Wirtschaftsmagazin Focus Money auch 2009 die Schulaktion "Chef für 1 Tag" gestartet. Manager von Unternehmen räumen für den Nachwuch einen Tag lang symbolisch ihren Chefsessel. Um einen ChefBesuch und das zweitägige Chef-Casting hatten sich bundesweit 260 Schulklassen mit mehr als 5.300 Schülerinnen und Schülern beworben.

LUHNS GmbH: Aufbruchstimmung hält an

Knapp elf Monate nach Übernahme der Geschäftsanteile der Wuppertaler Luhns GmbH durch die Savanna AG (Schweiz) hat sich der neue Geschäftsführer Amir Alambeigi (41) positiv zum laufenden Geschäft und der nahen Zukunft des Unternehmens an der Schwarzbach geäußert. Das Jahr 2009 habe zu einem deutlichen Absatz- und Umsatzzuwachs geführt. 350 Mitarbeiter erwirtschafteten unternehmensweit einen Umsatz von 180 Milionen Euro. Die Luhns GmbH vertreibt rund 800 Artikel in den Bereichen Körperpflege, Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel und ist an drei Standorten innerhalb Deutschlands vertreten. In Wuppertal befindet sich das Vertriebsund Entwicklungszentrum.

Rund 50 der 350 Mitarbeiter arbeiten derzeit am Standort Wuppertal, etwa 200 in Greven und rund 100 Mitarbeiter in Bopfingen. Auf der Expo Real in München stellte das Unternehmen die geplante Entwicklung eines Luhns-Gesundheitsparks auf dem vorhandenen Areal des Traditionsunternehmens an der Schwarz-



Mehrere Male wechselte die 140 Jahre alte Luhns GmbH den Besitzer. Jetzt berichtete Amir Alambeigi (Foto) von einem positiven Geschäftsjahr unter der neuen Führung

bach in Wuppertal vor. Hier wird ein Investor gesucht, der das Projekt möglichst bis 2011 umsetzt.

Jubiläen

Folgende Unternehmen können in diesem Monat auf ein langjähriges Bestehen zurückblicken:

25 Jahre:

- Hildegard Eppert Internationale Spedition, Inh. Birgit Schenk, Lenneper Str. 116-126, 42289 Wuppertal
- Clever Diamond-GmbH Diamantwerkzeuge, Walter-Freitag-Str. 28, 42899 Remscheid
- FOCUS Team KG, Besenbruchstraße 16, 42285 Wuppertal

50 Jahre:

- Chemie X 200 Schrupstock GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, Schlosserstr. 15, 42899 Remscheid
- Wagner & Platte, Reinshagener Str. 71, 42857 Remscheid

125 Jahre:

 WABECO Walter Blombach GmbH & Co., Am Blaffertsberg 13, 42899 Remscheid

150 Jahre:

BRINKO Werkzeuge Fellermann GmbH & Co. KG, Freiheitstr. 15-23, 42853 Remscheid

Wilkinson erhält Preis für Trendwende im Unternehmen



Das Wilkinson Sword Deutschland-Team um Geschäftsführer Robin Vauth freut sich über Europe's Turnaround Award 2009: Kathrin Steiner, Max Chambers, Jochen Schmitz, Robin Vauth, Heidi Harbeck, Petra Prosch, Andreas Lichtenstein, Colin Hutchison

Das Institute for Turnaround (ift) in London hat Wilkinson Sword Deutschland mit dem "Europe's Top Turnaround Award 2009" in der Kategorie "International" ausgezeichnet. Damit wurde die deutsche Dependance des US-amerikanischen Konsumgüterherstellers Schick-Wilkinson Sword für die beste wirtschaftliche Trendwende Europas ausgezeichnet. Der Grund

für die Auszeichnung war laut Jury ein "klassischer Turnaround": Nach langjährig rückläufigen Entwicklungen in Verkaufsund Umsatzzahlen hat die deutsche Wilkinson Geschäftseinheit im Jahr 2009 "glatte" Erfolge gefeiert. Dies gelang mit dem Einsetzen eines neuen Führungsteams unter Geschäftsführer Robin Vauth und damit verbunden einer neuen strategischen Ausrichtung sowie einer Neuordnung der Aufgaben von Wilkinson Deutschland. Trotz Krise habe Wilkinson Deutschland Marktanteile ausbauen können und sich gegenüber dem Wettbewerb mit zweistelligem

Wachstum erfolgreich positionieren können. Mit der Neuausrichtung erzielte Effizienzgewinne und Kosteneinsparungen habe Wilkinson Deutschland durch verstärkte Werbung, Promotions und einen starken Handelsauftritt in die Marke reinvestiert. Darüber hinaus habe Wilkinson zwei sehr erfolgreiche Produkteinführungen verzeichnen können.



Namen und Nachrichten

Uni hat neue Professorin für Städtebau

Dr.-Ing. Tanja Siems (37) ist als Professorin für Städtebau an die Bergische Universität berufen worden. Vor ihrem Wechsel nach Wuppertal war die gebürtige Berlinerin Mitarbeiterin an der Architectural Association School of Architecture in London, Prof. Siems ist Mitinhaberin des Londoner Architekten-Büros T2spatialwork. Nach dem Abitur in Hamburg studierte Prof. Tanja Siems Architektur an der Universität Hannover und promovierte 2002 am Institut für Städtebau, Wohnungswesen und Landesplanung in Hannover. Sie war Mitarbeiterin in Forschungsprojekten wie "Angsträume im städtischen Kontext", "Rechtsnormen und Stadtentwicklung" oder "Mediating Urbanism". Tanja Siems leitete verschiedene städtebauliche Workshops an der Estonian Academy of Arts, dem Southern California Institute of Architecture, dem Edinburgh College of ARTS, der Technischen Hochschule Zürich und der TU Graz.

Martin Vogler ist neuer WZ-Chefredakteur

Neuer Chefredakteur der Westdeutschen Zeitung (WZ) in Düsseldorf wird zum 1. Februar 2010 Martin Vogler (54), der bisher als stellvertretender Chefredakteur tätig ist. Er löst Friedrich Roeingh ab, der als Chefredakteur zur Allgemeinen Zeitung Mainz und damit zur Verlagsgruppe Rhein Main wechselt, für die er bereits bis 2003 tätig war. Martin Vogler ist seit 2004 Mitglied der Chefredaktion der WZ. Vorher wirkte er als Chef vom Dienst des Wirtschaftmagazins Capital in Köln und bis 2000 in mehreren Funktionen bei der Main-Post Würzburg. Als Stellvertreter steht ihm Wolfgang Radau zur Seite.

Reiner Strecker neuer Gesellschafter von Vorwerk

Die Gesellschafterversammlung des Familienunternehmens Vorwerk hat Reiner Strecker (48) mit Wirkung zum 1. Januar 2010 zum weiteren persönlich haftenden Gesellschafter bestellt. Die Unternehmensleitung der Vorwerk Gruppe besteht somit ab dem kommenden Jahr aus den persönlich haftenden Gesellschaftern Peter Oberegger (43), Walter Muyres (52) und Reiner Strecker. Reiner Strecker ist seit März 2009 als Chief Financial Officer (CFO) Mitglied der Vorwerk Unternehmensleitung.

Der Diplom-Kaufmann war zuvor in verschiedenen Funktionen in einem internationalen Konsumgüterkonzern tätig, zuletzt als Vorstandsmitglied und CFO.



develoPPP.de



Nutzen Sie die Chancen in Entwicklungsländern!



Wer Wertschöpfung global denkt, kennt keine weißen Flecken auf der Weltkarte. Denn Kunden und Lieferanten in den Märkten von morgen haben viel zu bieten. Mit dem Programm develoPPP.de unterstützt das BMZ Unternehmen bei der Umsetzung von Projekten in Entwicklungsländern, die einen spürbaren und langfristigen Nutzen für die Menschen vor Ort haben. So sichern wir gemeinsam den Erfolg Ihrer innovativen Ideen und schaffen die Voraussetzungen für eine nachhaltige Entwicklung.

Unser Angebot:

- Wir beteiligen uns an der Finanzierung Ihrer Maßnahmen mit bis zu 50 % des Gesamtvolumens
- Unsere Expertenteams in Deutschland und in den Partnerländern unterstützen Sie
 - O bei der Projektentwicklung und Umsetzung
 - O beim Zugang zu wichtigen Partnern
 - O beim Eintritt in neue Märkte

Weitere Informationen finden Sie unter: www.develoPPP.de

Unternehmensporträts

100 Jahre Kompetenz in Bändern

Die Gebr. Stuhr GmbH lebt die Tradition des Fortschritts

Die heute in vierter Generation von Andreas Stuhr geführte Gebr. Stuhr GmbH wurde 1910 von August Becker in Wuppertal Dönberg gegründet. Den Betrieb begann Becker 1919 und die Definition neuer Nischenmärkte hat die Unternehmerfamilie Stuhr immer animiert in neueste Technologien zu investieren, sodass heute am Produktionsstandort eine Vielzahl hochmoderner Webmaschinen zu fin-

Diese Nischenpolitik hat der Gebr. Stuhr



Anstatt Jubiläum zu feiern gang Stuhr

unterstützt die Gebr. Stuhr GmbH das Wuppertaler Projekt Kindertal (v.l.): Eberhardt Stuhr, Andreas Stuhr, ein Mitarbeiter von Kindertal, Wolf-

wieder aufzubauen und setzte die über den Krieg stillgestandene Maschinen in Stand. Auch der zweite Weltkrieg hinterließ Spuren am Unternehmen. Die Kunden der derzeit hergestellten Seidenbänder, Zigarrenbänder, Litzen und allerfeinsten Seidenbänder für die Puppen- und Rockindustrie saßen vornehmlich in Sachsen.

1946 übergab August Becker das Unternehmen an seinen Schwiegersohn Werner Stuhr, der das Unternehmen ab den 70er Jahren. unterstützt von seinen Söhnen Eberhard und Wolfgang, neu strukturierte und modernisierte.

Es wurden neue Zielgruppen und Produkte definiert und durch Investition in moderne, computergesteuerte Webmaschinen sowie durch eine kompetente Kundenbetreuung erfolgreich am Markt platziert. Bänder für die Bekleidungsindustrie, speziell für die Hosenherstellung, aber auch Heimtex-Produkte begründeten den Erfolg der 70er und 80er Jahre. Eberhard und Wolfgang Stuhr übernahmen das väterliche Unternehmen 1980 und gründeten 1982 die Gebr. Stuhr GmbH.

Bis heute sind in der Produktion Schiffchenwebstühle aus Holz zu finden, die bei Spezialprodukten, selbst heute noch, ihren elektronischen "Kollegen" bei weitem überlegen sind. Die ständige Entwicklung des Unternehmens GmbH, trotz des übergroßen Drucks des internationalen Textilgeschäftes ein stetes Wachstum ermöglicht. Seit 2009 ist die vierte Generation, der Sohn von Eberhard Stuhr, für die Zukunft des Unternehmens verantwortlich. Und auch er bereitet heute, der Familienmaxime folgend, das Unternehmen auf die Aufgaben von Morgen vor. Er sucht und erobert neue Zielmärkte, um die Zukunft des Unternehmens weiter und langfristig zu sichern. Zum Unternehmensjubiläum wird auf eine Feier verzichtet, dafür das Projekt "Kindertal" in Wuppertal mit einer markanten Geldspende unterstützt. "Die Ausbildung von Fachkräften in unseren Betrieben und die Gestaltung der Zukunft sind besondere Aufgaben meiner Familie. Wir sind sicher, dass wir mit dieser Spende ein Stück dazu beitragen, junge Menschen auf dem Weg in eine eigene, bessere Zukunft zu unterstützen" so Andreas Stuhr.

> Kontakt: Gebrüder Stuhr GmbH Höhenstraße 61-63 42111 Wuppertal Telefon: 0202 277-2727 Telefax: 0202 277-277 Internet: www.stuhrband.de





Schlüsselfertigbau Hallenbau

Giesers. Vielseitigkeit ist unser Programm!

Unter www.giesers.de haben wir für Sie sehenswerte Hallen und Objekte in höchst unterschiedlicher Art, Gestalt und Nutzung zusammengestellt. Nutzen Sie unsere Online-Kalkulation für eine erste Kostenabschätzung Ihres Bauvorhabens. Nehmen Sie Maß!



Giesers Stahlbau GmbH Isarstraße 16 · 46395 Bocholt Telefon 0 28 71/28 28 00 Telefax 0.28.71/28.28.28 E-Mail info@giesers.de www.giesers.de

Happe und der "schwarze Mann" aus Langerfeld



Kohle gibt es bei dem Brennstoff-Handel leider nicht mehr

Die Anfänge des Familienbetriebes datieren auf das Jahr 1885. Bruno Happes Großvater begann als Fuhrunternehmer mit ,Pferd und Wagen". Mit der Übernahme der geschäftlichen Leitung der 2. Generation im Jahre 1932 konzentrierten sich die Brüder Hubert und Theodor Happe auf den Handel mit Kohlen, den Happe als letztverbliebener Händler in Wuppertal leider 2009 einstellen musste. 1954 wurde das Angebot um die Belieferung mit Heizöl erweitert, welche bis zum heutigen Tage die Basis des Unternehmens bildet.

Bruno Happe selbst trat 1958, nach Anschluss einer kaufmännischen Ausbildung bei Auto-Merkur, in den Familienbetrieb ein. Entsprechend feierte er 2008 sein 50-jähriges Unternehmerjubiläum. Er hat als 3. Unternehmer-Generation der Familie ein halbes Jahrhundert der insgesamt 125 Jahren währenden Tradition entscheidend geprägt.

Nach dem Tod seines Vaters 1959 hat er die Geschicke des Unternehmens in die Hand genommen. Gemeinsam mit dem in Langerfeld als "schwarzen Mann" bekannten Mitarbeiter Günter Japeli gelang es ihm, die Firma weiter auszubauen. Dabei fand er tatkräftige Unterstützung durch seine Frau Jutta, die im Büro die Zügel fest in der Hand

Auch nach 50 Jahren und annähernd



einer Millionen gefahrenen Kilometern in Wuppertal und Umgebung kann Bruno Happe nicht einfach Schluss machen. Er kann, trotz seines Alters von inzwischen 70 Jahren, voller Stolz von sich behaupten, dass immer noch viele Stammkunden nicht auf seinen persönlichen Rat und seine Präsenz verzichten möch-

Daher ist für ihn an ein vollständiges Ausscheiden aus der unternehmerischen Verantwortung nicht zu denken. Obwohl seit einigen Jahren sein Sohn Alexander in seine Fußstapfen getreten ist und als Geschäftsführer der nunmehr als Happe GmbH geführten Firma tätig ist.

Mit dem Eintritt der 4. Generation 1995 wurde

das Geschäftsfeld wesentlich erweitert. Mit dem gelernten Heizungsbauer Alexander Happe hat die Firma neben der Belieferung mit Brennstoffen zusätzlich den Tankschutz (Montage, Demontage, und Sanierung von Tankanlagen), den Sanitär- und Heizungsbau sowie die Wartung von Tank- und Verbrennungsanlagen in ihr Angebot aufgenommen.Die Mitarbeiterzahl wurde in den letzten Jahren kontinuierlich auf heute zehn Mitarbeiter ausgebaut.

Wehmütig wird Bruno Happe nur, wenn er an die Einstellung des Kohlehandels denken muss. Dieser war ein wesentlicher Grundstein der erfolgreichen Firmengeschichte und machte das Unternehmen über die Grenzen Langerfelds hinaus bekannt und beliebt. Da nahezu alle Hausbrandzechen geschlossen wurden, die Zwischenhändler aufgegeben und Umweltauflagen das Heizen mit Kohle drastisch eingeschränkt haben, sind die leeren Kohlenboxen auf dem Firmenhof nur noch stumme Zeugen vergangener Tage.

Dennoch richtet Bruno Happe seinen Blick voller Zuversicht in die Zukunft. Das Unternehmen hat sich auf den Wandel und die Anforderungen des Marktes eingestellt und ist in der Lage den Wünschen seiner Kunden zu entsprechen. Das in über 125 Jahren Firmentradition aufgebaute Vertrauen möchte das Happe-Team jeden Tag aufs neue rechtfertigen.

> Kontakt: Happe GmbH Schwelmer Str. 46 42389 Wuppertal Telefon: 0202 602843 Telefax: 0202 601048 E-Mail: info@happe-gmbh.de Internet: www.happe-gmbh.de

Sicherheit aus Wuppertal hat Tradition

Die Keroll Kerger GmbH besteht seit 100 Jahren

In der dunklen Jahreszeit hat das Thema Sicherheit und Einbruchschutz Konjunktur: Im Verborgenen versuchen Langfinger besonders häufig, sich an Gütern zu bedienen, die ihnen nicht gehören. Mit diesem Thema beschäftigte sich Otto Kerger schon vor 100 Jahren. 1910 gründete er ein Unternehmen, das sich mit der Herstellung und Montage von Markisen, Roll-

toren, Scheren- und Rollgittern beschäftigte. In den Wirren des 2. Weltkriegs musste die Produktion jedoch auf Schrauben und Muttern umgestellt werden.

Erst nach Kriegsende produzierte das Unternehmen wieder das Ursprungssortiment unter der Geschäftsführung von Otto Kergers Sohn Ernst in der Gesellenstraße in Wuppertal. Hier waren Familie und Geschäft auf nur 200 Quadratmetern unter einem Dach. Nach dem Tod von Ernst Kerger 1969 übernahm sein Sohn

Klaus die Geschäftsführung und steigerte in den Folgejahren erheblich den Umsatz und die Produktion. Aus Platzmangel zog das Unternehmen 1978 in eine neu gebaute Halle in der Otto-Hahn-Straße in Wuppertal-Ronsdorf um. Dort wurde 1985 dann die Keroll Kerger GmbH gegründet, unter deren Namen das operative Geschäft bis heute geführt wird.

Die eigene Montage von Markisen, Sicherheitsgittern und Toranlagen wurde zu Beginn der 90er Jahre komplett eingestellt. Seitdem konzentriert sich die Firma Keroll ganz auf die Produktion von Rollgittern, Rolltoren und Scherengittern, um diese als Vorlieferant an Fach-

betriebe der Rollladen-, Sonnenschutz-, Torund Metallbaubranche zu liefern. Im Jahr 2000 wurde die Produktionsfläche auf über 2000 Quadratmeter erweitert. Auch im 21. Jahrhundert beliefert Kerger nach wie vor Hersteller der Torbranche mit Gitterbehängen aus Stahl, Aluminium und Edelstahl. Die individuelle Kon-

struktion und Herstellung von kundenspezifischen Tor- und Scherengitteranlagen für den Einsatz in Tiefgaragen oder zur Absicherung von Geschäftseingängen und Schaufenstern gehören hierbei zum Kerngeschäft.

Auch den Bishopsgate Tower in London oder das Kaufhaus des Westens (KaDeWe) in Be<mark>rlin</mark> sichern Rollgitter von Keroll genauso wie zahlreiche Sportsta-

dien. Rund 15 Mitarbeiter stellen die Produkte der Keroll Kerger GmbH her, die hauptsächlich an Fachbetriebe in Deutschland, Österreich, den Niederlanden, der Schweiz und Dänemark verkauft werden. Doch ebenso an exotischeren Orten wie in Nigeria, auf den Seychellen oder auch in exklusiven Anwesen im Mittelmeerraum weiß man die kerollsche Qualität zu schätzen und sichert dort Fenster und Türen mit Roll- und Scherengittern aus Wuppertal. Mittlerweile haben auch die Kinder von Klaus Kerger den Weg in den Familienbetrieb gefunden. Tochter Anne ist im kaufmännischen Bereich der Firma tätig und Sohn Thomas ist für technische Belange zuständig. Damit führt nunmehr die 4. Generation der Familie Kerger die 1910 begonnene Tradition fort.

Kontakt:
Ing. Klaus Kerger
Otto-Hahn Straße 8-10
42369 Wuppertal
Telefon: 0202 24657-0
Telefax: 0202 24657-50
E-Mail: info@keroll.de
Internet: www.keroll.de

Individuelles Immobilienmanagement

Karlheinz Kirschstein existiert seit 75 Jahren

Nur wenige Jahre nach der Gründung der Stadt Elberfeld-Barmen und der darauffolgenden Umbenennung in Wuppertal hat Gustav Nickel mit der Verwaltung und Vermittlung von Immobilien begonnen. Am 1. Januar 1935 gründete er seine Hausverwaltungsfirma und führte sie geschickt mit der Unterstützung seiner Ehefrau Elli durch die Kriegswirren. Auch hat er danach erfolgreich Wiederaufbau Wuppertals mitge-

wirkt. 1961 übernahm sein langjähriger Mitarbeiter und Prokurist Karlheinz Kirschstein das Unternehmen und führte es, tatkräftig von Ehefrau Marlies unterstützt, bis 1998. 1998 übertrug Kirschstein sämtliche Geschäfte seiner Tochter Karoline Kirschstein, die zu diesem Zeitpunkt in das Familienunterneh-

men zurückkehrte und neue Inhaberin wurde. Sie hatte bereits Ende der Achtziger Jahre



erste Erfahrungen im Familienbetrieb gesammelt und war dann als Fachwirtin der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft für große Bauträger tätig, um ihr Fachwissen in diversen Führungspositionen zu erweitern. Bis heute kann Karoline Kirschstein auf die tatkräftige Unterstützung der Familie im Tages-

geschäft zählen. Dabei führt sie die Geschäfte in der Tradition des Unternehmens: engagiert, kompetent, zuverlässig und kundenorientiert. Die Verwaltung und die Vermarktung der jeweiligen Objekte werden individuell auf die Wünsche der Kunden und die Besonderheiten der jeweiligen Immobilie zugeschnitten. Viele Immobilien des Verwaltungsbestanwerden bereits in der dritten Eigentümer-Generation verwaltet, Fluktuation ist kaum vorhanden, was von dem hohen Vertrauen in das Familienunternehmen zeugt. Die Fortführung der Firmenphilosophie, hohe Qualität und die Ausrichtung auf die heutigen und künftigen Anforderungen im Immobilienmanagement werden das Unternehmen auch in der Zukunft erfolgreich im Markt positionieren.

> Kontakt: Karlheinz Kirschstein Inhaberin: Karoline Kirschstein Kaiser-Wilhelm-Allee 24 42117 Wuppertal Telefon: 0202 743075 Telefax: 0202 7489295

E-Mail: info@kirschstein-immobilien.de Internet: www.kirschstein-immobilien.de

Kulinarisches

Café trinken im Künstlerambiente

Das Café Stückgut in Solingen ist unter neuer Leitung

Die Vernissage als Beginn einer Kunstausstellung scheint ungeschriebenen Gesetzen zu folgen. Eines davon ist, die auszustellenden Objekte nach preußischem Ordnungsprinzip brav in Reih und Glied zu zeigen. "Genau so

wollen wir es nicht handhaben", erklärt Bernd Ostrowsky. Er ist einer der drei Verantwortlichen, die seit Herbst 2009 das Cafe Stückgut betreiben und dabei maßgeblich für Kunstgenuss verantwortlich. Wenn also in der mit einem Architektenpreis ausgezeichneten alten Güterhalle eine Kunstausstellung stattfindet - und konzeptionell ist dies nicht bloß Rahmen-, sondern Hauptprogramm, dann achtet er sozusagen als Ingenieur der schönen Künste darauf, dass die

Exponate entsprechend hängen. Das kann schon mal eine Aktion namens "Beutelkunst" sein, die sich dingfest im "Kunst in der Tüte" umschreiben lässt und bei der die Objekte in Cellophan verpackt von der Decke baumeln, oder ein stilechter Adventskalender, bei der sich hinter jedem Tag ein neues Werk befindet.

"Essen und Trinken ist ein Bedürfnis, es zu genießen eine Kunst" lautet das erwählte Motto, dem das Café Stückgut sich verschrieben hat. Hinter dem Konzept stecken als GmbH neben besagtem Bernd Ostrowsky Gabi Quittmann und Bobbi Singh. "Ich bin seit 25 Jahren in Solingen gastronomisch tätig", erklärt Gabi Quittmann. Weil sie unter anderem als Caterer an die Orte geht, wo große Veranstaltungen mit feinen Happen und ausgewählten Leckereien ausgestattet werden müssen, machte sie bereits vor Jahren die Bekanntschaft mit Küchenchef Bobbi Singh. Auch er ist im Bergischen eine bekannte Größe, seit 18 Jahren ist er hier an Töpfen und

Tiegeln verantwortlich, unter anderem stand er im Gräfrather "Paparazzi" am Herd. Seine Spezialität sind nach wie vor internationale Gerichte. Und weil er gebürtiger Inder ist, krönt eine asiatische Note gerne und gibt seinen Kreationen den letzten Schliff.

Im Sommer 2009 also fanden Gastro-Expertin

Fleisch- und Fischauswahl und schmackhafte, selbst zubereitete Desserts. Renner am Wochenende ist das Frühstück. Die Auswahl konzentriert sich auf Klassiker und ist mit einer französischen und einer amerikanischen Variante, der Version nach Art des Hauses und dem großen Frühstück für zwei Personen zwar nicht so individuell wie ein Ankreuzfrühstück –



Für Gabi Quittmann, Bobbi Singh und Bernd Ostrowsky ist im November 2009 das Konzept "Gastronomie plus Kunst" im CaféStückgut in Solingen Realität geworden

Gabi Quittmann, Kochlöffel-Profi Bobbi Singh und Bernd Ostrowsky, einer der Vorsitzenden des Güterhallen-Vereins, in dem etwa 80 Künstler in 15 Ateliers direkt angebunden sind, zueinander. "Anfangs war das Konzept noch sehr abstrakt", erinnert sich Gabi Quittmann. Seit dem 10. November 2009 aber ist aus dem Abenteuer "Gastronomie plus Kunst" Realität geworden.

Nicht allein zu Veranstaltungen wie dem Brückenfest hat sich die insgesamt 370 Quadratmeter fassende Gastro-Adresse, die erstmals 2007 eröffnet wurde, etabliert. Spaziergänger und Radfahrer entlang der Korkenziehertrasse kehren nun ebenso ein, wie Besucher der Ateliers des Güterhallen Vereins. "Bislang erproben wir eine so genannte Bedarfskarte", erklärt Gabi Quittmann. Zunächst möchte das Trio checken, was wirklich läuft. Bei der Standradkarte ist wie bei der Tageskarte Frische Trumpf, neben Vegetarischem und Salaten gibt es einen stark italienischen Akzent, eine qute

dafür grundsolide, üppig und gut. Und natürlich lohnt sich die Adresse im Südpark auch für Durstige – in friedlicher Koexistenz zieren auf der Getränkekarte neben ausgesuchten Weinen Mühlenkölsch und Ueriges (Altbier) neben Pils die Karte.

Für Veranstaltungen von der Hochzeitsfeier bis Abiturfête ist die lichtdurchflutete Ex-Lagerhalle buchbar, ebenso wie für Veranstaltungen. Neben Ausstellungen denkt das Team, das sich mit der Location einiges vorgenommen hat, auch über Termine wie Lesungen nach.

Valeska von Dolega

Kontakt:
Café Stückgut
Alexander-Coppel-Stra. 50
Im Südpark
42651 Solingen
Telefon: 0212 2337209
Telefax: 0212 87318
E-Mail: www.restaurant-stueckgut.de

Aktion Ausbildung 2010: Ausbilden - für den Erfolg von morgen



Jeder Ausbildungsplatz ist eine Investition in die wirtschaftliche Zukunft eines Unternehmens und in die bergische Region. Daher gilt es auch im Jahr 2010 Angebot und Nachfrage auf dem Ausbildungsmarkt zusammen zu bringen. Trotz der Auswirkungen der konjunktu-

rellen Krise sollte die Ausbildungsbereitschaft der Unternehmen erhalten bleiben sowie dem demographiebedingten Bewerberrückgang entgegengewirkt und möglichst viele Schülerinnen und Schüler für eine duale Ausbildung gewonnen werden.



Wie die Situation der Berufsausbildung im IHK-Bezirk aussieht, erläutert Carmen Bartl-Zorn, Leiterin des IHK-Geschäftsbereiches Aus- und Weiterbildung, in einem Interview.

Frage: Wie hat sich das Ausbildungsplatzangebot im IHK-Bezirk entwickelt?

Antwort: Seit dem Jahr 2002 haben die bergischen Unternehmen Jahr für Jahr mehr Ausbildungsplätze zur Verfügung gestellt. Allerdings konnten diese Steigerungen im Jahr 2009 nicht fortgesetzt werden. Die Zahl der Neuverträge lag zum Jahresende in etwa auf dem Niveau des Jahres 2006 und damit circa15 % unter den Werten der beiden Rekordjahre 2007 und 2008.

Frage: Welchen Grund sehen Sie für diesen Rückgang?

Antwort: Die Region ist stark durch metallverarbeitende Unternehmen (Automobilzulieferer, Schneidwaren, Werkzeuge) geprägt. Diese Branchen haben im vergangenen Jahr zum Teil dramatische Umsatzeinbrüche hinnehmen müssen. So hat sich dies auch auf das Ausbildungsengagement niedergeschlagen.

Frage: Und wie sieht es mit der Nachfrage nach Ausbildungsplätzen aus?

Antwort: Im Jahr 2009 konnten zwar weniger Jugendliche eine Ausbildung beginnen als im Vergleich zum Vorjahr, trotzdem wies die Ausbildungsplatzbilanz der Agenturen für Arbeit Wuppertal und Solingen im letzten Jahr nur 144 noch nicht vermittelte Bewer-

ber aus. Dem gegenüber standen 54 noch unbesetzte Stellen. Das ist ein Negativ-Saldo von 90, der rein rechnerisch bei den Agenturen für Arbeit gemeldeten fehlenden Ausbildungsstellen. Allerdings, im Jahr 2006 war dieser negative Saldo fünfmal so groß. Wäre die wirtschaftliche Lage nicht so schlecht gewesen und die Unternehmen hätten weiter auf dem Niveau wie 2007 beziehungsweise 2008 ausbilden können, so denke ich, wären viele Ausbildungsstellen unbesetzt gebliehen.

Frage: Wie wird sich Ihrer Meinung nach der Ausbildungsmarkt im Jahr 2010 entwickeln?

Antwort: Ich glaube, dass wir auch im Jahre 2010 vor einer großen Herausforderung stehen werden. Zu allererst ist es wichtig, dass die Konjunktur wieder Tritt fasst. Dann gilt es Angebot und Nachfrage auf dem Ausbildungsmarkt zusammenzubringen – und Ausbildungsplätze mit geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern gut zu besetzen.

Frage: Was muss passieren, damit die Herausforderungen im Jahr 2010 gemeistert werden können?

Antwort: Über unsere Dachorganisation, den Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) sind gemeinsame bundesweite Ausbildungsaktionen geplant. So wird am 21. Juni 2010 ein bundesweiter Aktionstag: "Chance Ausbildung!" stattfinden. Ebenso werden wir einen unter den IHKs in Nordrhein-Westfalen abgestimmten Aktionsplan umsetzen.

Frage: Welche konkreten Aktivitäten wird die IHK vor Ort unternehmen?

Antwort: Wir haben für 2010 viele Aktionen geplant.

In wenigen Tagen werden wir circa 1000 Betriebe, die noch nicht ausbilden, über verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten informieren. Des Weiteren werden wir das Thema Teilzeitausbildung mit einer am 4. Februar 2010 stattfindenden Fachtagung: Chancen nutzen Potenziale sehen! Bergisches Netzwerk für Ausbildung in Teilzeit weiter in den Mittelpunkt rücken.

Die Berufswünsche von Jugendlichen einzuschätzen und mögliche Alternativen dafür aufzuzeigen, ist eine Herausforderung, die längst nicht mehr von Familien alleine zu meistern ist. Die IHK-Starthelferin und der ehrenamtliche Ausbildungsvermittler unterstützen dabei. Außerdem soll das Matching von Bewerbern und Ausbildungsangeboten verstärkt werden.

Zudem werden wir im April 2010 noch einmal bei allen Ausbildungsbetrieben um zusätzliche Ausbildungsplätze werben.

Über die Sommermonate hinweg stehen vor allem der bundesweite Aktionstag am 21. Juni sowie die Aktion: "Bewerber treffen Ausbildungsbetriebe" am 9. Juli 2010, eine Last-Minute Hotline für Ausbildung und abschließend im Herbst und Winter die Nachvermittlung und das Thema Einstiegsqualifizierung auf dem Programm.

Wir werden regelmäßig in jeder Ausgabe der Bergischen Wirtschaft unter dem Motto "Aktion: Ausbildung 2010" darüber berichten und für Ausbildung werben.

Vollversammlung: Finanzen der bergischen IHK sind stabil

Die Vollversammlung der IHK hat in ihrer letzten Sitzung den IHK-Etat für das kommende

Jahr beschlossen. "Die Finanzen der Bergischen IHK sind trotz der Wirtschaftskrise stabil", so IHK-Vizepräsident Dr. Manfred Diederichs, der als Vorsitzender des Haushaltsausschusses den Etat vorstellte. Allerdings wird in den nächsten Jahren mit erhebli-Einnahmerückgängen gerechnet. Das Gesamtvolumen des IHK-Finanzplans beträgt rund zehn Millionen Euro. Darüber hinaus beschloss die Vollversammlung ein Strategiepapier, in dem die Schwerpunkte der IHK-Arbeit für die nächsten Jahre definiert sind.

IHK-Präsident Friedhelm Sträter lobte das große Engagement des "Parlaments der Wirtschaft", in das in diesem Jahr zahlreiche neue Mitglieder gewählt wurden. Demnach wollen sich die Unternehmer künftig noch mehr im Bereich "Bildung als Grundlage zukünftigen Bereits am 9. März 2010 findet erstmals eine Informationsveranstaltung für alle neuen



In ihrer November-Sitzung beschloss die IHK-Vollversammlung ein Strategiepapier mit Schwerpunkten für die IHK-Arbeit

Wohlstands" engagieren. Auch die "Schaffung einer starken Region" Bergisches Städtedreieck sowie die Kampagnenfähigkeit der IHK nach innen und außen stehen im Zentrum der Ziele für die kommenden Monate IHK-Mitglieder statt. Es ist geplant, künftig dreimal jährlich auf diese Weise weitere engagierte Unternehmerinnen und Unternehmer für die Arbeit der IHK zu interessieren.

Wirtschaftsförderung aus einer Hand

Zu einem ersten Meinungsaustausch haben sich die Vorsitzenden der Fraktionen der Gestaltungsmehrheit von SPD, FDP und Bündnis 90/GRÜNE mit Vertretern der IHK nach der Konstituierung des neuen Rates der Stadt Remscheid getroffen. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand zunächst die Bergische Entwicklungsagentur. Diese soll nach Auffassung von IHK und den Fraktionsvorsitzenden der Gestaltungsmehrheit als zentrale Wirtschaftsförderungseinrichtung für das Bergische Städtedreieck ausgebaut werden. Hierbei steht eine noch bessere Vernetzung der Region in Richtung der Landesinstitutionen und eine verstärkte Vermarktung auch nach innen im Vordergrund.

Zufrieden äußerten sich die Remscheider Vertreter im Präsidium der IHK mit dem direkten Angebot der Stadtverwaltung für vor Ort ansässige Firmen. Die Vorsitzenden der Ratsfraktionen informierten im weiteren Verlauf des Gesprächs über die aktuelle Lage des Remscheider Gewerbeflächenangebots und den begonnenen Bebauungsplan zur Erweiterung der Gewerbeflächen um das Gleisdreieck in Bergisch Born. Zu Beginn des kommenden

Jahres soll das Gespräch nach der Einbringung der Sparpläne zu den Haushaltsberatungen 2010 fortgesetzt werden. Bärbel Schütte vielversprechende Vorschläge gemacht, die nun von der Politik angepackt werden müssten. Die Gestaltungsmehrheit



Die Remscheider Gestaltungsmehrheit möchte, dass die Bergische Entwicklungsagentur zu einer zentralen Wirtschaftsförderung für das Bergische Städtdreieck ausgebaut wird.

Die Unternehmensvertreter machten ihre große Besorgnis um die bisher wenig erfolgreichen Sparbemühungen der Stadt Remscheid deutlich. Sie forderten von der Gestaltungsmehrheit, die neue Remscheider Kämmerin bei ihrer schwierigen Aufgabe zu unterstützen. In ihrer Haushaltsrede habe

wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass durch die bereits beschlossenen Einsparungen künftig jährlich über acht Millionen Euro eingespart werden. Damit verbunden seien beispielsweise die Schließung der Bürgerbüros in den Stadtbezirken Lennep und Süd.

IHK-Arbeitskreis Verkehr und Logistik feierte 50-jähriges Bestehen

somit auch der älteste IHK-Arbeitskreis. Der damalige Leiter der Verkehrsabteilung der IHK Wuppertal, Dr. Heinz Schulz, eröffnete die erste Sitzung mit 53 Mitgliedern. Wegen der vielen Teilnehmer wurden zwei Arbeitskreise gebildet.

Die Zusammenarbeit sollte dazu dienen, Erfahrungen auszutauschen, Wissen durch Haase Bilanz und dankte allen Anwesenden für ihre Mitarbeit im Arbeitskreis.

Wenn auch Sie Interesse an einer Mitarbeit im Arbeitskreis Verkehr und Logistik haben, freut sich IHK-Referent Christian Bruch auf Ihren Anruf. Telefon: 0202 2490-605 oder E-Mail: c.bruch@wuppertal.ihk.de.



Mitglied des Europäischen Parlaments besuchte bergische IHK

Am 16. November 2009 besuchte Petra Kammerevert, Mitglied im Ausschuss für Bildung und Kultur im Europäischen Parlament, die bergische IHK. Mit der Leiterin des IHK-Geschäftsbereiches Aus- und Weiterbildung Carmen Bartl-Zorn wurden in einem Informations- und Kennenlerngespräch die allgemeine Ausbildungssituation im bergischen Städtedreieck und weitere bildungspolitische Themen, z. B. die Ausbildungsfähigkeit und -reife der Bewerber, die Umsetzung von Auslandspraktika während der Ausbildung sowie

die Mobilität in Europa erörtert.

Im Rahmen seiner Jahresabschlusssitzung feierte der Arbeitskreis Verkehr und Logistik (AKVL) sein 50-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass waren neben den aktiven Arbeitskreismitgliedern auch drei ehemalige Arbeitskreisleiter, Joachim Wiebel, Karl-Heinz Zöller und Karl-Heinz Huthwelker, in der Sitzung anwesend. Ebenso waren die beiden ehemaligen hauptamtlichen Betreuer des Arbeitskreises, Theo Beer und Paul Niederprüm, der Einla-

Der jetzige Arbeitskreisleiter Siegfried Haase ließ die letzten 50 Jahre Revue passieren. Der Arbeitskreis der Versandleiter – im Jahr 2000 fand eine Umbennung in Arbeitskreis Verkehr und Logistik statt - konstituierte sich im Jahr 1959 in der damaligen IHK Wuppertal und ist

Expertenvorträge zu erweitern und Erfahrungen durch Besichtigungen zu sammeln. Auch die damals noch selbständigen Kammern Solingen und Remscheid besaßen einen gemeinsamen Arbeitskreis für Versandleiter, der 1960 gegründet wurde. Im April 1977 erfolgte die funktionale Neugliederung und Zusammenlegung der drei Kammern Wuppertal, Solingen und Remscheid. Ab diesem Zeitpunkt nannte sich der Arbeitskreis "Arbeitskreis für Verkehrs- und Versandleiter bei der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid".

Innerhalb der letzten 50 Jahre diskutierte der Arbeitskreis die unterschiedlichsten Themen. führte zahlreiche Studienfahrten durch und beleuchtete alle Verkehrsträger. Anhand vieler Fotos von den zahlreichen Exkursionen zog



OTTO FÜHRER STAHLHANDEL - STAHLSERVICE

Schüttendelle 20 · 42857 Remscheid

Tel.: 0 21 91 - 7 40 35 Fax: 0 21 91 - 7 47 32 www.otto-fuehrer.de

seit 1874

Unsere Tees haben in BIO eine EINS!





Ausgezeichneter Geschmack und Premiumqualität:

Bei uns können Sie Tee mit gutem Gewissen genießen!

Ihr Teefachgeschäft mit BIO-Zertifizierung: H. Albrecht & Team ·Schwanenstraße 40 · 42103 Wuppertal

Änderungen im Verzeichnis der Sachverständigen

Die öffentliche Bestellung der nachstehend von der IHK vereidigten Sachverständigen ist erloschen:

Dipl.-Designer Konrad Bäumler, Wuppertal (Werbemittelgestaltung (Grafik-Design) und produktionstechnische Realisation)

Dipl.-Ing., Architekt Adolf Böker, Remscheid (Prüfung und Wertschätzung bebauter und unbebauter Grundstücke sowie Bauschäden)

Die IHK hilft bei der Unternehmenssicherung

Seit Anfang 2009 ist die IHK Regionalpartner der Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW beim Runden Tisch und der Turn Around Beratung. Zielsetzung ist dabei, kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), die wirtschaftlich in Schwierigkeiten geraten sind, durch die Erarbeitung einer Schwachstellenanalyse (Unternehmens-Check) Maßnahmen zur Überwindung der festgestellten Problempunkte aufzuzeigen (Runder Tisch) und diese dann auch umzusetzen (Turn Around Beratung). Die Beratung erfolgt ausschließlich über bei der KfW akkreditierte Berater und wird organisatorisch von der IHK begleitet und umgesetzt. Beim Runden Tisch entscheidet die IHK nach Durchsicht relevanter Unterlagen und einem Erstgespräch mit dem Unternehmer, ob dieser durchgeführt werden kann und wie viele Tagewerke benötigt werden. Bei der Turn Around Beratung erfolgt die Zusage durch die KfW auf Empfehlung der IHK und mit Bezug zur vorgelegten Schwachstellenanalyse vom Runden Tisch.

Das Beraterhonorar wird beim Runden Tisch vollständig von der KfW übernommen, bei der Turn Around Beratung zur Hälfte bis zu einem Höchstbetrag von 8.000 €. Die Fahrtkosten des Beraters und die Mehrwertsteuer sind vom Unternehmen zu bezahlen. Der Beratungszeitraum beträgt beim Runden Tisch maximal sechs Monate, bei der Turn Around Beratung acht Monate.

Runder Tisch und Turn Around Beratung sind sinnvolle Instrumente zur betrieblichen Unterstützung von Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten. Der Unternehmer bekommt von einem fachlich qualifizierten und unabhängigen Berater eine Gesamtbewertung der Unternehmenssituation beziehungsweise der Neuausrichtung. Am Ende des gesamten Prozesses steht die Wiederherstellung der Wettbewerbs- und Leistungsfähigkeit des Unternehmens.

Runder Tisch und Turn Around Beratung erfordern eine direkte und vertrauensvolle Anspra-che des Unternehmers. Zudem ist die Einbindung der jeweiligen Hausbanken notwendig, damit diese die durchgeführte Neuausrichtung unterstützen.

i

Ansprechpartner bei der IHK ist Thomas Grigutsch unter der Tel.-Nr. 0202 2490-710 oder unter E-Mail: t.grigutsch@ wuppertal.ihk. de.

Ausbildungs-Vermittlungstag: Nur 25 Schüler kamen

Zu einem Vermittlungstag hatte die IHK am 11. Dezember alle Jugendlichen eingeladen, die für dieses Jahr im Bergischen Städtedreieck noch einen Ausbildungsplatz suchen. Die IHK ist regionale Koordinierungsstelle im Rahmen des Ausbildungskonsenses NRW. Allerdings kamen nur 25 der insgesamt 71 eingeladenen Jugendlichen in die IHK- Hauptgeschäftsstelle in Wuppertal. Dort konnten sie sich über die verschiedenen Qualifizierungsmöglichkeiten bei den Beratern der IHK, des Handwerks und der Agenturen für Arbeit Wuppertal und Solingen umfassend informie-

Neben freien Ausbildungsstellen hatten die Berater viele freie Plätze für Einstiegsqualifizierungen im Angebot. Eine Einstiegsqualifizierung bietet die Möglichkeit, Berufsfelder praktisch kennenzulernen und durch den Besuch der Berufsschule ein Ausbildungsverhältnis auch in der Theorie gut vorzubereiten.



Zwei von drei Jugendlichen, die eine Einstiegsqualifizierung absolvieren, können anschließend in ein Ausbildungsverhältnis übergehen. "Mit unseren freien Ausbildungsstellen und Plätzen für Einstiegsqualifizierungen haben wir jedem ausbildungswilligen und ausbildungsfähigen Jugendlichen mehr als ein Angebot unterbreiten können", so Carmen Bartl-Zorn, Leiterin des IHK-Geschäftsbereichs Aus- und Weiterbildung. Insofern ziehe sie eine positive Bilanz. "Wir hätten uns aber sehr gefreut, wenn noch mehr Jugendliche unserer Einladung gefolgt wären", so die IHK-Expertin.



Bekanntmachung

Wirtschaftssatzung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid für das Geschäftsjahr 2010

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat gemäß den §§ 3 und 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG) vom 18. Dezember 1956 (BGBI. I S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246), in ihrer Sitzung vom 26. November 2009 folgende Wirtschaftssatzung für das Geschäftsjahr 2010 (1. Januar bis 31. Dezember 2010) beschlossen:

I. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird

mit dem Saldo der Rücklagenveränderung in Höhe von 447.000 Euro

im Finanzplan
 mit der Summe der Investitionseinzahlungen
 in Höhe von 0 Euro
 mit der Summe der Investitionsauszahlungen
 in Höhe von 377.000 Euro

mit der Summe der Einzahlungen in Höhe von 0 Euro mit der Summe der Auszahlungen in Höhe von 820.100 Euro

festgestellt.

II. Beitrag

1. IHK-Zugehörige, die nicht im Handelsregister oder im Genossenschaftsregister eingetragen sind und deren Gewerbeertrag, hilfsweise Gewinn aus Gewerbebetrieb 5.200 Euro nicht übersteigt, sind vom Beitrag freigestellt. Von nicht im Handelsregister eingetragenen natürlichen Personen, soweit sie ihr Gewerbe nach dem 31.12.2003 angezeigt haben und in den letzten fünf Wirtschaftsjahren weder Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbständiger Arbeit erzielt haben, noch an einer Kapitalgesellschaft mittelbar oder unmittelbar zu mehr als einem Zehntel beteiligt waren, wird im Haushaltsjahr (Geschäftsjahr) ihrer Betriebseröffnung und im darauf folgenden Jahr ein Grundbeitrag und eine Umlage, in den zwei weiteren Jahren eine Umlage nicht erhoben, wenn ihr Gewerbeertrag oder Gewinn aus Gewerbebetrieb 25.000 Euro nicht übersteigt.

- 2. Als Grundbeiträge sind zu erheben von
 - 2.1 IHK-Zugehörigen, die nicht im Handelsregister oder im Genossenschaftsregister eingetragen sind und deren Gewerbebe-

trieb nach Art oder Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb nicht erfordert, mit einem Gewerbeertrag bzw. Gewinn aus Gewerbebetrieb über 5.200 Euro bis 24.500 Euro, soweit nicht die Befreiung nach Ziffer 1 eingreift

53 Euro

2.2 IHK-Zugehörigen, die nicht im Handelsregister oder im Genossenschaftsregister eingetragen sind und deren Gewerbebetrieb nach Art oder Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb nicht erfordert, mit einem Gewerbeertrag bzw. Gewinn aus Gewerbebetrieb über 24.500 Euro bis 49.000 Euro, soweit nicht die Befreiung nach Ziffer 1 eingreift

160 Euro

2.3 IHK-Zugehörigen, die im Handelsregister oder im Genossenschaftsregister eingetragen sind oder deren Gewerbebetrieb nach Art und Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert, mit Verlusten oder einem Gewerbeertrag bzw. Gewinn aus Gewerbebetrieb bis 49.000 Euro

160 Euro

2.4 allen IHK-Zugehörigen mit einem Gewerbeertrag bzw. Gewinn aus Gewerbebetrieb über 49.000 Furo

295 Euro

- 2.5 Für Kapitalgesellschaften, die nach Ziffer 2.3 zum Grundbeitrag veranlagt werden und deren Tätigkeit sich satzungsgemäß in der Komplementärfunktion in einer ebenfalls der IHK zugehörigen Personenhandelsgesellschaft erschöpft (persönlich haftende Gesellschafter im Sinne von § 161 Absatz 1 HGB), wird auf Antrag der zu veranlagende Grundbeitrag um 50 % ermäßigt.
- 3. Als Umlagen sind zu erheben 0,27 % des Gewerbeertrages bzw. Gewinns aus Gewerbebetrieb. Bei natürlichen Personen und Personengesellschaften ist die Bemessungsgrundlage einmal um einen Freibetrag von 15.340 Euro für das Unternehmen zu kürzen.
- 4. Bemessungsjahr für Grundbeitrag und Umlage ist das Jahr 2010 (Geschäftsjahr).
- 5. Von den IHK-Zugehörigen, die der Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie, der Gießereiindustrie, der Maschinenbauindustrie und der Elektroindustrie in der Stadt Solingen angehören und die im Handelsregister eingetragen sind oder deren Gewerbebetrieb nach Art und Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert, ist ein Sonderbeitrag zur Deckung der Kosten der Lehrwerkstatt Solingen in Höhe von 0,25 % des Gewerbeertrages bzw. Gewinns aus Gewerbebetrieb des Jahres 2010 zu erheben.
 - 5.1 Für IHK-Zugehörige dieser Gruppe, die eine eigene Lehrwerkstatt unterhalten und

keine Auszubildenden in der Lehrwerkstatt Solingen ausbilden lassen, beträgt der Sonderbeitrag 0,09 % des Gewerbeertrages bzw. Gewinns aus Gewerbebetrieb des Jahres 2010.

- 6. Von den IHK-Zugehörigen, die der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie der Stadt Remscheid angehören und im Handelsregister eingetragen sind oder deren Gewerbebetrieb nach Art und Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert, ist ein Sonderbeitrag zur Deckung der Kosten des Berufsbildungszentrums Remscheid in Höhe von 0,2 % des Gewerbeertrages bzw. Gewinns aus Gewerbebetrieb des Jahres 2010 zu erheben.
 - 6.1 Für IHK-Zugehörige dieser Gruppe, die eine eigene Lehrwerkstatt unterhalten, beträgt der Sonderbeitrag 0,1 % des Gewerbeertrages bzw. Gewinns aus Gewerbebetrieb des Jahres 2010.
- Soweit ein Gewerbeertrag bzw. Gewinn aus Gewerbebetrieb für das Bemessungsjahr nicht bekannt ist, wird eine Vorauszahlung des Grundbeitrages und der Umlage auf der Grundlage des letzten der IHK vorliegenden Gewerbeertrages bzw. Gewinns aus Gewerbebetrieb erhoben.

Liegen bei den in Ziffer 2.1 genannten IHK-Zugehörigen keine Bemessungsgrundlagen vor und ist die Anfrage der IHK nach der Höhe des Gewerbeertrages bzw. Gewinns aus Gewerbebetrieb nicht beantwortet worden, werden die Bemessungsgrundlagen entsprechend § 162 Abgabenordnung geschätzt. Liegen bei den in Ziffer 2.3 genannten IHK-Zugehörigen keine Bemessungsgrundlagen vor, wird eine Vorauszahlung nur des Grundbeitrages nach dieser Ziffer erhoben.

III. Kredite

1. Investitionskredite

Für Investitionen können Kredite in Höhe von Euro aufgenommen werden.

2. Kassenkredite

Zur Aufrechterhaltung der ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft dürfen Kassenkredite bis zur Höhe von Euro aufgenommen werden.

Wuppertal, 26. November 2009

Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid

gez. Friedhelm Sträter Präsident gez. Michael Wenge Hauptgeschäftsführer

Die vorstehende Wirtschaftssatzung wird hiermit ausgefertigt und im Mitteilungsblatt "Bergische Wirtschaft" veröffentlicht.

Wuppertal, 10. Dezember 2009

gez. Friedhelm Sträter Präsident gez. Michael Wenge Hauptgeschäftsführer

Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Änderung der Satzung für die Sachkundeprüfung Versicherungsvermittler / Versicherungs-

Versicherungsvermittler / Versicherungsberater

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat am 26. November 2009 auf Grund von §§ 1 und 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 18. Dezember 1956 (BGBI. I S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 7 Viertes Gesetz zur Änderung verwaltungsverfahrensrechtlicher Vorschriften vom 11. 12. 2008 (BGBI. I S. 2418), in Verbindung mit §§ 34 d, 34 e der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 4 Absatz 14 des Gesetzes zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2258) und Abschnitt 1 der Verordnung über die Versicherungsvermittlung und -beratung (Versicherungsvermittlungsverordnung - VersVermV) vom 15. Mai 2007 (BGBI. I S. 733), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes zur Anpassung der Vorschriften des Internationalen Privatrechts an die Verordnung (EG) Nr. 593/2008 vom 25. Juni 2009 (BGBl. I S. 1574), folgende Änderungen der Satzung für die Sachkundeprüfung Versicherungsvermittler / Versicherungsberater beschlossen:

- 1. Nach § 8 wird folgender neuer § 8a eingefügt:
 - "§ 8a Gegenstand und Dauer der spezifischen Sachkundeprüfung
 - (1) Gegenstand der spezifischen Sachkundeprüfung sind die Sachgebiete gemäß §§ 1 und 3 Versicherungsvermittlerverordnung oder die Anforderungen für die nach § 4 Versicherungsvermittlerverordnung gleichgestellten Berufsqualifikationen, die aufgrund der Feststellung gem. § 4a Absatz 2 Versicherungsvermittlerverordnung ergänzend zu prüfen sind.
 - (2) Im Fall der spezifischen Sachkundeprüfung gemäß § 4a Absatz 2 Versicherungsvermittlerverordnung können die in § 9 Absatz 2 genannten Zeiten gekürzt werden."
- 2. Nach § 9 wird folgender neuer § 9a eingefügt:
 - "§ 9a Ergebnisbewertung der spezifischen Sachkundeprüfung
 - (1) Der schriftliche Prüfungsteil ist bestanden, wenn der Prüfungsteilnehmer mindestens 50% der erreichbaren Punkte erzielt.
 - (2) Sofern eine praktische Prüfung stattfindet, ist der praktische Teil bestanden, wenn der Prüfungsteilnehmer mindestens 50% der erreichbaren Punkte erzielt.
 - (3) Die Prüfung ist bestanden, wenn der Prüfungsteilnehmer die aufgrund der Feststel-

lung gem. § 4a Absatz 2 Versicherungsvermittlerverordnung zu ergänzenden Prüfungsteile bestanden hat."

- 3. In § 10 wird nach Absatz 4 folgender neuer Absatz 5 angefügt:
 - "(5) Prüfungsteilnehmern, die die spezifische Sachkundeprüfung nach § 4a Versicherungsvermittlerverordnung bestanden haben, wird hierüber eine Bescheinigung nach der Anlage ausgestellt."
- Der Satzung wird die folgende Anlage angefügt:

Anlage zu § 10 Absatz 5 der Satzung für die Sachkundeprüfung Versicherungsvermittler / Versicherungsberater

Bescheinigung über die erfolgreiche Ablegung der spezifischen Sachkundeprüfung "Geprüfter Versicherungsfachmann/-frau IHK" nach § 34d Absatz 2 Nr. 4 / § 34e Absatz 2 der Gewerbeordnung/ § 4a Verordnung über die Versicherungsvermittlung und -beratung

Herr/Frau

geboren am	in
wohnhaft in	
nat am	

vor der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid die spezifische Sachkundeprüfung für die Ausübung des Gewerbes als Versicherungsvermittler oder als Versicherungsberater nach § 34d Absatz 2 Nr. 4 oder § 34e Absatz 2 der Gewerbeordnung erfolgreich abgelegt.

Die Prüfung erstreckte sich insbesondere auf die fachspezifischen Pflichten und Befugnisse folgender Sachgebiete (Aufzählung nur derjenigen Sachgebiete, die die spezifische Sachkundeprüfung umfasste):

- Kundenberatung (Bedarfsermittlung, Lösungsmöglichkeiten, Produktdarstellung und Information)
- Rechtliche Grundlagen
- Gesetzliche Rentenversicherung
- Private Vorsorge durch Lebens-, Rentenund Berufsunfähigkeitsversicherung
- Grundzüge der betrieblichen Altersversorgung
- Unfallversicherung
- Krankenversicherung/Pflegeversicherung
- Verbundene Hausratversicherung
- Verbundene Gebäudeversicherung
- Haftpflichtversicherung
- Kraftfahrtversicherung
- Rechtsschutzversicherung

Die Sachgebiete

(Aufzählung der Sachgebiete, die die spezifische Sachkundeprüfung nicht umfasste) wurden nicht geprüft, da sie gem. § 4 a Verordnung über die Versicherungsvermittlung und –beratung anderweitig nachgewiesen wurden

(Siegel) (Ort und Datum) (Unterschrift)

Die Änderung der Satzung für die Sachkundeprüfung Versicherungsvermittler/Versicherungsberater wird hiermit ausgefertigt und veröffentlicht.

Wuppertal, 27. November 2009

Friedhelm Sträter Michael Wenge Präsident Hauptgeschäftsführer

Bekanntmachung

Änderung der Satzung für die Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid hat am 26. November 2009 auf Grund von §§ 1 und 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 18. Dezember 1956 (BGBI. I S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 7 Viertes Gesetz zur Änderung verwaltungsverfahrensrechtlicher Vorschriften vom 11. 12. 2008 (BGBI. I S. 2418), in Verbindung mit § 34 a Absatz 1 Satz 5 der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBI. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 4 Absatz 14 des Gesetzes zur Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung vom 29. Juli 2009 (BGBI. I S. 2258) und der §§ 5 a bis 5 f der Bewachungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Juli 2003. (BGBI. I S. 1378), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes zur Anpassung der Vorschriften des Internationalen Privatrechts an die Verordnung (EG) Nr. 593/2008 vom 25. Juni 2009 (BGBI. I S. 1574), folgende Änderungen der Satzung für die Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe beschlossen:

- 1. In § 2 Absatz 2 werden die Worte "längstens 4 Jahre" durch "längstens 5 Jahre" ersetzt.
- In § 3 Absatz 2 wird das Wort "muss" durch das Wort "soll" ersetzt
- 3. In der Überschrift zu § 4 wird das Wort "Belehrung" gestrichen.
- 4. § 4 Absatz 3 wird gestrichen und in § 7 (neu) als neuer Absatz 7 eingefügt.

- 5. Nach § 5 wird folgender neuer § 6 eingefügt:
 - Nichtteilnahme Rücktritt. Tritt der Prüfungsbewerber nach der Anmeldung und vor Beginn der Prüfung durch schriftliche Erklärung zurück, gilt die Prüfung als nicht abgelegt. Tritt der Prüfungsteilnehmer nach Beginn der Prüfung zurück oder nimmt er an der Prüfung nicht teil, ohne dass ein wichtiger Grund vorliegt, so gilt die Prüfung als nicht bestanden. Über das Vorliegen eines wichtigen Grundes entscheidet der Prüfungsausschuss."
- 6. Die bisherigen §§ 6 bis 10 verschieben sich um jeweils eine Ziffer und werden zu §§ 7 bis
- 7. In § 7 (neu) werden in Absatz 5 die Sätze 2 bis 4 durch folgende neue Sätze ersetzt:

"Zur mündlichen Prüfung wird nur zugelassen, wer die schriftliche Prüfung mit mindestens 50 % der zu vergebenden Gesamtpunkte für die schriftliche Prüfung bestanden hat. Die mündliche Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 50 % der zu vergebenden Gesamtpunkte für die mündliche Prüfung erreicht werden. Wenn die mündliche Prüfung nicht innerhalb von 2 Jahren nach Bestehen der schriftlichen Prüfung erfolgreich abgelegt wurde, gilt die Sachkundeprüfung insgesamt als nicht bestanden."

- 8. In § 7 (neu) wird nach Absatz 7 folgender neuer Absatz 8 angefügt:
 - "(8) Gegenstand der spezifischen Sachkundeprüfung sind die Sachgebiete gemäß § 4 Bewachungsverordnung, die aufgrund der Feststellung gemäß § 5e Absatz 2 Satz 1 Bewachungsverordnung ergänzend zu prüfen sind. Abweichend von Absatz 3 richtet sich in diesem Fall die Dauer der schriftlichen Prüfung nach der Anzahl der Fragen in den Sachgebieten, die zu prüfen sind, im Verhältnis zu der Gesamtzahl der Prüfungsfragen nach Absatz 4 Satz 1."
- 9. In § 8 (neu) wird nach Absatz 4 folgender neuer Absatz 5 angefügt:
 - "(5) Prüfungsteilnehmern, die die spezifische Sachkundeprüfung nach § 5e Absatz 2 Bewachungsverordnung bestanden haben, wird eine Bescheinigung ausgestellt gemäß Anlage zur Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 34 a der Gewerbeordnung und zur Bewachungsverordnung."

Die Änderung der Satzung für die Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe wird hiermit ausgefertigt und veröffentlicht.

Wuppertal, 27. November 2009

Friedhelm Sträter Michael Wenge Präsident Hauptgeschäftsführer Im Frühjahr 2010 ist es soweit:

Bergisches Land geht wieder aus!

Jetzt schon vormerken und auf die neue Ausgabe 2010 / 2011 freuen!



Original ist genial

Tätigkeiten der IHK zum Schutz des Namens Solingen im Jahr 2009

2009 hat die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid wieder zahlreiche Aktivitäten zum Schutz des Namens Solingen unternommen. Die finanziellen Mittel hierfür werden unter anderem aus einem Fonds zur Verfügung gestellt, den die Solinger Schneidwarenwirtschaft trägt. Seit 2002 haben sich 54 Unternehmen daran beteiligt und insgesamt knapp 130.000 Euro eingezahlt. 2009 haben sich 33 Firmen mit rund 17.000 Euro beteiligt; mit den Mitteln des Fonds werden insbesondere die Kosten für Grenzbeschlagnahmeverfahren, sonstige Rechtsverfolgungen sowie die Arbeit der eingesetzten Detektive finanziert.

1.Markenanmeldungen

Da die Solingen-Verordnung nur in Deutschland Rechtswirkung entfaltet, wurde vor einigen Jahren beschlossen, den Schutz des Namens "Solingen" durch Anmeldung von Marken in anderen Staaten zu verstärken. Eine für Klasse 21 in Peru bestehende Marke wurde leider wegen Nichtgebrauchs gelöscht, dafür wurde dort nun die Eintragung der Marke "Solingen" in Klasse 8 beantragt. Außerdem läuft noch ein Eintragungsverfahren in Brasilien. Die Marke "Solingen" ist nun in folgenden Ländern eingetragen:

- Bolivien Chile China Europäische Union
- Indonesien Iran Kanada Philippinen
- Russland USA Venezuela Vietnam

Grenzbeschlagnahmeanträge und – verfahren

Die Markenregistrierung ist Grundlage dafür, dass ein so genannter Grenzbeschlagnahmeantrag gestellt werden kann. Bei einem solchen Antrag werden die Zollbehörden beauftragt, bei Ein-, Aus- und Durchfuhren von Waren besonders auf Schneidwaren mit dem Namen "Solingen" zu achten. Fällt eine Lieferung auf, stoppt der Zoll die Freigabe und gibt dem Rechteinhaber Gelegenheit, mit dem Importeur beziehungsweise Anmelder eine Einigung zu erzielen oder ihn notfalls auf Zustimmung der Vernichtung zu verklagen. Solche Anträge wurden bei den Staaten der Europäischen Union, in China und in der Schweiz gestellt.

Im Jahr 2009 gab es bisher 17 Grenzbeschlagnahmeverfahren, und zwar in Bulgarien (2), China (2), Deutschland (1), Lettland (1), Niederlande (1), Rumänien (1), Polen (1), Schweiz (1), Tschechien (4), Ungarn (1) sowie – obwohl dort gar kein Antrag gestellt worden ist – in Peru (1) und Chile (1). Die meisten Verfahren sind abgeschlossen, die gefundenen Produkte vernichtet. Betroffen waren Messer, Haut- und Nagelsche-



ren, Bestecke, Rasiermesser und Maniküreund Pediküreartikel.

3. Auffinden von Fälschungen in Deutschland

Weiterhin werden in Deutschland Detektive eingesetzt, die im Einzelhandel nach Fälschungen Ausschau halten. Diese gezielte und konsequente Verfolgung in Deutschland hat dazu geführt, dass immer weniger gefälschte Solingen-Produkte in den einschlägigen Geschäften auftauchen. 2009 wurden der IHK sieben Fälle gemeldet, davon betrafen vier Fälle unechte Solinger Waren. In diesen beiden Fällen wurden Unterlassungserklärungen erwirkt. Neben den durch Detektive ermittelten Fällen wurden





der IHK von Mitgliedsunternehmen weitere elf Beschwerden vorgelegt, von denen zehn berechtigt waren; in sechs Fällen wurden bisher Unterlassungserklärungen abgegeben.

4. Messekontrollen

Wie in den vergangenen Jahren waren die IHK-Mitarbeiter auch 2009 wieder auf den Frankfurter Messen Ambiente und Tendence. In Zusammenarbeit mit dem Messezoll und der Zollfahndung wurden auf diesen beiden Messen Kontrollgänge durchgeführt. Auf diesen Messen wurde jeweils nur ein gefälschtes "Solingen"-Produkt gefunden (Besteckset, Messer). Auch dies zeigt, dass sich unsere strikten Maßnahmen inzwischen auswirken.

5. Löschen von Angeboten auf der Internet-Plattform eBay

Auf der Internet-Plattform eBay werden häufig gefälschte Produkte, darunter auch Solingen-Fälschungen, angeboten. Mittels eines besonderen Programms von eBay kann die IHK solche Verkaufsangebote sofort sperren lassen. Im Jahr 2009 hat die Kammer dies wieder in 50 Fällen praktiziert.

Aus Kapazitätsgründen ist es den Mitarbeitern der IHK aber nicht möglich, die eBay-Angebote regelmäßig auf Verletzungsfälle hin zu durchforsten. Wir bitten deshalb auch die betroffene Wirtschaft, auf unzulässige gewerbliche Angebote bei eBay zu achten und die IHK (Susanne Abendroth, E-Mail: s.abendroth@wuppertal.ihk.de) zu unterrichten.

6. Vorgehen gegen Markenanmeldungen

Ein traditionelles Betätigungsfeld der IHK zum Schutz des Namens Solingen liegt darin, gegen Markenanmeldungen vorzugehen, die offensichtlich missbräuchlich sind. Die meisten Fälle dieser Art tauchen im Ausland auf, zu deren Bearbeitung in der Regel ein ortsansässiger Anwalt eingeschaltet werden muss. 2009 gab es acht Anmeldungen, gegen die die IHK vorgegangen ist, und zwar in China (2), Chile, der Europäischen Union, Italien, Peru, sowie in der Türkei.

7. Sonstige interessante Entwicklungen

Gegen unsere beim Europäischen Harmonisierungsamt eingetragene Kollektivmarke "Solingen" wurde von einem deutschen Unternehmen ein Löschungsantrag gestellt. Dabei handelt es sich um eine Gegenmaßnahme dieses Unternehmens, das in Thüringen sitzt, gegen einen Löschungsantrag, den die IHK zuvor gegen dessen Marke "Solingold" gestellt hatte. In beiden Verfahren soll in Kürze die Entscheidung ergehen; es ist nach unserer Überzeugung nicht zu erwarten, dass der Löschungsantrag gegen "Solingen" erfolgreich sein wird.

8. Ausblick

Die Aktivitäten zeigen, dass bei konsequenter Verfolgung von Verstößen Erfolge erzielt werden und eine spürbare Besserung erreicht werden kann. Die Anstrengungen dürfen nicht nachlassen. Daher soll diese Arbeit auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden. Dafür benötigt die IHK jedoch ausreichende finanzielle Mittel und ruft daher die betroffene Branche auf, sie auch weiter zu unterstützen.

Anmerkungen

Häufig erreichen uns Hinweise über vermeintliche Verletzungen des Namens Solingen. Wir freuen uns über dieses engagierte Mitwirken und versuchen so gut und effektiv wie möglich tätig zu werden. Unsere finanziellen und personellen Ressourcen sind jedoch beschränkt. Wir bitten daher um Verständnis, dass wir keine eigenen Ermittlungen anstellen können. Wegen der oft hohen anwaltlichen Kosten müssen wir mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sparsam umgehen. Wir können leider nicht jeden Einzelfall mit allen rechtlichen Konsequenzen verfolgen, sondern wollen uns auf wirkungsvolle Maßnahmen und bedeutende Fälle konzentrieren.

Bei begründeten Beschwerden bitten wir darum, uns ein Muster des rechtsverletzenden Produkts und den Kaufbeleg vorzulegen sowie folgende Angaben zu machen:

- Name und Anschrift des Anbieters der gefälschten Produkte,
- Ort und Zeitpunkt des Testkaufs,
- Name des Testkäufers und sonstiger Zeugen, einschließlich der Auskunft, ob Bereitschaft besteht, ggf. als Zeuge zur Verfügung zu stehen,
- stichhaltige Fälschungsmerkmale.

Wir bitten uns stets auch mitzuteilen, ob die Bereitschaft besteht, sich an den Kosten einer Rechtsverfolgung zu beteiligen.

Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid, Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal, Ludger Benda, Telefon: 0202 2490-400, Telefax: 0202/2490-499, E-Mail: l.benda@wuppertal.ihk.de, Susanne Abendroth, Telefon: 0212 2203-355, Telefax: 0212 2203-389, E-Mail: s.abendroth@wuppertal.ihk.de

Zukunftsforum zum Auftakt Bergischer ThinkTank

Bergischer ThinkTank setzt Kurs Richtung Zukunft

Unter dem Motto "...neues Denken schafft neue Märkte" nahmen 100 Besucher aus Kreativwirtschaft und klassischer Unternehmerschaft die Herausforderung an, sich Produktionsprozesse, Wertschöpfungsketten, Arbeitsweisen und Lebensinhalte im Jahre 2050 vorzustellen.

Das Forum Produktdesign bot den richtigen Rahmen für diesen Workshop. Der wurde eingerahmt von der ständigen Ausstellung regionalen Produktdesigns und einer temporären Ausstellung, die durch die "Bewohner" des Südparks in Solingen organisiert wurde. Die Künstler der Güterhallen spendierten Installationen, Skulpturen, Ingenieurskunst und Bilder, um den Rahmen für das Thema "Kreativwirtschaft trifft produktionsorientierte Wirtschaft" zu gestalten. Nach dem Grußwort des 1. Beigeordneten der Stadt Solingen, Hartmut Hoferichter, folgten zwei Kurzvorträge zum Thema Innovationsmanagement (Prof.-Dr. Müller-Kirschbaum, HENKEL Group) und Kreativwirtschaft (Dipl.-Des. Dorian Kurz, Kurz Kurz Design). Durch den Nachmittag führte der renommierte, in Karlsruhe lehrende Solinger Prof. Dr. Lutz Becker, dem auch die Leitung der Workshops oblag.

Dr. Müller-Kirschbaum begann seinen Vortrag mit einer kurzen Einordnung des Kreationsund Innovationsmoments in den Entscheidungsstrukturen von Unternehmen, die in Wettbewerb zueinander stehen. Er betonte den unmittelbaren Zusammenhang von gezieltem Innovationsmanagement und wirtschaftlichem Erfolg.

Dipl.-Des. Dorian Kurz erläuterte dann anhand eindrucksvoller Zahlen, den Einfluss der Kreativwirtschaft auf die gesamtwirtschaftliche Situation von Städten und Land (2008: 2,6% des BIP durch Kreativwirtschaft; Vergleich Automobilindustrie 3,2% BIP; Zahl der sozialversicherungpflichtig Beschäftigten: 763.000; Quelle: Kreativwirtschaftsbericht der Bundesregierung im Februar 2009). Diese Zahlen interpretierte Dorian Kurz für das Auditorium und stellte so eindrucksvoll dar, welche Chancen sich durch eine gezielte Förderung krea-

tivwirtschaftlicher Prozesse für eine Region entwickeln lassen.

In seinem einführenden Vortrag ging Prof. Dr. Lutz Becker auf den Innovationsdruck ein, der heute in nahezu jeder Branche herrscht und erläuterte, wie sich Herstellungsmethoden in den kommenden Jahren verändern könnten. Sehr eindrucksvoll war in diesem Zusammenhang das Beispiel eines "Bau-Plotters", der es

Zehn thematische Inseln mit Titeln wie Region 2050, Mobilität der Zukunft, Ressourcen und Energie der Zukunft und Wohnen der Zukunft, boten Gelegenheit ein Stimmungsbild zu erarbeiten und die Erwartungen der Besucher an die Zukunft abzubilden. Aus den Ergebnissen, die in den Workshops entstanden, entwickelt das Projektteam des Bergischen ThinkTank in den kommenden Wochen

Dipl.-Oek. Asal Tayouri fasst die Ergebnisse Ihrer Arbeitsgruppe zusammen



bereits heute ermöglicht, Häuser quasi "drucken" zu lassen, statt sie konventionell zu bauen. Aus diesem rasanten technologischen Wandel ergeben sich jedoch auch neue Fragen in Bezug auf Umwelt, Gesellschaft und Wertewandel. Diesen Fragestellungen widmeten sich im Anschluss an seinen Vortrag die 100 Teilnehmer des Abends in wechselnden Arbeitsgruppen.

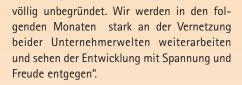
Wie sieht unsere Region morgen aus?

ein Wettbewerbsszenario. Dieses hat zum Ziel, die regionale Kreativwirtschaft und die traditionell produktionsorientierte Wirtschaft zur gemeinsamen Entwicklung zukunftsträchtiger Produkte und neuer Wertschöpfungsketten zu animieren. Dieser Wettbewerb wird im Januar 2010 veröffentlicht werden und gemeinsam mit den Gewinnern bis zur Produktionsreife begleitet.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Workshops zeigten sich äußerst engagiert. Dieses Engagement ging auch über die eigentliche Workshop-Zeit hinaus und fand



Ein Thema das emotional stark polarisierte Mobilität



ThinkTank und zum Zukunftsforum

Der "Bergische ThinkTank" ist ein interdisziplinäres Projektkonsortium, das sich zum Ziel

gesetzt hat, die bergische Kreativwirtschaft

mit der bergischen produktionsorientierten

Unternehmerschaft zu vernetzen. Das Ziel:

durch diese moderierte Annäherung neue

zum

Bergischen

Informationen



Kreative unter Daniele Höhmann von hoehmann design und Petra aus dem Siepen vom Büro Longjaloux





konzentriert. Dr. Müller-Kirschbaum von HEN-KEL und Dr. Mira Stock vom Bergischen Thinktank

einen anregenden Abschluss im StückGut, einer den Güterhallen in Solingen angeschlossenen Gastronomie. Das Projektteam des Bergischen ThinkTank, bestehend aus Dr. Mira Stock und Oliver Francke, zeigte sich dann auch sehr zufrieden mit dem Verlauf des Abends. Oliver Francke, befragt nach einem Fazit des Abends: "Wir konnten heute einen sehr heterogenen Wirtschaftszirkel des Bergischen Landes motivieren, sich interdisziplinär miteinander auseinanderzusetzen. Unsere anfängliche Sorge, dass es Berührungsängste geben könnte zwischen produktions- und kreativorientierter Wirtschaft, erwies sich als

Projektteam Bergischer ThinkTank: Dr. Mira Stock, Telefon 0212/59988-15, M.Stock@solingen.de Oliver Francke, Telefon 0212/881606-75. Francke@bergsiche-agentur.de

tedreiecks geladen, um bei einem ersten

interdisziplinären Treffen gemeinsame Hand-

lungsfelder zu definieren.

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte und Aktivitäten im Rahmen der gemeinsamen Strategie der Wirtschaftsregion Bergisches Städtedreieck "kompetenzhoch3" berichtet. Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten ist die Bergische Entwicklungsagentur GmbH. Ansprechpartner bei Rückfragen: Christiane ten Eicken Telefon: 0212 88 16 06-67, E-Mail: teneicken@bergische-agentur.de

DRUCKEREI HITZEGRAD Stanzen u. Prägen DTP-Scans Repro ISDN-Datentransfer

Belichtungen Offsetdruck

42117 Wuppertal Fr.-Ebert-Str. 102 **0202** 304045 ISDN 3703081 🏗 304044

Heizöltank-

BERATUNG/SERVICE

Pietroch GMBH

Tankanlagenbau/Tankschutz

Reinigung und

- Überprüfung
- Tankdruckproben
- mit TÜV-Abnahme

42349 Wuppertal Hahnerberger Straße 279 2 02 02/40 00 97/4 05 40

Kompressoren

Trockner · Rohrleitungsbau Zubehör

Beratung · Kundendienst · TÜV **a** (0202) 660408 · Fax 664144

& KAMINSTUDIO

Neu und gebraucht mit Garantie

Druckluftanlagen **HECKHOFF**

GmbH

Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

Info: Exklusiv-Garagen

Tel: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24 h)

!! NOTVERKAUF !!

NAGELNEUE FERTIGGARAGEN zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- ode Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?

WERBEN HILFT

M. Riesenberg · Meisterfachbetrieb Wittensteinstr. 163-165 42285 Wuppertal-Unterbarmen Planung & Bau individ. Einzelstücke Kaminöfen - Edelstahl-Schornsteine

Tel. 0202-8 10 81 Fax 0202-8 19 97

KACHELOFEN

www.kamine-riesenberg.de ec-cashcard - Parkplätze hinter dem Haus Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr

Mi. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-20.00 Uhr Sa. 9.30-13.00 Uhr

VERKAUFEN!

Probieren Sie es an dieser Stelle einmal aus: Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag: Tel.: 0202 / 45 16 54 Fax: 0202 / 45 00 86

H. W. Cremer Schrottgroßhandel GmbH

Containerdienst Eisen- und Metallhandel Übernahme von

Industrieabbrüchen



42283 Wuppertal Gewerbegebiet Loh Telefon (0202) 84810 Telefax (0202) 86040

Wuppertal

Neueintragungen

15.10.2009 HRA 22852 CarDreamO e.K. (Heckinghauser Str. 49, 42289 Wuppertal). Gegenstand des Geschäftes ist der Handel mit Kraftfahrzeugen, insbesondere der Kraftfahrzeughandel mit Neu- und Gebrauchtwagen, den Im- und Export von Kraftfahrzeugen sowie damit in Verbindung stehende Tätigkeiten. Inhaber: Atasoy, Canap, Wuppertal, *06.05.1974

15.10.2009 HRA 22853 Graf & Ramic oHG (Hofkamp 112 - 114, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Der Handel und das Verlegen von Naturböden, Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Graf, Freya, Haan, *15.01.1953; Ramic, Sefik, Wuppertal, *20.09.1982.

20.10.2009 HRA 22856 Folienfritze e.K. (Uellendahler Str. 561, 42109 Wuppertal). Gegenstand: Der Verkauf von Flachglas- und Autofolien. Inhaber: Niebisch, Carla, geb. Dittmar, Wuppertal, *08.02.1969.

03.11.2009 HRA 22864 Christian Dworatzek e.K. (Friedrich-Engels-Allee 337, 42283 Wuppertal). Gegenstand: Handelsgeschäft, welches den Handel mit Motorrädern im In und Export sowie den Handel mit Motorradbekleidung und dessen Zubehör, die Handelsvertretung, Import, Export, Einzel- und Großhandel mit Motorräder-Ersatzteilen und Zubehör, Textilien, Elektronik zum Gegenstand hat. Inhaber: Dworatzek, Christian, Solingen, *17.04.1980

04.11.2009 HRA 22866 GPM Gesellschaft für Projektierung und Marketing von Bauvorhaben mbH & Co. Kommanditgesellschaft (Roseggerstr. 40, 42289 Wuppertal). Zweigniederlassung unter gleicher Firma errichtet in: 26389 Wilhelmshaven. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: PIV Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22089). Der Sitz ist von Bremen (bisher Amtsgericht Bremen, HRA 24884 HB) nach Wuppertal verlegt.

09.11.2009 HRA 22867 Scherenschnitt OHG (Lüttringhauser Str. 50, 42369 Wuppertal). Gegenstand: Der Betrieb eines Friseur-Salons. Persönlich haftender Gesellschafter: Kaltak, Diana, Wuppertal, *22.09.1975; Mönch-Schankowitz, Anja, Wuppertal, *10.08.1968.

10.11.2009 HRA 22869 Havana Cocktailbar GmbH & Co. KG (Luisenstr. 17, 42103 Wuppertal). Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Gastrolabel GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22297), mit der Befugnis -auch für jeden Geschäftsführer-, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

12.11.2009 HRA 22871 ODENTO DEN-TAL e.K. (Mackensenstr. 4, 42329 Wuppertal). Gegenstand: Der Import von Zahnersatz samt der Erbringung der damit zusammenhängenden Serviceleistungen. Inhaber: Hanke, Wichard, Wuppertal *25.02.1947

16.11.2009 HRA 22873 TREUMERKUR KG Steuerberatungsgesellschaft (Hofaue 37, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Die Beratung in Steuersachen sowie die damit vereinbarten Tätigkeiten gem. § 33 i.V.m. § 57 Abs. 3 StBerG. Tätigkeiten, die mit dem Beruf des Steuerberaters nicht vereinbar sind, inshesondere gewerbliche Tätigkeiten i.S.v. § 57 Abs. 4 Nr. 1 StBerG wie z.B. Handels- und Bankgeschäfte sind ausgeschlossen. Persönlich haftender Gesellschafter: Niendieck, Wolfgang, Haan, *18.05.1952. Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Dornseifer, Clemens, Haan, *22.03.1966; Feuerstack, Arvid, Sprockhövel, *17.07.1952; Wachtler, Markus, Velbert, *13.06.1970; Wildoer, Andreas Frank, Waltrop, *31.08.1963.

16.11.2009 HRA 22874 Olala e.K. (Friedrich-Ebert-Str. 39, 42103 Wuppertal). Gegenstand: Der Einzelhandel mit Kinderartikeln, Spielwaren, Textilien, Modeschmuck und Geschenkartikeln. Inhaber: Guyot, Murielle, geb, Menant, Ploermel/ Frankreich, *22.12.1970.

15.10.2009 HRB 22270 Flutura Reisen GmbH (Unterdörnen 71, 42283 Wupper-Gesellschaftsvertrag 14.10.2009. Gegenstand: Die Veranstaltung und Durchführung von Reisen aller Art, der Betrieb eines Reisebüros sowie die Erbringung von Dienstleistungen aller Art in diesem Zusammenhang. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ajvazi, Xhevdet, Wuppertal. *10.06.1964.

20.10.2009 HRB 22276 Cleff Verwaltungs-GmbH (Vor der Beule 25, 42277 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 16.09.2009. Gegenstand: Die Geschäftsführung und Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRA 16523 eingetragenen Cleff Fahrzeugteile GmbH & Co. KG (nachfolgend "KG" genannt) mit Sitz in Wuppertal, deren Zweck und Gegenstand die Herstellung von und Handel mit Fahrzeugteilen ist. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Cleff, Dirk, Wuppertal, *10.10.1944.

20.10.2009 HRB 22277 Cleff Beteiligungs-GmbH (Vor der Beule 25, 42277 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 16.09.2009. Gegenstand: Die Geschäftsführung und Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HRA 8994 eingetragenen Carl Wilhelm Cleff GmbH & Co. KG mit Sitz in Wuppertal, deren Zweck und Gegenstand der Betrieb einer Metallwarenfabrik und somit die Fabrikation von und der Handel mit Metallwaren aller Art ist. Stammkapital: 25.000.00 Euro, Geschäftsführer: Cleff, Dirk, Wuppertal, *10.10.1944.

21.10.2009 HRB 22280 htt hülsemann trading & technology Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (Düsseldorfer Str. 59, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 01.10.2009. Gegenstand: Die Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Handel mit chemischen Erzeugnissen und Anlagen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hülsemann, Philipp, Wuppertal, *06.12.1973.

22.10.2009 HRB 22281 prolog professional logistics GmbH (Blombacher Bach 3, 42287 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 27.08.2009. Gegenstand: Der Betrieb von Warendienstleistungszentren, insbesondere die Abwicklung von logistischen Leistungen aller Art und Frachtmanagement sowie alle artverwandten Geschäfte. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hügelmeyer, Olaf, Wuppertal, *11.09.1968.

23.10.2009 HRB 22285 Ihrisky UG (haftungsbeschränkt) (Oberdahl 63, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 16.10.2009. Gegenstand: Der Betrieb einer Zahnarztpraxis und eines Labors. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Ihrisky, Stephanie Alexandra, Gevelsberg, *14.06.1988.

27.10.2009 HRB 22289 A!B!C Beteiligungs-GmbH (Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 26.10.2009, Gegenstand: Die Beteiligung an anderen Unternehmen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Lampe, Alexander, Wermelskirchen, *30.10.1967; Westhoff, Thorsten, Hilden, *30.11.1970.

28.10.2009 HRB 22290 Ghorban Global GmbH (Im Ostersiepen 76, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 14.10.2009. Gegenstand: Der Import und Export von sowie der Handel mit Waren, insbesondere von frischen, tiefgekühlten und getrockneten Lebensmitteln für den Restaurantbetrieb sowie alle damit verwandten, zusammenhängenden oder förderlichen Geschäfte, insbesondere die Übernahme von Handelsvertretungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ghorban-Vahidzadeh, Roozbeh, Wuppertal, *27.01.1979.

29.10.2009 HRB 22296 maho-consulting UG (haftungsbeschränkt) (Sauerbruchstr. 20, 42115 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 23.10.2009. Gegenstand: Die Erbringung von Beratungsleistungen und Personalschulungen sowie der Transport und der Handel mit Getränken aller Art sowie aller Geschäfte die damit im Zusammenhang stehen. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Danner. Eva-Maria, Münster. *29.05.1951.

30.10.2009 HRB 22297 Gastrolabel GmbH (Luisenstr. 17, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 27.10.2009. Gegenstand: Die Führung von gastronomischen Betrieben aller Art sowie die Beteiligung an Gesellschaften mit solchem Gegenstand und Übernahme von deren Geschäftsführung. Insbesondere ist es Aufgabe der Gesellschaft, sich an der Kommanditgesellschaft unter der Firma "Havana Cocktailbar GmbH & Co. KG" mit Sitz in Wuppertal zu beteiligen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kampmann, Dennis, Wuppertal, *30.11.1979

30.10.2009 HRB 22298 "Drei Luren" Vertrieb und Verlag UG (haftungsbeschränkt) (Zum alten Zollhaus 35, 42281 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gesellschaftsvertrag vom 15.10.2009. Gegenstand: Der Handel mit elektronischen Medien (z. B. eBooks), eBook-Verlag, Betrieb von Internetportalen. Stammkapital: 100,00 Euro. Geschäftsführer: Florkowski, Harald, Wuppertal. *22.06.1964.

02.11.2009 HRB 22304 hobby-take handels UG (haftungsbeschränkt) (Mühle 112, 42369 Wuppertal), Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 29.10.2009. Gegenstand: Der

Handel mit Waren aus dem Hobby- und Freizeitbereich. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Heider, Thomas, Wuppertal, *29.05.1967.

03.11.2009 HRB 22306 Fieri GmbH (Stephanstr. 24, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.10.2009. Gegenstand: Die Vermittlung, der Vertrieb und die Verwaltung von Geschäftsaufträgen jeder Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ciftci, Erkan, Witten, *08.02.1982.

03.11.2009 HRB 22308 Isme Filmproduktion GmbH (Ludwig-Richter-Str. 9, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 23.09.2009. Gegenstand: Filmproduktionen. Filmverleih und -vertrieh. TV-Produktionen, Web-Dienste und Mediendienste. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Canpolat, Zülfü, Wuppertal. *14.09.1963.

04.11.2009 HRB 22311 Tierklinik Heiligenhaus/Wuppertal UG (haftungsbeschränkt) (Friedrich-Engels-Allee 115, 42285 Wuppertal), Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 22.09.2009. Gegenstand: Die Verwaltung und Gründung von Tierkliniken und Tierarztpraxen sowie die Behandlung von Tieren und die Ausbildung von Hunden. Stammkapital: 100,00 Euro. Geschäftsführer: Kals, Günther, Armacao de Pera/Portugal, *31.07.1965.

05.11.2009 HRB 22313 MIC GmbH (Berghauser Str. 54 c, 42349 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 27.10.2009. Gegenstand: Der An- und Verkauf von Immobilien aller Art sowie deren Vermietung und Verwaltung sowie a) Vermittlung des Abschlusses, Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Wohnräume, gewerbliche Räume, b) Vermittlung von Darlehensverträgen, c) Verwaltung von fremden Immobilien. Die Gesellschaft kann darüber hinaus alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck dienen, Stammkapital: 25.000.00 Euro. Geschäftsführer: Bäumers, Anja, geb. Decker, Wuppertal, *24.01.1968.

05.11.2009 HRB 22315 FM Infosystems GmbH (Reinshagenstr. 1, 42369 Wupper-Gesellschaftsvertrag 02.11.2009. Gegenstand: Die Entwicklung, Herstellung, Fertigung auf Lohnkostenbasis, Reparatur und der Handel von/mit Fahrgastinformationssystemen sowie Servicedienstleistungen auf dem Gebiet der Fahrgastinformationssysteme. Stammkapital: 25.000.00 Euro, Geschäftsführer: Müller, Frank, Wuppertal, *06.06.1965.

06.11.2009 HRB 22316 BS Kaufmann GmbH.(Essener Str. 70, 42327 Wupper-Gesellschaftsvertrag 28.09.2009 mit Änderung 30.09.2009. Gegenstand: Entwicklung, industrielle Fertigung und Vertrieb von Teilen und Ausrüstungen für die Eisenbahnindustrie sowie die Durchführung aller Geschäfte, die geeignet sind, diesen Zweck der Gesellschaft zu fördern. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Provost, Christian, Couddes (41)/Frankreich, *02.01.1950.

06.11.2009 HRB 22317 V & H UG (haftungsbeschränkt) (Unterdahler Hang 26, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.10.2009. Gegenstand: Der Vertrieb und Handel von Waren aller Art insbesondere mit dem Schwerpunkt auf Hardware und Software. Stammkapital: 1,00 Euro. Geschäftsführer: Schmitz, Dirk, Wuppertal, *19.05.1967.

06.11.2009 HRB 22319 B/M/R office & consulting Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (Alter Markt 7, 42275 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gesellschaftsvertrag vom 28.09.2009. Gegenstand: Die Erbringung von allgemeinen Bürotätigkeiten, Hausverwaltung, Existenzgründungsberatung, sowie Durchführung von Seminaren. Die Gesellschaft ist zur Durchführung aller Geschäfte berechtigt, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Balkenhol, Matthias, Wuppertal, *23.02.1967; Reiter, Hans-Christian, Düsseldorf, *16.09.1964; Schmitz, Christina, Wuppertal, *24.11.1986.



Hinweis

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

06.11.2009 HRB 22322 ECW GmbH (Wesendonkstr. 18, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 11.02.2009 Die Gesellschafterversammlung 12.10.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (2.) (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 60828) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Gewerbliche Vermietung und Verpachtung von Flächen, alle Leistungen der Gastronomie, Vermittlung von Dienstleistungen, mit Ausnahme genehmigungspflichtiger Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Steffens, Jennifer, Wuppertal, *09.07.1972. Bestellt als Geschäftsführer: Steffens, Thomas, Oberhausen, *28.02.1967.

09.11.2009 HRB 22326 WebLight Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (Ringstr. 65, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 04.11.2009. Gegenstand: Der Vertrieb von Werbeflächen im Internet sowie der Betrieb und die Entwicklung von Internetportalen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hübner, Thomas, Wuppertal, *11.03.1980; Pellegrini, Patrick, Wuppertal *26 10.1981

10.11.2009 HRB 22329 Datamentum Technology GmbH (Hildener Str. 34, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 06.11.2009. Gegenstand: Distribution, Vertrieb, Handel und Beratung von Software-Produkten internationaler Hersteller, Aufbau eines Partnernetzes von Wiederverkäufern, damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungen jeglicher Art, sowie Geschäfte jeder Art, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks mittelbar oder unmittelbar dienen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Brühl, Stephan, Wuppertal, *22.06.1962.

12.11.2009 HRB 22333 Rebeat Media GmbH (Clausenstr. 28, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.10.2009. Gegenstand: Der Großhandel mit Bild- und Tonträgern. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Wall, Alexandra, geb. Maschitz, Zwentendorf an der Donau/Österreich, *08.07.1974.

13.11.2009 HRB 22336 B & E Elektrotechnik GmbH (Paulstr. 8, 42287 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 04.11.2009. Gegenstand: Die Ausführung von Elektroinstallationen aller Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Flore, Martina, Wuppertal, *02.10.1963; Lonken, Udo, Wuppertal, *29.12.1953

13.11.2009 HRB 22337 WTG Dr. Grüber GmbH Steuerberatungsgesellschaft (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 06.11.2009. Gegenstand: Die geschäftsmäßige Hilfeleistung in Steuersachen und alle sonstigen gesetzlich und berufsrechtliche damit vereinbaren Tätigkeiten für Steuerberatungsgesellschaften gemäß § 33 i.V.m. § 57 Abs. 3 StBerG. Ausgeschlossen sind alle mit dem Beruf des Steuerberaters unvereinbaren Tätigkeiten, insbesondere gewerbliche Tätigkeiten nach § 57 Abs. 4 Nr. 1 StBerG. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Düsterloh, Anke, Wuppertal, *10.09.1962; Dr. Schmidt-Hermesdorf, Joachim, geb. Schmidt, Wuppertal, *06.12.1953.

13.11.2009 HRB 22338 WTG Wirtschaftstreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wup-Gesellschaftsvertrag pertal). 06.11.2009. Gegenstand: Die für Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Steuerberatungsgesellschaften gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten gemäß § 2 i.V.m. § 43 a Abs. 4 WPO sowie § 33 i.V.m. § 57 Abs. 3 StBerG, insbesondere a) betriebswirtschaftliche Prüfungen von Jahresabschlüssen b) betriebswirtschaftliche Beratungen und Begutachtungen c) geschäftsmäßige Hilfeleistung in Steuersachen d) treuhänderische Verwaltung. Ausgeschlossen sind alle mit dem Beruf des Wirtschaftsprüfers und des Steuerberaters unvereinbaren Tätigkeiten, insbesondere gewerbliche Tätigkeiten nach § 43 a Abs. 3 Nr. 1 WPO und nach § 57 Abs. 4 Nr. 1 StBerG. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Düsterloh, Anke, Wuppertal, *10.09.1962; Dr. Schmidt-Hermesdorf, Joachim, geb. Schmidt, Wuppertal, *06.12.1953.

16.11.2009 HRB 22341 Wolf I.O. Group GmbH (Engelsstr. 6, 42283 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 22.10.2009. Gegenstand: Die Unternehmensberatung, die Erledigung von Buchhaltungs- und IT-Dienstleistungen sowie das Verwalten und Halten von Beteiligungen an anderen Gesellschaften. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Wolf, Yvonne, geb. Schrader, Wuppertal, *19.09.1976.

Veränderungen

16.10.2009 HRA 15916 akf leasing GmbH & Co KG (Friedrichstr. 51, 42105 Wuppertal). Prokura erloschen: Gröpper, Klaus, Velbert, *27.07.1957.

16.10.2009 HRA 21789 MGM Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG (Friedrich-Engels-Allee 430, 42283 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Staubenthaler Str. 20, 42369 Wuppertal.

19.10.2009 HRA 15563 akf bank GmbH & Co KG (Friedrichstr. 51, 42105 Wuppertal). Prokura erloschen: Gröpper, Klaus, Velbert, *27.07.1957.

19.10.2009 HRA 22533 Belmadani GmbH & Co. KG (Einern 149, 42279 Wuppertal). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Belmadani Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22259).

20.10.2009 HRA 20188 per se Tisch + Küche GmbH & Co. KG (Westring 340, 42329 Wuppertal). Nach Firmenänderung: Neue Firma: B/R/K cookvision GmbH & Co. KG.

22.10.2009 HRA 16827 prolog professional logistics GmbH & Co. KG (Blombacher Bach 3, 42270 Wuppertal). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 27.08.2009 im Wege des Formwechsels in die prolog professional logis-

tics GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, 54 HRB 22281) umgewandelt.

22.10.2009 HRA 19225 Planen und Bauen Altfeld-Gnotke GmbH & Co. KG (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal).

23.10.2009 HRA 16978 Rolf Schmidt Grabsteingeschäft e.K. (Am Unterbarmer Friedhof 16, 42285 Wuppertal). Nach Firmenänderung: Neue Firma: Grabsteingeschäft Rolf Schmidt e.K., Inh. Frank Lehmkuhl

30.10.2009 HRA 16679 Dr. Breidenbach und Partner GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal). Einzelprokura: Wendlandt, Nils Christian, Wuppertal, *28.03.1972.

03.11.2009 HRA 14580 Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Prokura erloschen: Helmes, Ludger, Velbert, *12.09.1952; Wissmann, Michael, Mettmann, *30.12.1950.

03.11.2009 HRA 16898 Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Prokura erloschen: Bäuerlein, Michael Klaus, Brühl, *29.12.1959.

03.11.2009 HRA 17512 Alberts & Nieper oHG (Werth 94, 42275 Wuppertal). Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Persönlich haftender Gesellschafter: Alberts, Oliver, Wuppertal, *09.02.1963; Alberts-Lemle, Ulla-Britt, geb. Alberts, Wuppertal, *18.06.1967; Nieper, Hans-Daniel, München, *30.04.1977, jeweils einzelvertretungsberechtigt.

05.11.2009 HRA 14658 Vorwerk & Co. KG (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Prokura erloschen: Hardt, Jürgen, Köln, *30.05.1963.

05.11.2009 HRA 17076 Dittmar e.K. Folienvertrieb und Sonnenschutzanlagen (Märkische Str. 200, 42281 Wuppertal). Nach Eheschließung Inhaber: Niebisch, Carla, geb. Dittmar, Wuppertal, *08.02.1969.

06.11.2009 HRA 13670 Westmetall GmbH & Co. KG (Hunsrückstr. 3, 42289 Wuppertal.) Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden

GROTE & FROWEIN Verpackungsmittel

- Papier
- Pappe
- Wellpappe
- Kartonagen
- Einwegpaletten
- Folien
- Füllmaterial
- Klebebänder
- Umreifungsbänder

Bayreuther Str. 72-74 42115 Wuppertal

Tel.: 0202 / 30 40 08 Fax: 0202 / 31 88 32

E-Mail: grote.frowein@t-online.de

Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Enderlein, Dirk, Wuppertal, *11.12.1955

11.11.2009 HRA 16018 City-Immobilien GmbH & Co. KG (Eichstr. 17 - 19, 42349 Wuppertal). Prokura erloschen: Püls, Achim, Sprockhövel, *16.05.1958.

16.11.2009 HRA 15088 Mike Ermert Logistik GmbH & Co. KG. (Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal).

16.11.2009 HRA 17306 Leinen Baugeräte GmbH & Co. KG (Bornberg 55, 42109 Wuppertal).Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 05.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 306/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen einge-

15.10.2009 HRB 10191 UIMCert GmbH (Nützenberger Str. 119, 42115 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 08.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 10 Abs. 2 (Gesellschafterbeschlüsse) beschlossen.

15.10.2009 HRB 10914 Recon GmbH (Staudenstr. 17, 42369 Wuppertal).

15.10.2009 HRB 14621 Tezisan GmbH, Wuppertal (Am Graben 2 - 4, 42477 Radevormwald).

15.10.2009 HRB 20135 Enastar AG (Gasstr. 38, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Vorstand: Fritsche, Olaf, Wuppertal, *25.03.1970. Bestellt als Vorstand: Kosina, Andreas, Hamburg, *30.06.1962.

16.10.2009 HRB 10651 BijroService Buchholz GmbH, Wuppertal (Schwelmer Str. 6, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 13.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer (2) (Firma - Sitz) und § 14 Ziffer (2) (Schlussbestimmungen) und mit ihr die Sitzverlegung nach Remscheid beschlos-

16.10.2009 HRB 20787 Lexi Grundbesitz GmbH (Wettiner Str. 49 b, 42287 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Dr. Aprath, Gerd, Wuppertal, *28.11.1935. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

16.10.2009 HRB 21715 HS Verwaltungs-GmbH (Friedrich-Engels-Allee 430 - 432, 42283 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Staubenthaler Str. 20, 42369 Wuppertal.

19.10.2009 HRB 5344 Julius vom Cleff jr. GmbH (Kemmannstr. 90, 42349 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Wadepohl, Sabine, geb. Leimann, Wuppertal, *04.02.1960. Prokura erloschen: Seiler, Edeltraud, Wuppertal, *27.09.1945. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Trabitzsch, Martin, Wuppertal, *09.08.1960.

19.10.2009 HRB 20026 Ernst Sbongk GmbH (Albrechtstr. 49, 42105 Wuppertal).

19.10.2009 HRB 20283 Uebernachtungsscheck Limited (Briefstr. 18, 42107 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 13.08.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 854/08) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

20.10.2009 HRB 7721 INDIKATOR Gesellschaft für Umweltanalytik mbH (Kaiserstr. 86 a, 42329 Wuppertal). Gesellschafterversammlung vom 06.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1. (Firma und Sitz der Gesellschaft) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: INDIKATOR GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Erstellung von chemischen Analysen, Beratung, Entwicklung und Forschung, insbesondere im Umweltbereich, sowie die Herstellung von digitalem und analogem Bildmaterial, insbesondere für wissenschaftliche, dokumentarische, publizistische sowie repräsentatorische Zwecke.

20.10.2009 HRB 9888 Pro Opt GmbH Leasing (Linderhauser Str. 77 - 79, 42279 Wuppertal). Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 202/00) vom 02.09.2009 ist das Insolvenzverfahren eingestellt. Die Gesellschaft ist aufgelöst, Von Amts wegen eingetragen § 60 Abs. 1 Nr. 5 GmbHG.

20.10.2009 HRB 18953 Bauklotz-Allianz GmbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 25.08.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 3.000,00 Furo beschlossen.

21.10.2009 HRB 2777 Doppel-Flitzer Gesellschaft mit beschränkter Haftung Likörfabrik, Weinhandel (Richard-Strauß-Allee 17, 42289 Wuppertal), Bestellt als Liquidator: Baums, Karl-Jürgen, Wuppertal, *06.01.1935. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

21.10.2009 HRB 13575 Grundstücksgesellschaft Elberfelder Straße mbH (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal).

21.10.2009 HRB 14008 Altfeld-Gnotke Vermögensverwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal).

21.10.2009 HRB 14040 CarMeile AG (Steinbecker Meile 1, 42103 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied oder einem anderen Prokuristen: Kottenbach, Gabriele, Köln, *07 04 1968

21.10.2009 HRB 14388 Planen und Bauen Altfeld-Gnotke Verwaltungs GmbH (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal).





Rolläden, Fenster, Markisen Rolltore, Schlosserarbeiten Trockenbau, Innenausbau Schliemannweg 41

2 59 68 68

http://mon.de/dus/rolladen-schulte

120 JAHRE-HEIZOEL-VORST

Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035



KREIDEWEISS GmbH

Ringstr. 15 · 42553 VELBERT

Tel.: 02053 / 92 20 0 · Fax: 02053 / 92 20 24 info@kreideweiss-kunststoffe.de



Schleifwerkzeuge für die Oberflächenbehandlung wie Kontaktscheiben, Original-KEMPER-Schleifstern, Fächerscheiben, Schleifvlieswerkzeuge sowie Antriebe STARMAX* liefert KEMPER - KONTAKT Siegersbusch 45A - 42327 Wuppertal Tell- (202/78607-0 - Fax 0202/78607-23 e-mail: kontaktifikemenkportakt 23 Gert Kemper GmbH

Hinweis

Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Daten kann daher keine Gewähr übernommen werden.

21.10.2009 HRB 20530 Wupper-Küchen GmbH (Mauerstr. 14, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 01.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag ist vollständig neu gefasst worden. Gegenstand: Der Handel mit Küchen, Elektrogeräten und Küchenzubehör.

21.10.2009 HRB 21311 Neues Forum Altona Beteiligungs GmbH (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal).

22.10.2009 HRB 12477 GEWG Beteiligungsgesellschaft mbH (Stephanstr. 24, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 19.10.2009 hat § 8 (Jahresabschluss, Ergebnisverwendung) Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages geändert

22.10.2009 HRB 15587 per media GmbH (Westring 340, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Rommerskirchen, Verena, Wuppertal, *07.12.1981.

22.10.2009 HRB 20955 Hotels and More GmbH (Xantener Str. 12, 42115 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Krummacher Str. 251, 42115 Wuppertal.

23.10.2009 HRB 10270 KPB – Immobilienmanagement GmbH, Wuppertal (Am Pennworthmoor 3, 27476 Cuxhaven). Der Sitz ist nach Cuxhaven (jetzt Amtsgericht Tostedt HRB 201975) verlegt.

23.10.2009 HRB 20409 Logpoint GmbH (Wilhelm-Muthmann-Str. 8 - 14, 42329 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 21.10.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 326/08). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

26.10.2009 HRB 10799 AVT Abfüllund Verpackungstechnik GmbH (Simonshöfchen 55, 42327 Wuppertal). Einzelprokura: Skotarek, André, Düsseldorf, *23.07.1973.

26.10.2009 HRB 22196 MAG Automobilgroßhandel GmbH (Steinbecker Meile 1, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 24.09.2009 hat das Stammkapital von 50.000,00 Euro um 550.000,00 Euro auf 600.000,00 Euro erhöht, § 1 (Firma), § 3 (Gegenstand des Unternehmens) Abs. 1 und § 5 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages geändert und den Gesellschaftsvertrage vollständig neu gefasst. Neue Firma: immo meile marl GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Verwaltung eigenen Grundbesitzes entsprechend § 9 Nr. 1 Satz

2 Gewerbesteuergesetz. Geschäftsführer: Reinartz, Peter, Wuppertal, *22.02.1953.

26.10.2009 HRB 22236 S.I.M.E.O.N. Holding GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 127, 42117 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 22.10.2009 hat § 1 Abs. 1 (Firma) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: Frowein EZH GmbH.

27.10.2009 HRB 19720 GS – Immobilien GmbH (Vohwinkeler Str. 145 f, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 02.07.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 25.000,00 Euro auf nunmehr 50.000,00 Euro beschlossen

27.10.2009 HRB 22112 Tetras GmbH (Lise-Meitner-Str. 1 - 13, 42119 Wupper-tal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Zagrapanova, Michaela, Wuppertal, *26.08.1978.

28.10.2009 HRB 10191 UIMCert GmbH (Nützenberger Str. 119, 42115 Wuppertal). Berichtigung zur Geschäftsanschrift: Moltkestr. 19, 42115 Wuppertal.

28.10.2009 HRB 19127 E & R Rohrwellentechnik GmbH (Vonkeln 21 b, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger aufgrund des Verschmelzungsvertrages vom 17.08.2009 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 17.08.2009 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 17.08.2009 mit der Lehmann rak-System GmbH mit Sitz in Dietzenbach (Amtsgericht Offenbach a.M., HRB 23510) verschmolzen.

28.10.2009 HRB 20436 WAFIOS Umformtechnik GmbH (Im Rehsiepen 35, 42369 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Nieper, Sven, Solingen, *17.06.1966.

28.10.2009 HRB 22270 Flutura Reisen GmbH (Unterdörnen 71, 42283 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 27.10.2009 hat § 2 Abs. 1 (Gegenstand des Unternehmens) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Durchführung von Gelegenheits- und Reiseverkehr mit Omnibussen und übrigen Verkehrsmitteln, die Durchführung von Reisen und Pauschalreisen und deren Vermittlung (Agenturtätigkeit).

29.10.2009 HRB 4151 Evangelische Gesellschaft für Diakonie Unterbarmen gemeinnützige GmbH (Zeughausstr. 24 - 32, 42287 Wuppertal). Die Gesellschaf-

terversammlung hat am 26.06.2009 beschlossen. das Stammkapital (440.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 224,968 43 Euro um 31,57 Euro auf 225.000.00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 6 (Gesellschafts- und Stammkapital) zu ändern. Der Gesellschaftsvertrag ist insgesamt neu gefasst worden. Insbesondere wurde ein neuer § 3 (Bekenntnisbindung) eingefügt. § 20 (Kosten und Steuern) ist ersatzlos weggefallen. Die §§ 3 bis 19 wurden zu §§ 4 bis 20. Änderungen erfolgten in der Präambel und den §§ 1. 4 bis 7. 9 bis 20 (neu). Die Errichtung und die Unterhaltung von Alten- und Pflegeheimen sowie anderer diakonischer Einrichtungen. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die zur Erreichung oder Förderung des vorstehenden Unternehmenszwecks dienen.

29.10.2009 HRB 5864 Klinikverbund St. Antonius und St. Josef GmbH (Carnaper Str. 55, 42283 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Bergstr. 6-12, 42105 Wuppertal.

29.10.2009 HRB 7979 Heinrich Söhnchen GmbH (Oberer Grifflenberg 77, 42119 Wuppertal). Prokura erloschen: Wohlgemuth, Rita, Wuppertal.

29.10.2009 HRB 19842 Dr. med. Lührmann – W. vom Hagen Residenzen für Senioren GmbH (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Der Sitz ist nach Witten (jetzt Amtsgericht Bochum HRB 12448) verlegt.

30.10.2009 HRB 3617 Oehmchen GmbH (Wettinerstr. 20, 42287 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Sehlbach, Christian, kaufmännischer Angestellter, Wuppertal. Bestellt als Geschäftsführer: Sehlbach, Daniela, geb. Knörle, Wuppertal, *23.10.1957.

30.10.2009 HRB 6412 Maßgefertigte Koffer und Transportgehäuse, Spezialbeschläge GmbH (Langerfelder Str. 129, 42389 Wuppertal). Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Jäschke, Andreas, Kaufmann, Wuppertal, *31.10.1958.

02.11.2009 HRB 5985 Lebenshilfe Wohnstätten für Behinderte gemeinnützige GmbH (Heidestr. 72, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 06.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) Absatz 1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Lebenshilfe Wohnen gemeinnützige GmbH.

02.11.2009 HRB 8741 Ferdinand Sehlbach Verwaltungs-GmbH (Wettiner Str. 20, 42287 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Sehlbach, Daniela, geb. Knörle, Wuppertal, *23.10.1957. Nicht mehr Geschäftsführer: Sehlbach, Christian, Wuppertal, *14.08.1953.

02.11.2009 HRB 9819 Lebenshilfe FfB Freizeit für Behinderte gemeinnnützige GmbH (Heidestr. 72, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 06.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Absatz 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Lebenshilfe Freizeit gemeinnützige GmbH.

03.11.2009 HRB 4423 Lebenshilfe Werkstätten für Behinderte gemeinnützige GmbH (Heidestr. 72, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 06.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma) beschlossen. Neue Firma: Lebenshilfe Werkstätten Wuppertal gemeinnützige GmbH.

03.11.2009 HRB 20159 Joachim Mais Medien-Produktions GmbH (Adalbert-Stifter-Weg 54, 42109 Wuppertal). Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 1080/08) vom 03.06.2009 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

03.11.2009 HRB 20805 Lober Druck & Kuvert GmbH (Industriestr. 77, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Küpper, Jörg, Düsseldorf, *07.03.1969. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Zweigniederlassung 21465 Reinbeck: Krause, Harald, Großhansdorf, *10.12.1948. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Hauptniederlassung: Brand, Matthias, Bochum, *29.04.1976.

03.11.2009 HRB 21819 Johnson Controls Industrial Services GmbH (Konsumstr. 45, 42285 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: McDonald, Robert Bruce, WI 53211 Shorewood/Wisconsin, *29.04.1960; Okarma, Jerome D., Whitefish Bay/Wisconsin, *08.04.1952.

04.11.2009 HRB 7373 Konfetti Papierwaren- und Geschenkartikel GmbH (Heinrich-Schmeißing-Str. 1c, 42389 Wuppertal). Geschäftsführer: Franke, Monty, Wuppertal, *13.12.1980.

04.11.2009 HRB 8843 MEDI-GmbH Dienstleistungsgesellschaft für Arztpraxen und Krankenhäuser (Bergstr. 6 – 12, 42105 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Dr. Müller-Groh, Stephan, Meerbusch, *11.11.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Schwalm, Marianne, geb. Gluth, Sprockhövel, *27.11.1952. Prokura erloschen: Schwalm, Marianne, Sprockhövel, *27.11.1952.

04.11.2009 HRB 19766 Rico GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 141b, 42117 Wuppertal).

04.11.2009 HRB 21014 rentapneu GmbH (Hagenauer Str. 30, 42107 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 15.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 Satz 2 (Einziehung von Geschäftsanteilen), sowie eine Erweiterung um § 7a (Güterstand der Gesellschafter) beschlossen.

05.11.2009 HRB 5022 Spezialplast Cronenberg Kunststoff-Verarbeitung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Cronenfelder Str. 40, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 09.10.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 467/09) aufgelöst, Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

05.11.2009 HRB 21530 Pharma World 2000 GmbH (Staubenthaler Str. 3, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Vogel, Mark, Wuppertal, *13.03.1958.

05.11.2009 HRB 19342 Wuppertal Marketing GmbH (Friedrich-Engels-Allee 83, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 21.09.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 5 (Stammkapital und Einlagen) (neu: Stammkapital), § 8 Abs. 8) (Die Gesellschafterversammlung), § 9 Abs. 2) e) (Aufgaben der Gesellschafterversammlung) und § 14 Abs. 1) (Wirtschaftsplan, Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfung) beschlossen.

09.11.2009 HRB 8614 M Ö B I U S Immobilien Beteiligungs GmbH (Schloßbleiche 40, 42103 Wuppertal), Bestellt als Geschäftsführer: Walter, Dorothea, geb. Kleckers, Wuppertal, *26.10.1959.

09.11.2009 HRB 8694 InterContact Marketing + Consulting GmbH (Hofkamp 138, 42103 Wuppertal).Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 799/09) Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

10.11.2009 HRB 2909 SGM Stoffdruckund Gewebemanufaktur Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Plückersburg 36 a, 42289 Wuppertal). Bestellt als Li-Hegemann, Eva-Bettina. Sprockhövel, *17.06.1957. Nicht mehr Liquidator: Severin, Heinzjürgen, Wuppertal, *19.06.1923.

10.11.2009 HRB 5810 P.F. Freund & Cie. GmbH (Hahnerberger Str. 94 - 96, 42349 Wuppertal). Name infolge Eheschließung geändert, Prokura nunmehr: Einzelprokura: Scherkenbeck, Marion, geb. Tertocha, Wuppertal, *09.10.1954.

10.11.2009 HRB 6754 Horsthemke Backbetriebe GmbH (Porschestr. 23, 42279 Wuppertal). Nach Berichtigung der konkreten Vertretungsbefugnis schäftsführer: Heldt, Sandra, geb. Horsthemke, Duisburg, *25.01.1970.

10.11.2009 HRB 10457 Leinen Baugeräte Verwaltungs GmbH (Bornberg 55, 42109 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 05.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 329/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

10.11.2009 HRB 10603 H F M Massivhaus GmbH (Hauptstr. 74, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 04.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 930/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

10.11.2009 HRB 10663 Correspondo Management GmbH (Nevigeser Str. 308, 42113 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Kempf, Hans-Ulrich, Alsdorf, *26.11.1959; Neikes, Gabriele, geb. Schloßarek, Essen, *28.04.1965; Sturtz, Peter, Wuppertal, *09.08.1955, jeweils einzelvertretungsberechtigt. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

10.11.2009 HRB 20790 Afimex GmbH (Deutscher Ring 44, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Letzel, Andreas. Erkrath. *15.01.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Schinle, Manfred, Ratingen, *18.02.1936.

10.11.2009 HRB 22057 CDRJ Europe Holding Company GmbH (Mühlenweg 17 - 37, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 20.08.2009 hat § 1 Abs. 1 (Firma) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: Jafra Europe Holding Company GmbH.

12.11.2009 HRB 16873 BGP Treuhand Steuerberatungsgesellschaft

(Friedrich-Engels-Allee 32, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 23.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma). § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und § 8 (Vertretung) beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde vollständig neu gefasst. Neue Firma: BGP Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mbH. (1) Gegenstand des Unternehmens sind a) die für Steuerberatungsgesellschaften gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten gemäß § 33 i.V.m. § 57 Absatz 3 Steuerberatungsgesetz (StBerG), b) die für Rechtsanwaltsgesellschaften gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten gemäß § 59c Absatz 1 Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO), insbesondere die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten einschließlich der Rechtsberatung durch Übernahme von Anwaltsaufträgen, deren Ausführung nur durch die in den Diensten der Gesellschaft stehenden, zugelassenen Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen unabhängig, weisungsfrei und eigenverantwortlich unter Beachtung ihres Berufsrechts erfolat, wofür die Gesellschaft die erforderlichen personellen, sachlichen und räumlichen Voraussetzungen schafft sowie die damit verbundenen Geschäfte tätigt und c) die Verwaltung eigenen Vermögens. (2) Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten und sich an Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Gegenstand im In- oder Ausland beteiligen, soweit die berufsrechtlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. (3) Die Gesellschaft ist nicht berechtigt, Tätigkeiten, die nicht mit dem Beruf eines Steuerberaters und Rechtsanwalts vereinbar sind - insbesondere gewerbliche Tätigkeiten i. S. d. § 57 Abs. 4 Nr. 1 StBerG. wie z.B. Handels- und Bankgeschäfte-, auszuüben. Nicht mehr Geschäftsführer: Hemmerich, Rainer, Wermelskirchen, *10.05.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Frische, Gerhard, Wuppertal. *23.03.1951.

12.11.2009 HRB 19133 Brain Collect GmbH (Ludwig-Richter-Str. 9, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 06.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziff. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Remscheid beschlossen. Geschäftsanschrift: Fürberger Str. 61 a, 42857 Remscheid. Nicht mehr Geschäftsführer: Scheidt. Volkmar, Wuppertal. *15.10.1956

12.11.2009 HRB 21921 CONCEPTA GmbH (Rudolf-Herzog-Str. 7, 42275 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrich-Engels-Allee 51, 42285 Wuppertal.

13.11.2009 HRB 6377 Wiesemann & Theis GmbH (Porschestr. 12, 42279 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen mit der Befugnis zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken gemeinsam mit den Prokuristen mit Frank Mever und Simone Glasmacher: Meyer, Klaus-Dieter, Wuppertal, *14.10.1956. Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen mit der Befugnis zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken gemeinsam mit den Prokuristen mit Klaus-Dieter Meyer und Simone Glasmacher: Meyer, Frank, Wuppertal, *13.12.1961. Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen mit der Befugnis zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken gemeinsam mit den Prokuristen mit Frank Meyer und Klaus-Dieter Meyer: Dr. Glasmacher. Simone, Wuppertal. *17.06.1973.

13.11.2009 HRB 12527 Gesund und Aktiv Club GmbH (Am Brögel 19 a, 42285 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Limbach, Hans Bert, Frechen, *09.11.1939. Bestellt als Geschäftsführer: Limbach, Axel Bert, Frechen, *06.05.1968.

13.11.2009 HRB 12697 Julius Maschinenbau GmbH (Kohlfurther Brücke 69. 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.11.2009 hat den Sitz nach Wuppertal verlegt und § 1 Abs. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert.

13.11.2009 HRB 18792 WEDICO Truck + Construction Models GmbH (Hünefeldstr. 74, 42285 Wuppertal).

13.11.2009 HRB 19768 Orgidea Limited (Wittensteinstr. 219, 42283 Wuppertal).

MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?

WIR BERATEN SIE GERN!

Lager 2: Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54-56 42369 Wuppertal Tel. (02 02) 97 40 14-0 Fax (02 02) 97 40 14-29 info@monhof-verpackung.de



- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere



Handelsregister

- 13.11.2009 HRB 22071 Schröder Oberlein Patentanwalts UG (haftungsbeschränkt) (Kasinostr. 19–21, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.11.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 Abs. (1) (Geschäftsführung und Vertretung), § 8 Abs. (1) Satz 2 (Gesellschafterversammlung, Stimmrecht, Gesellschafterbeschlüsse) und § 10 (Verfügung über Geschäftsanteile) beschlossen. § 2 Abs. (3) des Gesellschaftsvertrages wurde ersatzlos gestrichen
- 13.11.2009 HRB 22281 prolog professional logistics GmbH (Blombacher Bach 3, 42287 Wuppertal). Nach Berichtigung des Wohnortes Geschäftsführer: Hügel-Olaf. Georgsmarienhütte. mever. *11.09.1968, mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschlie-Ben. Mit der Fiege Deutschland Stiftung & Co. KG mit dem Sitz in Greven (Amtsgericht Steinfurt, HRA 2007) als herrschendem Unternehmen ist am 12.11.2009 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 12.11.2009 zugestimmt.
- 16.11.2009 HRB 21539 WSW 3/4/5 Energie GmbH (Bromberger Str. 39 41, 42281 Wuppertal). Die Gesellschaft hat mit der WSW Energie & Wasser AG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 2367) als herrschendem Unternehmen am 10.11.2009 einen Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 10.11.2009 zugestimmt.
- 17.11.2009 HRB 9559 TREND Personalund Dienstleistungen Wuppertal GmbH (Rathausplatz 6, 42349 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 454/09) vom 12.11.2009 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.
- 17.11.2009 HRB 10321 R + R Auto GmbH (Uellendahler Str. 509, 42109 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 30.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) und § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: R.S. Fahrzeug Zentrum GmbH.
- 17.11.2009 HRB 20291 RR Service GmbH (Helgoländer Str. 15, 42287 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.11.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Geschäftsjahr Dauer der Gesellschaft) beschlossen.
- 17.11.2009 HRB 20346 K? Industries GmbH & Co. KGaA (Döppersberg 19, 42103 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 811/09) vom 12.11.2009 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

- 17.11.2009 HRB 20519 W & G Wolle & Garn GmbH (Rödigerstr. 11, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 05.10.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1158/08) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.
- 17.11.2009 HRB 22143 rottec Vakuumtechnik Verwaltungs-GmbH (Wilhelm-Muthmann-Str. 11 D, 42329 Wuppertal). Einzelprokura: Dr. Rothstein, Martin, Erkrath, *16.03.1955.
- 18.11.2009 HRB 3880 Berger Gesellschaft mit beschränkter Haftung Kohlfurther Brücke 69, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.11.2009 hat § 1 Ziffer (1) (Firma) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: Berger Gruppe GmbH.
- 18.11.2009 HRB 5198 LUHNS GmbH (Schwarzbach 91 137, 42277 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Alambeigi, Khodayar, Duisburg, *06.09.1948.
- 18.11.2009 HRB 6868 Delta-V GmbH Büro- und Betriebseinrichtungen (Eichenhofer Weg 71, 42279 Wuppertal). Prokura erloschen: Kegel, Dominik, Sprockhövel, *21.01.1961.
- 18.11.2009 HRB 7642 BV Beteiligungs und Verwaltungs GmbH (Zum Lohbusch 29, 42111 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Knäpper, Bernd, Hattingen, *30.11.1959.
- 18.11.2009 HRB 9603 A & K Wohnbau GmbH Wuppertal (Lessingstr. 9 a, 42579 Heiligenhaus). Die Gesellschafterversammlung vom 06.11.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung nach Heiligenhaus beschlossen.
- 18.11.2009 HRB 18837 Inselbogen Verwaltungsgesellschaft mbH (Hofaue 41 45, 42103 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Siepe, Thomas, Wuppertal, *15.02.1954. Nicht mehr Geschäftsführer: Hoffmeister, Katrin, Sprockhövel, *26.05.1968.

Löschungen

- 15.10.2009 HRA 21775 TUMIDOR Active Filmproduktions GmbH & Co. KG, Wuppertal (Frühlingstr. 34 h, 85598 Baldham). Der Sitz ist nach Vaterstetten/Ortsteil Baldham, Landkreis Ebersberg (jetzt Amtsgericht München HRA 94473) verlegt.
- 19.10.2009 HRA 15924 Heinz Jöcker e.K. (Worringer Str. 99, 42119 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.
- 20.10.2009 HRA 22388 Tadora Filmproduktions GmbH & Co. KG, Wuppertal (Frühlingsstr. 34h, 85598 Baldham). Der Sitz ist nach Vaterstetten, Ortsteil Baldham, Landkreis Ebersberg (jetzt Amtsgericht München HRA 94519) verlegt.

- 21.10.2009 HRA 11938 Alfred Daume KG (Werth 94, 42275 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Alberts, Manfred, Wuppertal, *05.05.1939. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.
- 29.10.2009 HRA 15785 Meister Kunststoffe GmbH & Co. KG Wuppertal (Friedrich-Ebert-Str. 75, 58454 Witten). Der Sitz ist nach Witten (jetzt Amtsgericht Bochum HRA 6429) verlegt.
- 03.11.2009 HRA 7771 W. Berg GmbH & Co. KG (c/o Rechtsanwalt Friedrich Berg, Steinhauser Str. 55, 42399 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.
- 03.11.2009 HRA 16739 NATUR-BO-DEN Freya Graf (Hofkamp 112 - 114, 42103 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.
- 03.11.2009 HRA 17458 die ehrlich hausverwaltung e.K. (Kirschbaumstr. 15, 42115 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.
- 16.11.2009 HRA 11311 Heinrich Weege e.K. Inh. M. Komorowski, (Buchenhofener Str. 19, 42329 Wuppertal). Die Firma ist erloschen.
- 15.10.2009 HRB 7612 INNOTRON Vertrieb elektronischer Bausysteme GmbH (Nesselbergerstr. 1, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.
- 19.10.2009 HRB 9145 Bilstein Recycling GmbH, Wuppertal (Wiesenstr. 5, 45770 Marl). Der Sitz ist nach Marl (jetzt Amtsgericht Gelsenkirchen HRB 10123) verlegt.
- 29.10.2009 HRB 4071 MPM Chemie-Produkte Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Oberheidter Str. 53, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.
- 29.10.2009 HRB 18904 eENGINEE-RING GmbH (Schwarzer Weg 249, 42117 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.
- 29.10.2009 HRB 19762 GO DIMA LI-MITED (Franzenstr. 2, 42105 Wuppertal). Gemäß § 142 Abs. 1 FGG von Amts wegen gelöscht.
- 02.11.2009 HRB 10251 Sausalitos Wuppertal GmbH (Herzogstr. 42, 42105 Wuppertal). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Sausalitos Köln GmbH am 12.08.2009 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.
- 09.11.2009 HRB 20903 LISA TEAM Ltd. Niederlassung Deutschland (Westkotter Str. 21, 42275 Wuppertal). Die Zweigniederlassung ist erloschen. Von Amts wegen eingetragen gemäß § 395 FAMFG.

- 11.11.2009 HRB 21399 Manta Industriebeteiligungen GmbH Wuppertal (Feldstr. 61 63, 44141 Dortmund). Der Sitz ist nach Dortmund (jetzt Amtsgericht Dortmund HRB 22495) verlegt.
- 12.11.2009 HRB 10317 Lanko & Sauer, Malermeister GmbH (Am Dorpweiher 43, 42115 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.
- 13.11.2009 HRB 21556 AHAB GmbH (Werderstr. 11, 42329 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Rossmarkt 21, 60311 Frankfurt/Main. Der Sitz ist nach Frankfurt/Main (jetzt Amtsgericht Frankfurt HRB 86718) verlegt.
- 16.11.2009 HRB 3051 Robert Zinn, Engels GmbH Kaltwalzwerk Wuppertal (Oeger Str. 11 35, 58119 Hagen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.
- 17.11.2009 HRB 19127 E & R Rohrwellentechnik GmbH (Vonkeln 21 b, 42349 Wuppertal). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Lehmann rak-System GmbH am 05.11.2009 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

Löschungen von Amts wegen

- 28.10.2009 HRA 8145 Ernst Dähler GmbH & Co. KG. (Kreuzstr. 20, 42277 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen
- 28.10.2009 HRA 16917 Boris Braatz KG (Vohwinklerstr. 121 123, 42329 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen
- 04.11.2009 HRA 21902 Mondial GmbH & Co. KG (Gruitener Str. 200, 42327 Wuppertal). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.
- 15.10.2009 HRB 21169 Apelt GmbH (Nützenberger Str. 293, 42115 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.
- 21.10.2009 HRB 9336 SELF GmbH System-Entwicklung für Ladenbau und Frische, Wuppertal , (Winklerstr. 40, 42275 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.
- 22.10.2009 HRB 10837 Lui GmbH (Schlieffenstr. 64, 42329 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen

Vermögenslosigkeit von Amts wegen ge-

23.10.2009 HRB 4192 Zanner GmbH (Königsberger Str. 2, 42277 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosiakeit von Amts wegen gelöscht.

23.10.2009 HRB 10133 Naturell-Fruchtimport GmbH (Benrather Str. 35, 42115 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

28.10.2009 HRB 10475 Europa-Transporte GmbH (Westring 397, 42329 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

06.11.2009 HRB 6497 Ernst Schlingensiepen GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 128. 42117 Wuppertal). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

10.11.2009 HRB 8440 C. G. Gastronomie Betriebs-GmbH (Hastener Str. 150, c/o Ch. Geisler, 42349 Wuppertal). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

10.11.2009 HRB 21397 Europlan-Bau Design Ltd. (Ostersbaum 57, 42107 Wuppertal). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Löschungsankündigungen

03.11.2009 HRA 7574 H. Spelleken Nachf. GmbH & Co. (Rheinische Str. 14, 42279 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

04.11.2009 HRA 16645 Gebr. Latsch GmbH & Co. (Hagenauer Str. 30 - 35, 42107 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

20.10.2009 HRB 21383 Multibauservice GmbH (Oberheidt 34, 42349 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a FGG zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

30.10.2009 HRB 6635 Primas Gesellschaft für Unternehmensberatung und Informationsverarbeitung mbH (Müggenburg 58, 42277 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt die Firma von Amts wegen nach § 394 Absatz 1 FamFG /§ 141 a FGG zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

04.11.2009 HRB 20283 Uebernachtungsscheck Limited (Briefstr. 18, 42107 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt die Firma von Amts wegen nach § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a FGG zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

Vorgänge ohne Eintragung

29.10.2009 HRB 2708 GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mit beschränkter Haftung (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

03.11.2009 HRB 3619 GEFA-Leasing Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

04.11.2009 HRB 21373 Telco - Innovations Aktiengesellschaft (Hauptstr. 93, 42349 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitalieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

Solingen

Neueintragungen

20.10.2009 HRA 22857 Aeos Solar I GmbH & Co. KG (Mankhauser Str. 7a, 42699 Solingen). Gegenstand: Die Installation und der Betrieb von Solaranlagen im Rahmen eines geschlossenen Fonds. Persönlich haftender Gesellschafter: SV Consult Gesellschaft für Unternehmensberatung mbH, Berlin (Amtsgericht Charlottenburg HRB 105609).

20.10.2009 HRA 22858 Schönauen Autohaus GmbH & Co. KG (Kottendorfer Str. 2 - 6, 42697 Solingen). Die persönlich haftenden Gesellschafter und ihre Geschäftsführer sind für Rechtsgeschäfte mit der Gesellschaft von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Persönlich haftender Gesellschafter: Schönauen Verwaltungsgesellschaft mbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 22151). Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der Schönauen Autohaus GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 19033) nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 23.09.2009.

27.10.2009 HRA 22859 xchain GmbH + Co. KG (Grünewalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Gegenstand: Die Erbringung von Beratungs- und Projektleistungen im Bereich von E-Commerce-Anwendungen

Sie wählen richtig Solingen



Seit über 40 Jahren bauen und pflegen wir Privatgärten und Industrieanlagen Garten- und Landschaftsbau

E. Storsberg Löhdorfer Straße 61
42699 Solingen-Ohligs, Telefon (02 12) 6860, Fax (02 12) 652953

Metallbau: **Schlosserei** 10320

Wintergärten – Solarveranden Lorsbach Metalibau

2 (02 12) 1 03 20 · Fax 20 88 22

42651 Solingen Wupperstraße 40-44



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Schaberfeld 33-35 · 42659 SOLINGEN Tel. 0212/242200 · Fax 0212/2422022

Ältestes Fachunternehmen Solingens, anerkannter Ausbildungsbetrieb/Ing.-Büro

BERGISCHE KARTONAGENFABRIK

Fredy Maurer

Kartonagen

2 (0212) 311131 Fax (0212) 316302

Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen Überzogene Kartonagen

- Halbetuis mit Seidenfütterung
 - oder mit tiefgezogenen Einlagen mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Versandkartons
- Faltschachteln
- Stanzverpackungen
- Schiebeschachteln
- Wellpappkartons
- Buchschuber



□∨S Jahncke

Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG.

Wir verpacken für Sie!

Ihre Artikel SB-gerecht z. B. Messer und Dosenöffner

Wir erstellen Blisterhauben, Schiebblister und Tiefziehteile

Wir skinnen Messer jeder Art und u.v.m.

Gasstr. 10 $\,\cdot\,$ 42657 Solingen $\,\cdot\,$ Tel. 02 12 / 81 05 26 info@dvs-jahncke.de $\,\cdot\,$ www.dvs-jahncke.de



Handelsregister

(Systeme, Installationen und Prozesse im Zusammenhang mit Online-Handel) an Kunden aus den Branchen Groß- und Einzelhandel, der Industrie sowie des Dienstleistungssektors. Das Unternehmen erbringt für einen Shopbetrieb notwendige Service-Dienstleistungen. Persönlich haftender Gesellschafter: xchain Verwaltungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 22229). Die Haftung der Gesellschaft für die im Betrieb des bisher nicht eingetragenen, vollkaufmännischen Einzelkaufmannes unter der Firma xchain begründeten Verbindlichkeiten des Inhabers Gunther M. Hahn, Solingen. sowie der Übergang der dort begründeten Forderungen auf die Gesellschaft ist ausgeschlossen.

13.11.2009 HRA 22872 Fisch-Feinkost Christel Erf e.K (Kirchstr. 4, 42651 Solingen). Gegenstand: Der Verkauf von Fisch-Feinkostwaren. Inhaber: Erf, Christel, geb. Melcher, Leichlingen, *31.01.1938.

17.11.2009 HRA 22876 Gala-Bau Ma-Theo e.K. (Hirschweg 10, 42659 Solingen). Gegenstand: Der Garten- und Landschaftsbau. Inhaber: Hartwig, Andrea, geb. Raasch, Solingen, *31.03.1967.

15.10.2009 HRB 22268 CACOM-ECO-NOMY ADMINISTRATION UG (haftungsbeschränkt) (Luisenstr. 16 A, 42655 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 06.08.2009. Gegenstand: Dienstleistungen auf dem Gebiet Kunden-Akguise und -betreuung. Abwicklung anderer Geschäftstätigkeiten oder Handlungen, die vom Geschäftsführer und / oder der Gesellschafterversammlung als für die Gesellschaft als vorteilhaft erachtet werden und iedwede andere Maßnahmen, die direkt oder indirekt der Realisierung der Ziele und dem Vorteil der Gesellschaft dienen. Stammkapital: 150,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Mix. Angelika Christa, geb. Selzer, Solingen, *25.05.1952. Bestellt als Geschäftsfüh-Kabeck, Markus, Solingen, rer: *04.10.1981.

20.10.2009 HRB 22278 B/R/K Handel + Service GmbH (Hildener Str. 76, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 15.10.2009. Gegenstand: Der Handel und der Vertrieb mit Haushaltsgegenständen, insbesondere mit Gegenständen für die Küche. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Rommerskirchen, Verena, Wuppertal, *07.12.1981.

20.10.2009 HRB 22279 Iventum GmbH (Wuppertaler Str. 50 a, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 14.09.2009. Gegenstand: Die Entwicklung und Montage von und der Handel mit Leuchten, insbesondere mit Industrieleuchten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Siepmann-Schmidt, Catharina Margarete Anneliese Gertrud, Schwelm, *30.03.1974.

23.10.2009 HRB 22286 LVG Liegenschafts- und Vermögensverwaltung GmbH (Focherstr. 27, 42719 Solingen).

Gesellschaftsvertrag vom 04.06.1981, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 28.09.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz), § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf, HRB 49967) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Verwaltung von Immobilien, der An- und Verkauf von Immobilien, die Vermietung und Verpachtung von Immobilien sowie die Vermittlung und der Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen aller Art über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, gewerbliche Räume und Wohnraum, außerdem die Vermittlung von Finanzierungen aller Art, die Vermögensverwaltung und das Büromanagement. Stammkapital: 25.800.00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Enders, Hanns-Geert, Düsseldorf, *10.02.1946. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Rau, Silvia Renate, Solingen, *03.08.1960.

29.10.2009 HRB 22291 Stahl Schnee GmbH (Schlagbaumer Str. 23, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 22.10.2009. Gegenstand: Das Härten und Bearbeiten von Metallen aller Art. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Bestellt als Geschäftsführer: Ackermann, Christian, Remscheid, *31.01.1973; Brockmann, Werner, Iserlohn, *12.12.1959; Rudolph, Hermann, Schwerte, *20.07.1954, jeweils einzelvertretungsberechtigt.

30.10.2009 HRB 22299 DIROKO Handelsvertretung GmbH (Schnepperter Str. 23, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 28.09.2009. Gegenstand: Die Übernahme von Handelsvertretungen für verpackte Fleischwaren, Haushaltswaren, Autos und Maschinen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kordas, Stefanos, Solingen, *04.08.1977.

02.11.2009 HRB 22303 L+L Linear UG (haftungsbeschränkt) (Balkhauser Weg 144, 42659 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 19.10.2009. Gegenstand: Die Entwicklung von und der Handel mit Präzisionsführungen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Linge, Thomas, Solingen, *20.04.1960.

03.11.2009 HRB 22305 Spring Tine Gehrmann GmbH (Sperlingsweg 25, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 02.07.2009. Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von Federzinken. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Gehrmann, Oliver, Solingen, *18.08.1970.

03.11.2009 HRB 22307 Gehrmann Cut GmbH (Sperlingsweg 25, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 02.07.2009. Gegenstand: Die Herstellung und der Vertrieb von Schneidwaren aller Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Gehrmann, Oliver, Solingen, *18.08.1970.

03.11.2009 HRB 22310 Metallbau Gehrmann GmbH (Sperlingsweg 25, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 02.07.2009. Gegenstand: Der Betrieb eines Metallbau-Unternehmens. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Gehrmann, Oliver, Solingen, *18.08.1970.

04.11.2009 HRB 22312 SG Label GmbH (Holleweg 52, 42653 Solingen). Gesell-schaftsvertrag vom 02.11.2009. Gegenstand: Der Handel, der Vertrieb und die Be- und Verarbeitung von Etiketten sowie die Drucktechnik sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Korsten, Harald Bernd, Solingen, *02.07.1955.

06.11.2009 HRB 22321 Alberti Art Works UG (haftungsbeschränkt) (Kottendorfer Str. 25a, 42697 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.10.2009. Gegenstand: Die Entwicklung und Herstellung technischer Teile sowohl im Interieur- als auch im Businessbereich sowie die Vermittlung und der Handel aller damit verbundenen Dienstleistungen. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Alberti, Michael, Solingen, *30.09.1956.

10.11.2009 HRB 22327 Laarmann Deutschland GmbH (Itterberger Str. 7, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 14.10.2009. Gegenstand: Die Projektierung, der Verkauf, die Installation, die Wartung und der Handel mit Maschinen und Geräten aller Art, insbesondere Geräten für die stationäre und automatisierte Probenvorbereitung und Laborgeräten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Neumann, Holger, Solingen, *10.06.1966.

10.11.2009 HRB 22330 Neras GmbH (Melbeckstr. 22, 42655 Solingen). Gesell-schaftsvertrag vom 26.10.2009. Gegenstand: Die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Vermietung und Verpachtung von Anlagegütern. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Maaß, Reinhard, Solingen, *11.03.1949.

11.11.2009 HRB 22331 DEA Systembau GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 14, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 10.11.2009. Gegenstand: Der Verkauf, Planung, Konstruktion, Lieferung und die industrielle Montage kompletter Dachund Wandverkleidungen von Gewerken und Industriegebäuden und Hallenbauten einschließlich deren Unterkonstruktion und/oder Tragwerkkonstruktionen aus Stahl oder anderen Baustoffen sowie die Sanierung von Gebäuden unter Einhaltung der TRGS 519. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Detig, Dietmar, Bochum, *07.06.1963. Einzelprokura: Arsenijevic, Marko, Solingen, *01.08.1961.

13.11.2009 HRB 22335 SG Leiterplattentechnik GmbH (Grünewalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 22.10.2009. Gegenstand: Der Handel mit Leiterplatten und die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Ge-

biet der Leiterplattentechnik. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hölscher, Andreas, Haan, *29.12.1963.

13.11.2009 HRB 22339 ZBE HairConsult UG (haftungsbeschränkt) (Morgenstr. 5, 42657 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 09.11.2009. Gegenstand: Der Betrieb von Friseurgeschäften. Stammkapital: 300,00 Euro. Geschäftsführer: Busic, Zeljko, Solingen, *28.02.1975.

16.11.2009 HRB 22346 ADAMANT robotics GmbH (Lünenschloßstr. 12, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 23.01.2009 Die Gesellschafterversammlung vom 15.10.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2. (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Eiterfeld (bisher Amtsgericht Fulda HRB 5665) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der Vertrieb von Serienmaschinen. Sondermaschinen und Robotern für die Automatisierung, der Handel mit solchen Maschinen, sowie alle Hilfs- und Nebengeschäfte, die geeignet sind, dem Hauptzweck der Gesellschaft zu dienen oder ihn zu fördern. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ordowski, Mirjam Beatrix, Solingen, *09.01.1981

Veränderungen

15.10.2009 HRA 19515 Bergische Lackfabrik Gottschalk GmbH & Co KG (Gebhardtstr. 24/26, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 15.10.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 119/08). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

15.10.2009 HRA 20579 Stebosol e.K. (Buchenstr. 29, 42699 Solingen). Nach Heirat nunmehr Inhaber: Bongard, Katrin, geb. Waldmann, Solingen, *10.11.1979.

15.10.2009 HRA 19780 August Schauch OHG Gesenkschmiede u. Spezialzangenfabrik (Mangenberger Str. 283, 42655 Solingen). August Schauch Gesenkschmiede u. Spezialzangenfabrik e.K. Nicht mehr Persönlich haftender Gesellschafter: Schauch, Hildegard, geb. Degenhardt, Solingen, *12.02.1923. Numehr Inhaber: Schauch, Dirk, Solingen, *01.05.1946. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Dirk Schauch, Solingen, *01.05.1946 ist nunmehr Alleininhaber. Das Handelsgeschäft wird unverändert fortgeführt. Die Firma wurde geändert.

20.10.2009 HRA 19592 Gebr. Nippes GmbH & Co. (Kyffhäuserstr. 18, 42651 Solingen). Nach Änderung der Firma und Ergänzung des Rechtsformzusatzes: Neue Firma: Gebrüder Nippes GmbH & Co. KG.

20.10.2009 HRA 19675 Kurt Rompel Inh. Werner Rompel (Allgäustr. 24, 42651 Solingen). Nach Beifügung des Rechtsformzusatzes und Änderung des Inhaberzusatzes: Kurt Rompel e.K. Inh. Hannelo-

re Rompel. Nicht mehr Inhaber: Rompel, Werner, Solingen, *10.03.1928. Nunmehr Inhaber: Rompel, Hannelore, geb. Schönbein, Solingen, *28.12.1930.

20.10.2009 HRA 19728 Martin Schneider Maschinenfabrik GmbH & Co. KG (Stephanstr. 21, 42655 Solingen).

21.10.2009 HRA 20405 CRH Umformtechnik GmbH & Co. KG (Mühlenstr. 21, 42699 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Patock, Uwe Werner, Sprockhövel, *27.06.1962.

29.10.2009 HRA 22235 ADVANTECON GmbH & Co. KG (Widderter Str. 62 D, 42657 Solingen).

30.10.2009 HRA 19964 Hans Paul Tepel (GmbH & Co) (Dellenfeld 30, 42653 Solingen).

30.10.2009 HRA 22277 Pro best Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Solingen (Witzfeldstr. 5, 40667 Meerbusch). Der Sitz ist nach Meerbusch (jetzt Amtsgericht Neuss HRA 6881) verlegt.

05.11.2009 HRA 19569 Morsbachs Solinger Adressbuch Verlag Liebrecht Morsbach (Tersteegenstr. 3, 42653 Solingen). Nach Hinzufügung des Rechtsformzusatzes: Neue Firma: Morsbachs Solinger Adressbuch Verlag Liebrecht Morsbach e.K. Prokura erloschen: Morsbach, Thilo, Solingen, *28.11.1962.

05.11.2009 HRA 19690 Hans Worm, Kugelführungen GmbH & Co. KG (Höher Str. 10. 42655 Solingen).Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 01.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 858/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

06.11.2009 HRA 22282 Energizer Deutschland GmbH & Co. KG (Schützenstr. 110, 42659 Solingen).

17.11.2009 HRA 22255 KizTec Trading e.K. (Mühlenstr. 1, 42699 Solingen). 15.10.2009 HRB 14852 Gross-Selbeck Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Gebhardtstr. 24/26, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Rohr, Alfred Frank, Remscheid, *17.10.1962.

15.10.2009 HRB 14852 Gross-Selbeck Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Gebhardtstr. 24/26, 42719 Solingen). Bestellt als Nachtragsliquida-Schneider, Volker, Wuppertal, *28.03.1959.

15.10.2009 HRB 19667 ID-Ware Vertrieb GmbH (Grünewalder Str. 29 - 31, 42657 Solingen). Bestellt als Liquidator: Conrads, Calice, geb. Hund, Solingen, *29.06.1976. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

15.10.2009 HRB 20759 D. Meisen Vertriebs GmbH (Dycker Feld 30, 42653 Solingen). Die Gesellschafterversammlung hat am 11.08.2009 beschlossen, das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564.60 Euro um 35.40 Euro auf 25.600.00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 4 (Stammkapital, Geschäftsanteile) zu ändern. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst.

20.10.2009 HRB 19033 Schönauen Autohaus GmbH (Kottendorfer Str. 2 - 6, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 23.09.2009 im Wege des Formwechsels in die Schönauen Autohaus GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 22858) umgewandelt. Der Formwechsel wurde im Register des neuen Rechtsträgers am 20.10.2009 eingetragen.

20.10.2009 HRB 19534 Frenzel Beteiligungsgesellschaft mbH (Altenhofer Str. 21, 42719 Solingen). Einzelprokura mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Ruthnick, Christine, geb. Frenzel, Kiesby, *23.11.1971.

20.10.2009 HRB 20377 Pro best GmbH, Solingen (Witzfeldstr. 5, 40667 Meerbusch). Der Sitz ist nach Meerbusch (jetzt Amtsgericht Neuss HRB 15346) verlegt.

21.10.2009 HRB 16607 BÖGRA Technologie GmbH (Georgestr. 5 - 7, 42719 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Schneider, Christian, Solingen, *17.11.1974.

27.10.2009 HRB 20717 X-label Packaging GmbH (Schulstr. 14, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Bürk, Erhard, Ahrensburg, *10.11.1962.

30.10.2009 HRB 21973 Euro-Titan Handels GmbH (Katernberger Str. 155 -159, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 30.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 Abs. 2 (Geschäftsjahr) beschlossen. Prokura erloschen: Dr. Hager, Paul Sebastian, Gelsenkirchen, *28.02.1975. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hamel, Andreas, Dinslaken, *07.06.1971.

02.11.2009 HRB 14007 PLANBAU GmbH (Weyerstr. 184, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 19.10.2009 hat § 1 (Firma und Sitz) und § 2 (Gegenstand) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: PLANBAU Solingen GmbH. Die Vorbereitung und/oder Durchführung von Bauvorhaben einschließlich der Sanierung als Generalübernehmer (nicht als Bauherr oder Baubetreuer im Sinne des § 34c GewO) sowie die Ausführung von Arbeiten im Maurer- und Betonbauerhandwerk.

03.11.2009 HRB 12708 Rex-Seereisen GmbH (Bavert 31, 42719 Solingen). Bestellt als Liquidator: Rex, Christian, Haan, *28.12.1958. Die Gesellschaft ist aufge-

WWW. SCHUHMACHER - STANDORT - ENTWICKLUNG.DE



Seit 1870 Stanz- und Ziehteile Eigener Werkzeugbau Gebr. Knoth

GmbH & Co

42653 Solingen · Lindgesfeld 11–13 Telefon (0212) 593009 Fax (02 12) 59 17 15







Hans Joh. Wittebrock Wico Gummiwaren-Metallwaren GmbH & Co.

Dycker Feld 55 42653 Solingen Telefon (02 12) 5 97 61/62 Telefax (02 12) 5 93 753



Handelsregister

03.11.2009HRB 13325 Stritzelberger Steuerungstechnik GmbH (Liebigstr. 34, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 29.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Geschäftsjahr) beschlossen.

03.11.2009 HRB 20248 Veolia Umweltservice Rhein-Ruhr GmbH (Tersteegenstr. 21 a, 42653 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger aufgrund Verschmelzungsvertrages 16.07.2009 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 16.07.2009 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 16.07.2009 mit der Veolia Umweltservice West GmbH mit Sitz in Soest (Amtsgericht Arnsberg, HRB 6212) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung auf dem Registerblatt des übernehmenden Rechtsträgers.

03.11.2009 HRB 22000 TAXISERVICE Solingen GmbH (Neckarstr. 12 b, 42655 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Can, Fatih, Solingen, *01.01.1976; Karatas, Faruk, Solingen, *09.05.1974.

04.11.2009 HRB 15693 iSi Deutschland GmbH (Mittelitterstr. 12 – 16, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Swancar, Rudolf, Wien/Österreich, *22.10.1949. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Moser, Wolfgang, Wien/Österreich, *18.08.1972.

05.11.2009 HRB 19751 ISG International Systemintegrator GmbH (Konrad-Adenauer-Str. 72 - 74, 42651 Solingen). Bestellt als Liquidator: Amburn, Heidi, geb. Scheib, Pirmasens, *17.06.1962. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

06.11.2009 HRB 15362 VGF Verwaltungsgesellschaft für Grundbesitz mbH (Konrad-Adenauer-Str. 2, 42651 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Nyssen, Jens, Ratingen, *07.09.1973.

09.11.2009 HRB 16629 CCL Design GmbH (Lindgesfeld 26, 42653 Solingen). Prokura erloschen: Goebels, Thomas, Essen, *11.10.1968.

09.11.2009 HRB 16753 Wilkinson Sword GmbH (Schützenstr. 110, 42659 Solingen).

11.11.2009 HRB 22080 DNC Verwaltungs- und Management GmbH (Olgastr. 59a, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 03.11.2009 hat § 2 (Gegenstand des Unternehmens) Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Verwaltung und das Management von Gebäuden und der Handel mit Reinigungs- und Hygieneartikeln, mit Kraftfahrzeugen und Elektrogeräten und Lampen aller Art.

12.11.2009 HRB 15418 Knoche Werbung GmbH (Prinzenstr. 7, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 05.11.2009 hat § 2 (Gegenstand des Un-

ternehmens) Absatz (1) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Werbeberatung, Werbemittlung und Erstellung von Werbekonzepten, insbesondere auf den Gebieten Grafik, Design, Fotografie und Videoproduktion, Media- Abwicklung sowie Desktop- Publishing und das Betreiben eines Musikverlags mit Musikmanagement und Musikmarketing.

13.11.2009 HRB 15202 Fachhandel-Vertriebs GmbH Olbrich (Höhscheider Str. 7 - 21, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Tillert, Frank, Solingen, *03.10.1963.

16.11.2009 HRB 16058 IPS Industrieund Personal-Service GmbH (Birkenweiher 68, 42651 Solingen). Prokura erloschen: Greulich, Gerda, Leichlingen, *20.09.1944.

17.11.2009 HRB 16753 Wilkinson Sword GmbH (Schützenstr. 110, 42659 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Pollmeier, Horst W., Düsseldorf, *15.11.1949.

17.11.2009 HRB 20072 Cinegamez Verwaltungsgesellschaft mbH (Kärntener Str. 27, 42697 Solingen). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 415/09) vom 10.11.2009 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

18.11.2009 HRB 16611 FIT-Consult GmbH (Olgastr. 65, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Schulze, Brigitte, geb. Jepp, Solingen, *15.10.1952. Nicht mehr Geschäftsführer: Conrads, Detlef Heinrich, Solingen, *02.08.1947.

18.11.2009 HRB 22208 Aden Im- und Export UG (haftungsbeschränkt) (Löhdorfer Str. 328, 42699 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Aden, Ainannshe, Herzogenrath, *09.02.1984. Nicht mehr Geschäftsführer: Stehlo, Eva, Solingen, *10.06.1953.

Löschungen

27.10.2009 HRB 14756 Carl Reinhard Schmidt Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Schlagbaumer Str. 12,42653 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

27.10.2009 HRB 15481 FLORA Frey GmbH (Dellenfeld 25, 42653 Solingen). Geschäftsanschrift: Neuer Weg 21, 06484 Quedlinburg. Der Sitz ist nach Quedlinburg (jetzt Amtsgericht Stendal HRB 9806) verlegt.

28.10.2009 HRB 15492 Eerenstein GmbH (Röntgenstr. 12, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 05.11.2009 HRB 16015 Erwin Hoffmann Verwaltungs-GmbH (Schützenstr. 139 a,



42659 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

06.11.2009 HRB 15212 BRS Baier Handelsgesellschaft mbH (Herzogstr. 106, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

06.11.2009 HRB 15302 Coiffeur "Gigi" GmbH (Konrad-Adenauer-Str. 21, 42651 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

12.11.2009 HRB 20248 Veolia Umweltservice Rhein-Ruhr GmbH (Tersteegenstr. 21 a, 42653 Solingen). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Veolia Umweltservice West GmbH am 06.11.2009 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

16.11.2009 HRB 16965 cycle-buy GmbH, Solingen, (Kölner Str. 29, 42929 Wermelskirchen). Der Sitz ist nach Wermelskirchen (jetzt Amtsgericht Köln HRB 66984) verlegt.

18.11.2009 HRB 18790 Axel Voos Beteiligungs-GmbH (Steinstr. 7, 42697 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

Löschungen von Amts wegen

28.10.2009 HRA 21975 A.L.B.E.R.G. GmbH & Co. KG, Solingen (Martinstr. 47 – 55, 40223 Düsseldorf). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

15.10.2009 HRB 15057 Karl Peters Beteilungsgesellschaft mbH (Felder Str. 66 – 68, 42651 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

20.10.2009 HRB 21087 H & B Hochund Tiefbau GmbH (Weyerstr. 176, 42718 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

02.11.2009 HRB 16034 BBL Bauträgerverwaltungsgesellschaft im Bergischen Land mbH (Schieferweg 44, 42659 Solingen). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

10.11.2009 HRB 16286 GATE OF CHINA Trade Company GmbH (Obenitterstr. 21, 42719 Solingen). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaftist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

12.11.2009 HRB 19812 BIRAL AUTO-TECHNIK LTD (Ellerstr. 2 - 4, 42697 Solingen). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Remscheid

Neueintragungen

03.11.2009 HRA 22863 DLT-Industries e.K. (Kippdorfstr. 6 - 24, 42857 Remscheid). Inhaber: Adda, Ameur, Wermelskirchen, *22.10.1958. Die Niederlassung ist von Radevormwald (bisher Amtsgericht Köln HRA 26453) nach Remscheid verlegt.

10.11.2009 HRA 22870 Schein Immobilien GmbH & Co. KG (Hildegardstr. 5, 42897 Remscheid). Gegenstand: Die Verwaltung von Immobilien. Die Gesellschaft ist berechtigt, Grundbesitz zu erwerben, zu veräußern, zu pachten und zu verpachten. Persönlich haftender Gesellschafter: Schein Verwaltungs-GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 16868), für Rechtsgeschäfte zwischen der Kommanditgesellschaft einerseits und der GmbH andererseits sind die GmbH und deren Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

16.11.2009 HRA 22875 M & S Waren Import & Export e.K. (Nordstr. 79 a, 42853 Remscheid). Gegenstand: Der Handel mit sowie der Im- und Export von Lebensmitteln, Verpackungen, Tabakwaren und Spirituosen. Inhaber: Surdu, Mioara-Loredana, Remscheid, *01.08.1987.

29.10.2009 HRB 22292 kramer marketing service beteiligungs–ug (haftungsbeschränkt) (Henkelshof 2 – 4/159, 42897 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 06.10.2009. Gegenstand: Die Verwaltung des Vermögens der Gesellschaft. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kramer, Friedhelm, Remscheid, *30.01.1960.

29.10.2009 HRB 22295 kramer marketing service verwaltungs-ug (haftungsbeschränkt) (Henkelshof 2 - 4/159,

42897 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 06.10.2009. Gegenstand: Die Verwaltung des Vermögens der Gesellschaft, Stammkapital: 1.000.00 Euro, Geschäftsführer: Kramer, Friedhelm, Remscheid, *30.01.1960.

11.11.2009 HRB 22332 PaSeS GmbH (Schlosserstr. 15, 42899 Remscheid), Gesellschaftsvertrag vom 27.10.2009. Gegenstand: Das Verwalten von Vermögensgegenständen, Beteiligungen und die Verwertung von Rechten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schrupstock, Marc Andreas, Wuppertal, *25.08.1964.

18.11.2009 HRB 22347 merlin consult AG Zweigniederlassung Remscheid (Güldenwerth 63a, 42857 Remscheid). Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht. Statut vom 08.01.2003. Zweigniederlassung der merlin consult AG mit Sitz in Risch/Schweiz (Handelsregister des Kantons Zug CH-170.3.026.082-0). Travel-Management & Fulfillment. 100.000,00 CHF. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft. Jedes Mitglied des Verwaltungsrates ist einzeln zur Vertretung berechtigt. Mitglied des Verwaltungsrates: Schwark, Manfred, Rotkreuz/Schweiz, *10.11.1956. Einzelprokura: Laubach-Schwark, Heike, geb. Laubach, Remscheid, *24.09.1957.

Veränderungen

15.10.2009 HRA 17884 Malerwerkstätten EPE GmbH & Co. KG (Hindenburgstr. 60, 42853 Remscheid). Neue Firma: FPF GmbH & Co. KG. Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.08.2009 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 19.08.2009 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 19.08.2009 mit der Betonflächeninstandsetzung EPE GmbH & Co. Kommanditgesellschaft mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal, HRA 18383) verschmolzen.

19.10.2009 HRA 21611 Feuerschutz Jockel GmbH & Co. KG (Jägerwald 28 -30, 42897 Remscheid.

20.10.2009 HRA 18020 PARAT Automotive Schönenbach GmbH + Co. KG (An der Hasenjagd 7, 42897 Remscheid). Nach Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: PARAT Schönenbach GmbH + Co. KG. Nach Firmenänderung nunmehr: Persönlich haftender Gesellschafter: PARAT Schönenbach Verwaltungs-GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB

28.10.2009 HRA 18172 Gebäudereinigung Ernst Schneider (Burger Str. 214, 42859 Remscheid). Nach Hinzufügung des Rechtsformzusatzes: Neue Firma: Gebäudereinigung Ernst Schneider e.K. Nicht mehr Inhaber: Schneider, Hilde, geb. Gellert, Remscheid, *21.10.1914. Nunmehr Inhaber: Schneider, Rüdiger, Remscheid, *13.12.1950. Prokura erloschen: Schneider, Rüdiger, Remscheid, *13.12.1950.

02.11.2009 HRA 17884 EPE GmbH & Co. KG (Hindenburgstr. 60, 42853 Remscheid). Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe Verschmelzungsvertrages vom 19.08.2009/03.09.2009 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 19.08.2009/ 16.10.2009 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 19.08.2009/16.10.2009 mit der Betonflächeninstandsetzung EPE Verwaltungs-GmbH mit Sitz in Köln (Amtsgericht Köln, HRB 52664) verschmolzen.

03.11.2009 HRA 17780 Herbert Flesche GmbH & Co. KG (Königstr. 40, 42853 Remscheid). Von Amts wegen eingetragen Zweigniederlassung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz: Zweigniederlassung Bremen, 28199 Bremen, Geschäftsanschrift: Dortmunder Straße 32, 28199 Bremen.

03.11.2009 HRA 18018 König & Hohmann und Otto Lübeck GmbH & Co KG (Kreuzbergstr. 56, 42899 Remscheid), Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 01.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 870/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

18.11.2009 HRA 17698 Central-Apotheke Rolf Grebe Inhaber Stefan Grebe (Bismarckstr, 150, 42859 Remscheid), Inhaberin Jutta Sokowski-Grebe e.K. Nicht mehr Inhaber: Grebe, Stefan Wilhelm Alfons, Köln, *27.04.1966. Nunmehr Inhaber: Sokowski-Grebe, Jutta, geb. Sokowski, Köln, *23.03.1967. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlos-

16.10.2009 HRB 11347 PARAT Automotive Schönenbach Verwaltungs-GmbH (An der Hasenjagd 7, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 29.09.2009 hat § 1 Abs.1 (Firma), § 2 Abs.1 (Gegenstand des Unternehmens), § 5 (Geschäftsführung - Vertretung) Abs.2, § 9 (Abtretung und Belastung von Geschäftsanteilen) Abs.2 und § 10 (Tod eines Gesellschafters) Abs.3 des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: PARAT Schönenbach Verwaltungs-Neuer Unternehmensgegen-GmbH. stand: Die Beteiligung an Personenhandelsgesellschaften sowie die Übernahme der Geschäftsführung dieser Gesellschaften, insbesondere an der "PARAT Schönenbach GmbH + Co. KG" mit dem Sitz in Remscheid. Nach Änderung der allgemeinen Vertretungsregelung: Die Gesellschaft hat mehrere Geschäftsführer. Sie wird durch zwei von ihnen gemeinschaftlich oder durch einen von ihnen in Ge-



Elektro



lektromotoren - Transformatoren Steuerungen – Reparaturen – Installationen LENZE-Frequenzumrichter

Erdelenstr. 35 · 42855 Remscheid · 2 (02191) 28987 · kuhl@elektro-kuhl.de

Maschinenbau



Spezialmaschinen

雷 82100

Haas Maschinenbau GmbH Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

Heiß- und

Verpflegung

Zigaretten einschl. Befüllung und Wartung

Kaltgetränke Automaten Günter + Roger

42857 Remscheid ·

Güldenwerth 57 ·

ක (02191) 70261



An- und Verkauf von Eisen- und Stahlschrott, NE- und legierten Metallen, Containerdienst

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 Uhr 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lenneper Str. 57 42855 Remscheid www.wilhelm-kuester.de Tel.: (02191) 31080 oder 31089 Fax: (02191) 386763 info@wilhelm-kuester.de



Reparatur Service 42859 Remscheid Rosenhügeler Str. 25 Tel. 02191/342038/39 Fax 02191/34780 info@loh

Ersatz-/Gebrauchtteillager E-Werkzeuge aller Firmen Fachhändler Jung-Pum Servicepartner BOSCH Vertragswerkstatt FEIN

Getriebe Magnete Gebläse Pumpen



Handelsregister

meinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Der oder die Geschäftsführer der Gesellschaft sind für Geschäfte zwischen der Gesellschaft einerseits und der "PARAT Schönenbach GmbH + Co. KG" mit dem Sitz Remscheid andererseits von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

20.10.2009 HRB 10979 Alexanderwerk Aktiengesellschaft (Kippdorfstr. 6 – 24, 42857 Remscheid). Nicht mehr Vorstand: Arici, Ilkay, Sassenberg, *23.03.1956. Bestellt als Vorstand: Kullmann, Jürgen Ferdinand, Höhr-Grenzhausen, *28.06.1951.

23.10.2009 HRB 20091 Caglar Telekommunikations GmbH, Remscheid (Reschop-Carre 1, 45525 Hattingen). Der Sitz ist nach Hattingen (jetzt Amtsgericht Essen HRB 21737) verlegt.

27.10.2009 HRB 19260 Unshelm GmbH (Hittorfstr. 2, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Unshelm, Torsten, Remscheid, *03.02.1966. Bestellt als Geschäftsführer: Isenburg, Petra, geb. Meyer, Remscheid, *29.11.1957.

28.10.2009 HRB 11792 UNOVA Germany GmbH, Remscheid (Burgunderstr. 31, 40549 Düsseldorf). Prokura erloschen: Arendt, Michael, Radevormwald, *13.02.1964; Dr. Dey, Hans Joachim, Erkrath, *19.09.1953; Sandomeno, Michael L, Kriens (Schweiz), *08.05.1943.

28.10.2009 HRB 14629 LEG Wohnen Remscheid GmbH (Karl-Arnold-Str. 2a, 42899 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Klukas, Ramona, Düsseldorf, *25.08.1975. Nicht mehr Geschäftsführer: Andreas, Vondran, Pulheim, *19.01.1969.

29.10.2009 HRB 11020 "Hermann Robert Röntgen Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung" (Auf dem Knapp 44, 42855 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Dammer, Michael, Wetter, *21.07.1966.

29.10.2009 HRB 11282 Koring + Rottsieper GmbH (Vieringhausen 2a, 42857 Remscheid). Prokura erloschen: Rottsieper, Grete, Remscheid, *24.12.1931.

02.11.2009 HRB 12307 F.W. Kraemer Orthopädie Service GmbH (Hildegardstr. 5, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 26.10.2009 hat § 5 (Geschäftsführung – Vertretung) Abs. (3) letzter Satz und Abs. (5), § 6 (Gesellschafterversammlung – Beschlüsse der Gesellschaft) Abs. (4) Buchstabe a) und Abs. (5), § 8 (Gewinn- und Verlustverwendung), § 10 (Tod eines Gesellschafters) Abs. (3) und § 12 (Abfindung ausscheidender Gesellschafter) Abs. (3) Satz 1 des Gesellschaftsvertrages neu gefasst.

02.11.2009 HRB 16868 Schein Verwaltungs-GmbH (Hildegardstr. 5, 42897 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 26.10.2009 hat § 2 (Gegenstand des Unternehmens) Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages geändert. Geschäftsanschrift: Hildegardstr. 5, 42897 Remscheid.

Neuer Unternehmensgegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der "Schein Orthopädie Service KG" sowie der "Schein Immobilien GmbH & Co. KG" mit dem Sitz in Remscheid.



03.11.2009 HRB 22225 WITECH GmbH (Fürberger Str. 1, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung 21.10.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 100.000,00 Euro beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde ferner um § 6 (Vorkaufsrechte), § 7 (Einziehung (Amortisation)), § 8 (Abfindung), § 9 (Zahlbarkeit der Abfindung in Raten, Sicherheitsleistung), § 10 (Abtretungsverlangen statt Einziehung), § 11 (Neubildung eingezogener Geschäftsanteile), § 12 (Vereinigung von Geschäftsanteilen). § 13 (Teilung von Geschäftsanteilen), § 14 (Wettbewerbsverbot), § 15 (Verfügungen über Geschäftsanteile), § 16 (Dauer, Kündigung), § 17 (Erbfolge), § 20 (Schriftform) und § 21 (Salvatorische Klausel) ergänzt. Der bisherige § 6 des Gesellschaftsvertrages (Verfügungen über Geschäftsanteile) wird durch den nunmehrigen § 15 des Gesellschaftsvertrages ersetzt. Der bisherige § 7 des Gesellschaftsvertrages (Bekanntmachungen) ist der nunmehrige § 18 des Gesellschaftsvertrages. Der bisherige § 8 des Gesellschaftsvertrages (Gründungsaufwand) ist der nunmehrige § 19 des Gesellschaftsvertrages. Der bisherige § 9 des Gesellschaftsvertrages (Öffnungs-Wettbewerbsverbot) klausel zum entfällt und wird durch den nunmehrigen § 14 (Wettbewerbsverbot) ersetzt. 125.000,00 Euro.

04.11.2009 HRB 12275 Wilhelm Jungermann GmbH (Am Eichholz 5, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Neuhaus, Gerhard, Remscheid, *16.12.1933.

04.11.2009 HRB 21783 Psoriasan Vertriebsgesellschaft mbH (Blumenstr. 30, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 16.10.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma) und § 2 Abs. 1 (Gegen-

stand des Unternehmens) beschlossen. Neue Firma: Psoriasol Vertriebsgesellschaft mbH. Geschäftsanschrift: Tenter Weg 10, 42897 Remscheid. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Vertrieb kosmetischer Produkte und Pflegeprodukte, insbesondere des Produktes Psoriasol.

12.11.2009 HRB 11454 FeGu Landtechnik Vertriebs-GmbH (Hebbelstr. 14, 42897 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Guardiera, Jürgen, Remscheid, *07.01.1947. Die Gesellschaft ist aufgelöst

13.11.2009 HRB 11032 Steffens Geschäftsführungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Unterhölterfelder Str. 60, 42857 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Hohmann, Rainer, Brühl, *27.06.1959. Bestellt als Geschäftsführer: Steffens, Michael, Remscheid, *27.01.1955; Stöcker, Arne, Remscheid, *11.08.1967.

13.11.2009 HRB 11467 Carl Steinmann Kunststoffverarbeitung GmbH (Im Birgden III/1, 42855 Remscheid). Die Gesellschaft hat mit der HEYCO Aktiengesellschaft mit Sitz in Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 12009) als herrschendem Unternehmen am 12.11.2009 einen Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 12.11.2009 zugestimmt.

13.11.2009 HRB 21177 SONA BLW Präzisionsschmiede GmbH (Papenberger Str. 37, 42853 Remscheid). Prokura erloschen: Koch, Marcus, Hückeswagen, *29.10.1973. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Neumann, Peter, Remscheid. *10.10.1952.

16.11.2009 HRB 11130 Schmitz Schleifmittelwerk GmbH (An der Hasenjagd 12, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Rottsieper, Ernst, Remscheid, *18.04.1919.

16.11.2009 HRB 21546 Joiner's Bench GmbH (Adlerstr. 17b, 42859 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 11.12.2008 hat § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen) Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages aufgehoben, § 4 (Dauer, Geschäftsjahr) geändert und § 5 (Geschäftsführung, Vertretung) Abs. 2 um den Unterabsatz c) und Abs. 4 um einen Satz 2 ergänzt.

16.11.2009 HRB 10985 Berufsbildungszentrum der Remscheider Metallund Elektroindustrie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Wüstenhagener Str. 18 – 26, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: von Dreusche, Markus, Remscheid, *08.06.1959; Groth, Joachim, Wuppertal, *09.07.1957.

Löschungen

19.10.2009 HRA 18383 Betonflächeninstandsetzung EPE GmbH & Co. Kommanditgesellschaft (Hindenburgstr. 60, 42853 Remscheid). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden EPE GmbH & Co. KG am 15.10.2009 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

07.11.2009 HRA 18405 Wohnwolke Berghaus GmbH & Co. KG (Ritterstr. 10, 42899 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

09.11.2009 HRA 18263 Albert Haase Inh. Elrike Wahlscheidt e.K. (Alleestr. 74, 42853 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

17.11.2009 HRA 21873 Ülger Tours Reisebüro e.K. (Markt 5, 42853 Remscheid). Die Firma ist erloschen. 23.10.2009 HRB 19800 USR Documents Limited (Sandkuhlstr. 6, 42853 Remscheid). Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

06.11.2009 HRB 20420 Eurofueltech Limited, Zweigniederlassung Deutschland (Oberhölterfelder Str. 30 - 32, 42857 Remscheid). Die Zweigniederlassung ist aufgehoben.

Löschungen von Amts wegen

23.10.2009 HRA 18050 Wilhelm Gräfe & Söhne Inh. Uwe Gräfe (Westen 33, 42855 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

23.10.2009 HRB 11992 FischerHaus Dresdner Eigenheim und Zweckbau GmbH (Lenneper Str. 47 - 49, 42855 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

27.10.2009 HRB 11964 HLV Verwaltungs-GmbH (Gänsemarkt 30, 42897 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

28.10.2009 HRB 11621 Ernst Frielingsdorf GmbH Bauunternehmung (Taubenstr. 12, 42857 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht

06.11.2009 HRB 11286 Hans Heuser GmbH Schneid- und Wickeltechnologie (Garschager Heide 41, 42899 Remscheid). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

12.11.2009 HRB 12041 Walter Blasius Internationale Möbelspedition GmbH (Freiheitstr. 101, 42853 Remscheid). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

13.11.2009 HRB 12002 STEIGO Sägenund Werkzeugfabrik GmbH (Hammesberger Str. 11, 42855 Remscheid). Bei der Firma wurde folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

Löschungsankündigungen

15.10.2009 HRA 22793 Italarredo Groß- und Einzelhandel e.K. (Elberfelder Str. 68. 42853 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festgesetzt.

28.10.2009 HRA 22777 ITALSERRA e.K. (Elberfelder Str. 68, 42853 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die Firma von Amts wegen nach § 31 Abs. 2 HGB zu löschen. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs ist auf 3 Monate festaesetzt.

Insolvenzen

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

06.10.2009 Peter Tönsmann, Freiheitsstr. 46, 42277 Wuppertal, Spielhallen und Betrieb von Spielautomaten, Treuhänder: Rechtsanwalt Norbert Schrader, Wuppertal

30.10.2009 Michael Schultz, Becher Str. 28. 42719 Solingen, Kantine, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

01.11.2009 König & Hohmann und Otto Lübeck GmbH & Co. KG, Kreuzbergstr. 56, 42899 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal

01.11.2009 InterContact Marketing + Consulting GmbH, Hofkamp 138, 42103 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal

01.11.2009 Hans Worm, Kugelführungen GmbH & Co. KG, Höher Str. 10, 42655 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

04.11.2009 H F M Massivhaus GmbH, Hauptstr. 74, 42349 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

05.11.2009 Leinen Baugeräte GmbH & Co. KG, Bornberg 55, 42109 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Wirtschaftsprüfer Henner Klein, Wuppertal

05.11.2009 Tanja-Stefanie Barnowsky, Gerhard-Hebborn-Str. 31, 42699 Solingen, Abbrucharbeiten, Erdbewegungsarbeiten, haushaltsaufläsungen, Gartenarbeit, Hausmeisterdienst, Erlaubnisfreier und freigestellter Straßengüterverkehr Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen

10.11.2009 Cinegamez Verwaltungsgesellschaft mbH, Kärntener Str. 27, 42697 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Fliegner, Solingen

12.11.2009 TREND Personal- und Dienstleistungen Wuppertal GmbH, Rathausplatz 6, 42349 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Hahn, Wuppertal

12.11.2009 K3 Industries GmbH & Co. KG aA, Döppersberg 19, 42105 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jörg Bornheimer, Wuppertal

13.11.2009 Arnz Verwaltungs- und handelsgesellschaft mbH & Co. Kommanditgesellschaft, Vieringhausen 131, 42857 Remscheid. Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wup-

16.11.2009 Christian Woska, Hombüchel 64, 42105 Wuppertal, Versicherungsvertreter, Treuhänderin: Rechtsanwältin Uta Wetzel, Wuppertal

18.11.2009 Bieber Computer-Systeme GmbH. Höhder Str. 4 - 4a. 42289 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt İngo Kölsch, Wuppertal

18.11.2009 Nutrock Apparatebau GmbH, Weidenstr. 25, 42655 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

18.11.2009 BC Kunstverlag GmbH, Hauptstr. 56, 42349 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Weber, Wuppertal

20.11.2009 Flexnet Print & Pack Service GmbH, Wittener Str. 33, 42277 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt . Norbert Weber, Wuppertal

20.11.2009 I.O. LEISURE GmbH, Schönebecker Str. 27, 42283 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Holger Harzig, Wuppertal

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzen.nrw.de zeitnah aktuelle Insolvenzverfah-



Ideal fürs Handwerk!

Günstig/zentral in Remscheid: Raum für Ihre Werkstatt, Lager oder Ausstellungsfläche im Zentrum Süd, Bismarckstraße. Unterschiedliche Flächen von 75m² bis 800m² mit Sozialräumen und z.T. eigener Laderampe sind kurzfristig verfügbar. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne Herr R. Mebus.



Telefon 0 21 91 20 81 55 ralph.mebus@dohrmann.de

Hier ist Ihr Buchhalter!

DATAC Buchführungsbüro Joachim Hasenpflug

Solinger Straße 36, 42857 Remscheid Tel. (02191) 3749411, Fax 3749164

hasenpflug@datac.de

KONTIEREN ERFASSEN AUSWERTEN

Der selbständige Buchhalte arbeitet im Rahmen des § 6 Ziff. 3 u. 4. Steuerberatungs-





Brennpunkt Kurzarbeit

Dieter Hold, NBW-Verlag, Herne 2009, 139 Seiten, 19,90 Euro.



Der Leitfaden Brennpunkt Kurzarbeit stellt die Chronologie des Antragsverfahrens auf Kurzarbeitergeld aus der Sicht des Arbeitgebers dar und enthält alle relevanten Formulare, die hier zu beachten sind. Er zeigt dem Arbeitgeber und seinem (steuerlichen) Berater die Optionen auf, die auf der Basis der ab dem 1.7.2009 geltenden Rechtslage für die Einführung von Kurzarbeit bestehen.

Familienunternehmen und Zukunftsgestaltung

Von Bernhard Baumgartner 208 Seiten, 39,90 EURO, Gabler Verlag, Wiesbaden, 2009.



Familienunternehmen sehen sich in der Frage der Nachfolgeregelung einer Aufgabe gegen-über, die das System Familie, Unternehmen und Eigentum stark herausfordert. Warum scheitern viele Unternehmen daran und welche Gemeinsamkeiten lassen sich beobachten? Eine Übergabe kann zwar stattfinden, ein Loslassen des Übergebers jedoch nicht. Eingeschränktes Handeln des Gründers, verursacht durch eine sehr häufig nach rückwärts gerich-tete Blickrichtung (Rückspiegelsyndrom), erschwert die Entstehung neuer Strukturen. Das Buch zeigt, wie die Unternehmensnachfolge vor allem bei fortgeschrittenem Alter des Gründers erfolgreich gestaltet werden kann und wie das Loslassen vom Führungsanspruch gelingt.

Mini-GmbH, Limited oder klassische GmbH?



Jürgen Leske, Linde Verlag, 1. Auflage 2009, 184 Seiten, ISBN: 9783709302309, 24,90 Euro

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist die meistgewählte Gesellschaftsform in Deutschland. Im Herbst 2008 wurde das GmbH-Recht modernisiert. Mit der Novelle entstand eine neue Variante der GmbH, die Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) – auch "Mini-GmbH" genannt.

Inseinem Buch "Mini-GmbH, Limited oder neue klassische GmbH" vergleicht Jürgen Leske, Rechtsanwalt und Wirtschaftsjournalist, praxisnah und leicht verständlich die vier Varianten der GmbH. Das Buch gibt Unternehmensgründern alle wichtigen Entscheidungskriterien für die Wahl der vorteilhaftesten Rechtsform an die Hand. Mustersatzungen und Vorlagen runden den praxisnahen Ratgeber ab.

Impressum

Herausgeber und Eigentümer: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid

Hauptgeschäftsstelle: Heinrich-Kamp-Platz 2 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 Telefax: 0202 2490-999 Internet: www.wuppertal.ihk24.de

Geschäftsstellen: Kölner Straße 8 42651 Solingen Telefon: 0212 2203-0 Elberfelder Straße 49 42853 Remscheid Telefon (02191) 368-0

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion): Hauptgeschäftsführer Michael Wenge Telefon: 0202 2490-100

Telefon: 0202 2490-100 Telefax: 0202 2490-199

Redaktion: Claudia Novak Telefon: 0202 2490-115 Telefax: 0202 2490-119 E-Mail: c.novak@wuppertal.ihk.de Thomas Wängler Telefon: 0202 2490-110 Telefax: 0202 2490-119

E-Mail: t.waengler@wuppertal.ihk.de Verlag und Anzeigenverwaltung:

Menzel GmbH & Co. KG Verantwortlich: Katja Weinheimer Layout: Eduardo Rahmani, Martina Jutz

42103 Wuppertal Telefon: 0202 451654 Telefax: 0202 450086 E-Mail: info@bvg-menzel.de Internet: www.bvg-menzel.de

Bergische Verlagsgesellschaft

Druck:

Vereinigte Verlagsanstalten GmbH Höherweg 278

40231 Düsseldorf

Neumarktstraße 10

Die "Bergische Wirtschaft" ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal – Solingen – Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350

Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder.

Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.